

# **Sozialschutz 1990-2022: Ergebnisse für Österreich und die EU**

Sozialausgaben und ihre Finanzierung gemäß Europäischem System der  
Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS)

Wien, 2023

## **Impressum**

### **Medieninhaber:in und Herausgeber:in:**

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK),  
Stubenring 1, 1010 Wien.

**Erstellt von:** Kurt Pratscher/Maria Huber/Daran Demiroglu; Bundesanstalt Statistik  
Österreich (Statistik Austria), Guglgasse 13, 1110 Wien.

Stand: 30. November 2023

### **Copyright und Haftung:**

Ein auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig. Dies gilt insbesondere für jede Art der Vervielfältigung, der Übersetzung, der Speicherung auf Datenträgern zu kommerziellen Zwecken, sowie für die Verbreitung und Einspeicherung in elektronische Medien wie z. B. Internet oder CD Rom.

Im Falle von Zitierungen (im Zuge von wissenschaftlichen Arbeiten) ist als Quellenangabe anzugeben: Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) (Hg.); Titel der jeweiligen Publikation, Erscheinungsjahr.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen

## Inhalt

<b>1 Das wichtigste in Kürze .....</b>	<b>6</b>
<b>2 Methodische Grundlagen.....</b>	<b>8</b>
2.1 Sozialschutz.....	8
2.2 Funktionen .....	8
2.3 Sozialschutzsysteme .....	9
2.4 Struktur der Ausgaben und Einnahmen .....	11
2.4.1 Ausgaben.....	11
2.4.2 Einnahmen .....	13
2.5 Datenverfügbarkeit.....	15
<b>3 Ergebnisse .....</b>	<b>16</b>
3.1 Sozialausgaben in Österreich.....	16
3.1.1 Sozialausgaben und Sozialquote.....	16
3.1.2 Sozialausgaben nach Trägern .....	18
3.2 Ausgaben für Sozialleistungen in Österreich.....	19
3.2.1 Geld- und Sachleistungen .....	20
3.2.2 Sozialleistungen ohne und mit Bedürftigkeitsprüfung.....	21
3.2.3 Sozialleistungen nach Funktionen .....	23
3.2.4 Gesundheitsleistungen .....	24
3.2.5 Invaliditätsleistungen .....	25
3.2.6 Altersleistungen .....	26
3.2.7 Hinterbliebenenleistungen .....	28
3.2.8 Familienleistungen.....	28
3.2.9 Arbeitslosenleistungen .....	30
3.2.10 Sonstige Sozialleistungen.....	31
3.3 Finanzierung der Sozialausgaben in Österreich.....	32
3.4 Sozialausgaben und ihre Finanzierung in der Europäischen Union .....	35
3.4.1 Sozialausgaben in Prozent der Wirtschaftsleistung .....	35
3.4.2 Sozialausgaben pro Kopf.....	38
3.4.3 Ausgaben für Sozialleistungen.....	40
3.4.4 Finanzierung der Sozialausgaben.....	42
<b>4 Weitere Österreich-Tabellen .....</b>	<b>44</b>
4.1 Sozialausgaben und Sozialquote 1990 bis 2022 .....	44
4.2 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen 1990 bis 2022 .....	45
4.3 Finanzierung der Sozialausgaben 1990 bis 2022 .....	54
4.4 Sozialausgaben nach Funktionen 1990 bis 2022 .....	61

4.5 Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung 1990 bis 2022 .....	63
4.6 Funktion Invalidität 1990 bis 2022 .....	65
4.7 Funktion Alter 1990 bis 2022.....	68
4.8 Funktion Hinterbliebene 1990 bis 2022 .....	71
4.9 Funktion Familie / Kinder 1990 bis 2022 .....	73
4.10 Funktion Arbeitslosigkeit 1990 bis 2022.....	76
4.11 Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung 1990 bis 2022 .....	78
4.12 Gesetzliche Pensionsversicherung 1990 bis 2022 .....	80
4.13 Pensionen öffentliche Rechtsträger 1990 bis 2022.....	86
4.14 Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) 1990 bis 2022 .....	89
4.15 Nachtschwerarbeitsgesetz 1990 bis 2022 .....	92
4.16 Betriebliche Pensionsvorsorge 1990 bis 2022.....	94
4.17 Arbeitsunfallversicherung 1990 bis 2022 .....	95
4.18 Pflegeleistungen des Bundes 1990 bis 2022 .....	98
4.19 Gesetzliche Krankenversicherung 1990 bis 2022 .....	100
4.20 Gesundheitsleistungen des Bundes 1990 bis 2022 .....	102
4.21 Gesundheitsleistungen der Länder 1990 bis 2022 .....	104
4.22 Gesundheitsleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022.....	106
4.23 Krankenfürsorgeanstalten 1990 bis 2022.....	108
4.24 Arbeitgeberlohnfortzahlung bei der Krankheit 1990 bis 2022.....	110
4.25 Arbeitslosenversicherung 1990 bis 2022.....	112
4.26 Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde 1990 bis 2022 .....	115
4.27 Insolvenz-Entgelt-Fonds 1990 bis 2022 .....	117
4.28 Schlechtwetterentschädigung 1990 bis 2022.....	119
4.29 Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) 1990 bis 2022.....	121
4.30 Kinderabsetzbeträge 1990 bis 2022 .....	124
4.31 Familienbeihilfen–Selbstträgerschaft, öffentliche Hand 1990 bis 2022 .....	125
4.32 Wohnbeihilfen 1990 bis 2022.....	127
4.33 Sozialleistungen der Länder 1990 bis 2022 .....	129
4.34 Sozialleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022.....	136
4.35 Kindergärten 1990 bis 2022.....	140
4.36 Flüchtlinge – Bund 1990 bis 2022.....	142
4.37 Gebührenbefreiungen 1990 bis 2022.....	143
4.38 Diverse Hilfsfonds 1990 bis 2022.....	146
4.39 Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz 1990 bis 2022.....	148
4.40 Schüler- und Studienbeihilfen 1990 bis 2022.....	149
4.41 Steuergutschriften 1990 bis 2022f .....	150

<b>Tabellenverzeichnis.....</b>	<b>151</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>155</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>156</b>

# 1 Das wichtigste in Kürze

Die Ausgaben und Einnahmen (Finanzierung) des Sozialschutzes werden in der EU nach der Methodik des **ESSOSS** (Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik) berechnet. **Sozialschutz** umfasst alle öffentlichen und privaten Eingriffe, die darauf ausgerichtet sind, Personen bzw. Haushalten die Belastung durch bestimmte Risiken bzw. Bedürfnisse abzunehmen oder zu erleichtern. Derzeit liegen die von Statistik Austria im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz berechneten ESSOSS-Daten bis zum Jahr 2022 vor. Auf EU-Ebene stehen die Daten bis zum 2021 zur Verfügung.

Zu den Sozialausgaben und ihrer Finanzierung im Jahr **2022** lassen sich für Österreich folgende wichtige **Ergebnisse** festhalten:

- Die **Sozialausgaben** erreichten mit rund 136 Mrd. Euro den bisherigen Höchststand, ihr Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP), die **Sozialquote**, lag bei 30,4%. Da das Wirtschaftswachstum deutlich stärker zunahm (+10,4%) als die Sozialausgaben (+2,0%), ging die Sozialquote, die **2020** mit 34,0% den bislang höchsten Wert erreicht hatte, weiter zurück und nähert sich wieder dem Niveau der Jahre vor dem Beginn der Covid-19-Pandemie an.
- Die Sozialausgaben waren fast zur Gänze Aufwendungen für **Sozialleistungen** (98%), der Rest entfiel auf Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben (z.B. Zinsen). Sozialleistungen wurden zu zwei Dritteln als **Geldleistungen** ausbezahlt (in Form von Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenpensionen, als Familienbeihilfe oder als Arbeitslosengeld). Eine **Bedürftigkeitsprüfung** kam lediglich bei 9% der Sozialleistungsausgaben zur Anwendung (z.B. der Ausgleichszulage oder der Mindestsicherung/Sozialhilfe).
- Für **Altersleistungen** wurde am meisten ausgegeben (44% der Sozialleistungen insgesamt), Gesundheitsleistungen folgten an zweiter Stelle (28%). Im Zuge der Krisenbewältigung gewannen Sozialleistungen in den Bereichen Arbeitslosigkeit (COVID-19-Pandemie) und Wohnen/Soziale Ausgrenzung (Teuerung) deutlich an Gewicht.
- Die Sozialausgaben werden im Wesentlichen aus den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber:innen und der geschützten (versicherten) Personen (Arbeitnehmer:innen, Selbständige, Pensionist:innen) sowie aus allgemeinen Steuermitteln (Bund, Länder

und Gemeinden) finanziert. 2022 setzte sich die **Finanzierung** zu 38% (51 Mrd. Euro) aus Steuermitteln, zu 34% (46 Mrd. Euro) aus Arbeitgeber:innenbeiträgen und zu 26% (35 Mrd. Euro) aus Beiträgen der geschützten Personen zusammen.

Für die EU und ihre Mitgliedstaaten lässt sich der Ist-Zustand im Jahr **2021** folgendermaßen zusammenfassen:

- Die **Sozialquote** der EU-27-Länder betrug durchschnittlich 29,9% und war mit 35,8% am höchsten in Frankreich und mit 13,6% am niedrigsten in Irland; Österreich lag bei den Sozialausgaben in Prozent der Wirtschaftsleistung an zweiter Stelle. Beim Vergleich über die um die Preisniveauunterschiede bereinigten **Sozialausgaben pro Kopf** der Bevölkerung (ausgedrückt in Kaufkraftstandards, KKS) zeigen sich große Unterschiede zwischen den ärmeren und reicheren Ländern: Bei durchschnittlichen Sozialausgaben pro Kopf von 9 805 KKS (EU-27) reichte die Bandbreite von 3 769 KKS in Bulgarien bis 16 159 KKS in Luxemburg. Österreich gehörte zu den sechs Ländern mit den höchsten jährlichen Pro-Kopf-Ausgaben (über 12 000 KKS).
- Etwa drei Viertel der **Sozialleistungsausgaben** in der EU entfielen auf Alters- und Hinterbliebenenleistungen (45%) sowie Gesundheitsleistungen (30%). Die Ausgaben für Alters- und Hinterbliebenenleistungen dominierten mit Ausnahme von Irland (hier waren die Gesundheitsleistungen weitaus am höchsten) in allen Mitgliedstaaten. In diesem Bereich gab es mit einem Anteilswert von 30% in Irland und 63% in Griechenland die größte Schwankungsbreite.
- **Hauptfinanzierungsquellen** des Sozialschutzes in der EU waren die staatlichen Zuweisungen (42%) und die Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen (34%), während die Sozialbeiträge der geschützten Personen deutlich geringer ausfielen (21%). Wie viel Steuern und Sozialbeiträge zur Finanzierung der Sozialschutzsysteme beitragen, weicht zwischen den Mitgliedstaaten zum Teil extrem voneinander ab: Bei den staatlichen Zuweisungen reichte der Anteil von 22% (Slowakei) bis 77% (Dänemark), bei den Arbeitgeber:innenbeiträgen von 9% (Rumänien) bis 70% (Estland) und bei den Beiträgen der geschützten Personen von 1% (Estland) bis 65% (Rumänien).

# 2 Methodische Grundlagen

## 2.1 Sozialschutz

Die Ausgaben und Einnahmen des Sozialschutzes werden in der EU nach der Methodik des **ESSOSS** (Europäisches System der Integrierten **SO**zial**S**chutzstatistik) berechnet.

**Sozialschutz** umfasst alle öffentlichen und privaten Eingriffe, die darauf ausgerichtet sind, Personen bzw. Haushalten die Belastung durch bestimmte Risiken bzw. Bedürfnisse abzunehmen oder zu erleichtern. Sozialschutzausgaben sind vor allem Ausgaben für Sozialleistungen, wie Kranken- und Arbeitslosengeld, Familienbeihilfe oder Alters- und Invaliditätspensionen. Leistungen auf Basis von Anspar- und Lebensversicherungssystemen, private Zuzahlungen zu Gesundheitsleistungen, Bildungsausgaben oder steuerliche Umverteilungen, die nicht primär sozialen Zwecken dienen, zählen hingegen nicht zum Sozialschutz gemäß ESSOSS. Nähere Ausführungen zur Methodologie sind im ESSOSS-Handbuch und -Benutzerleitfaden enthalten. Im Folgenden werden die wichtigsten Punkte kurz dargestellt.

## 2.2 Funktionen

Im ESSOSS sind es vereinbarungsgemäß 8 Risiken bzw. Bedürfnisse, die den Sozialschutz begründen. Diese Risiken definieren den Hauptzweck der Bereitstellung von Mitteln und Leistungen, unabhängig davon, welche rechtlichen oder institutionellen Strukturen zugrunde liegen. Im Hinblick auf ihre Definition anhand des (End-)Zwecks (und nicht anhand bestimmter Zweige des Sozialschutzes oder bestimmter Gesetzesvorschriften) wird anstelle des Begriffs des Risikos bzw. des Bedürfnisses jener der Funktion verwendet. Im Folgenden sind diese **8 Funktionen** kurz beschrieben:

Funktion	Kurzbeschreibung
<b>Krankheit / Gesundheitsversorgung</b>	Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Invalidität sowie Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit.
<b>Invalidität</b>	Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Geld- oder Sachleistungen (ausgenommen Gesundheitsversorgung) im Zusammenhang



<b>Funktion</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>
	mit der Unfähigkeit körperlich oder geistig behinderter Menschen, an wirtschaftlichen oder sozialen Aktivitäten teilzunehmen.
<b>Alter</b>	Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Geld- oder Sachleistungen (ausgenommen Gesundheitsversorgung) im Zusammenhang mit dem Alter.
<b>Hinterbliebene</b>	Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Geld- oder Sachleistungen im Zusammenhang mit dem Tod eines Familienangehörigen.
<b>Familie / Kinder</b>	Unterstützung in Form von Geld- oder Sachleistungen (ausgenommen Gesundheitsversorgung) im Zusammenhang mit Schwangerschaft, Geburt und Adoption, der Kindererziehung und der Versorgung anderer Familienangehöriger.
<b>Arbeitslosigkeit</b>	Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Geld- oder Sachleistungen im Zusammenhang mit der Arbeitslosigkeit.
<b>Wohnen</b>	Unterstützung bei der Bestreitung der Wohnkosten (Wohnkostenbeihilfe).
<b>Soziale Ausgrenzung (soweit keiner anderen Funktion zuordenbar)</b>	Geld- oder Sachleistungen (ausgenommen Gesundheitsversorgung) speziell zur Bekämpfung von sozialer Ausgrenzung, soweit diese nicht in einer der anderen Funktionen erfasst sind. <sup>1</sup>

## 2.3 Sozialschutzsysteme

Die ESSOSS-Beobachtungseinheit ist das Sozialschutzsystem. Die Ausgaben und Einnahmen werden für die jeweiligen Sozialschutzsysteme der einzelnen Mitgliedstaaten erfasst. In Österreich sind es die folgenden **30 Sozialschutzsysteme**:

<b>Nummer</b>	<b>Sozialschutzsystem</b>
<b>1</b>	Gesetzliche Pensionsversicherung
<b>2</b>	Pensionen: öffentliche Rechtsträger
<b>3</b>	Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)
<b>4</b>	Nachtschwerarbeitsgesetz
<b>5</b>	Betriebliche Pensionsvorsorge

<sup>1</sup> Armutsbekämpfung bzw. -vermeidung ist damit nicht allein Thema der Funktion Soziale Ausgrenzung, sondern auch Zielsetzung von Sozialleistungen in anderen Funktionen (in Österreich z.B. in der Funktion Alter durch die Ausgleichszulage).

<b>Nummer</b>	<b>Sozialschutzsystem</b>
6	Arbeitsunfallversicherung
7	Pflegeleistungen des Bundes (ab 1993)
8	Gesetzliche Krankenversicherung
9	Gesundheitsleistungen des Bundes
10	Gesundheitsleistungen der Länder
11	Gesundheitsleistungen der Gemeinden
12	Krankenfürsorgeanstalten
13	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit <sup>2</sup>
14	Arbeitslosenversicherung
15	Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde
16	Insolvenz-Entgelt-Fonds
17	Schlechtwetterentschädigung
18	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)
19	Kinderabsetzbeträge (ab 1994)
20	Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand (bis 2008)
21	Wohnbeihilfen
22	Sozialleistungen der Länder
23	Sozialleistungen der Gemeinden
24	Kindergärten
25	Flüchtlinge – Bund
26	Gebührenbefreiungen
27	Diverse Hilfsfonds
28	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz
29	Schüler- und Studienbeihilfen
30	Steuergutschriften (ab 1994)

---

<sup>2</sup> Eigennamen wie dieser sind ebenso wie Rechtsbegriffe, wenn ungedeutet in Verwendung, auch hier nicht gedeutet.

## 2.4 Struktur der Ausgaben und Einnahmen

### 2.4.1 Ausgaben

Die Struktur der ESSOSS-Ausgaben sieht folgendermaßen aus:

Code	Ausgaben
1	Sozialleistungen
11	Barleistungen
111	Regelmäßig
112	Einmalig
12	Sachleistungen
2	Verwaltungskosten
3	Übertragungen an andere Systeme
31	An andere Systeme umgeleitete Sozialbeiträge
32	Sonstige Übertragungen an andere Systeme
4	Sonstige Ausgaben
41	Besitzeinkommen
42	Sonstige

**Sozialleistungen** – die dominante Kategorie auf der Ausgabenseite – sind jene von den Sozialschutzsystemen an die Personen/Haushalte erbrachten Leistungen, die zur Abdeckung der durch die oben angeführten Risiken/Bedürfnisse entstandenen Lasten dienen. Sozialleistungen werden einerseits nach Bar- und Sachleistungen unterschieden: **Bar- oder Geldleistungen** sind Leistungen, die in Form von Bargeld (regelmäßig oder einmalig) erbracht werden und keinen Nachweis der tatsächlichen Verwendung des Geldes zur Bedingung haben. **Sachleistungen** werden in Form von Waren oder Dienstleistungen erbracht; Geldleistungen, die den Nachweis der tatsächlichen Ausgaben voraussetzen, sind Erstattungen und zählen zu den Sachleistungen. Andererseits wird auch danach unterschieden, ob eine **Bedürftigkeitsprüfung** erfolgt oder nicht; eine solche liegt dann vor, wenn die Sozialleistung explizit oder implizit vom Einkommen und/oder Vermögen der Leistungsadressaten abhängig gemacht wird (Unterschreiten einer festgesetzten Höhe als Voraussetzung für den Leistungsbezug; Beispiel:

Mindestsicherung/Sozialhilfe). Die Sozialleistungen werden als “Bruttoleistungen“ ausgewiesen: Ihr Wert entspricht dem Auszahlungsbetrag des jeweiligen Sozialschutzsystems vor Abzug von Einkommenssteuern und anderen von den Sozialleistungsempfänger:innen zu entrichtenden (Sozial-)Abgaben. Direkte Zahlungen der Leistungsadressat:innen zur Deckung der Kosten von Sozialleistungen sind keine Einnahmen der Sozialschutzsysteme, sondern der institutionellen Einheiten, die diese Leistungen bereitstellen, und werden vom Wert der Sozialleistungen abgezogen (z.B. die Rezeptgebühren oder die im Fall der Pflegeheimunterbringung geleisteten Eigenbeiträge).

Die konkrete Erfassung bzw. **Verbuchung** der Sozialleistungen erfolgt funktionspezifisch, d.h. es gibt innerhalb der acht Funktionen jeweils spezifische Leistungen (Darstellungsmerkmale), nach denen klassifiziert wird (so z.B. als Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Altersruhegeld, Einkommensbeihilfe oder als Hilfe bei der Erledigung der Aktivitäten des täglichen Lebens). Bei der Klassifikation der Leistungen nach den Funktionen gelten folgende **Grundsätze**: Erstens sind alle Arten der medizinischen Versorgung unter den Sachleistungen der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung zu erfassen, unabhängig davon, aus welchem Grunde die medizinische Versorgung gewährt wird. Zweitens sollen die Sozialleistungen an Personen über dem gesetzlichen/normalen Pensionsalter (Regelpensionsalter) der Funktion Alter zugerechnet werden (ausgenommen die Leistungen an Hinterbliebene). Drittens gilt, dass spezifischere Funktionen Vorrang gegenüber den eher allgemeineren haben (für den Fall, dass keine Funktion klar dominiert), wobei der Spezialisierungsgrad in absteigender Reihenfolge wie folgt aussieht: 1. Krankheit/Gesundheitsversorgung: medizinische Versorgung, 2. Wohnen, 3. Alter, 4. Invalidität, 5. Hinterbliebene, 6. Arbeitslosigkeit, 7. Krankheit/Gesundheitsversorgung: Geldleistungen, 8. Familie/Kinder, 9. Soziale Ausgrenzung.

**Verwaltungskosten** sind jene Kosten, die dem Sozialsystem für Bewirtschaftung und Verwaltung (seiner Einnahmen und Leistungen) berechnet werden.

Bei den **Übertragungen an andere Systeme** (Transfers) gibt es zwei Subkategorien: einerseits die umgeleiteten Sozialbeiträge als Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes zur Erlangung oder Sicherung des Anspruchs der von ihm geschützten Personen auf Sozialschutz durch das Empfängersystem (z.B. die von der Pensionsversicherung für ihre Leistungsbezieher:innen gezahlten Beiträge an die Krankenversicherung); andererseits die sonstigen Übertragungen als Zahlungen an andere Sozialschutzsysteme ohne Gegenleistung (zur Verringerung der Verluste bzw. zur Mitfinanzierung des

Empfängersystems; z.B. die Deckung des Fehlbetrags beim Nachtschwerarbeitsgesetz aus Mitteln der Pensionsversicherung).

Die **sonstigen Ausgaben** umfassen Besitz- bzw. Vermögenseinkommen (z.B. Zinsen im Zusammenhang mit aufgenommenen Darlehen) und andere, nicht anderweitig klassifizierbare Ausgaben (z.B. Abschreibungen).

Die **Sozial(schutz)ausgaben** insgesamt sind die Summe aus Sozialleistungen plus Verwaltungskosten plus sonstige Ausgaben und werden als solche für die Berechnung der **Sozialquote** (Sozialausgaben in Prozent des Bruttoinlandsprodukts) herangezogen.

## 2.4.2 Einnahmen

Die ESSOSS-Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Code	Einnahmen
1	Sozialbeiträge
11	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen
111	Tatsächliche Sozialbeiträge
112	Unterstellte Sozialbeiträge
12	Sozialbeiträge der geschützten Personen
121	Arbeitnehmer:innen
122	Selbständige
123	Rentner:innen und andere
2	Staatliche Zuweisungen
21	Zweckgebundene Steuern
22	Allgemeine Steuermittel
3	Übertragungen von anderen Systemen
31	Aus anderen Systemen umgeleitete Sozialbeiträge
32	Sonstige Übertragungen von anderen Systemen
4	Sonstige Einnahmen
41	Besitzeinkommen

Code	Einnahmen
42	Sonstige

**Sozialbeiträge** sind einerseits die von den **Arbeitgeber:innen** (AG) erbrachten Aufwendungen, wobei zwischen tatsächlichen und unterstellten Beiträgen unterschieden wird. Bei den **tatsächlichen** AG-Sozialbeiträgen erfolgen Zahlungen an Versicherer, um Ansprüche auf Sozialleistungen für (gegenwärtige bzw. ehemalige) Arbeitnehmer:innen und deren Angehörigen zu gewährleisten. **Unterstellte** AG-Sozialbeiträge sind demgegenüber die erbrachten Aufwendungen durch Gewährung von Sozialleistungen oder die Zusage künftiger Sozialleistungen für (gegenwärtige bzw. ehemalige) Arbeitnehmer:innen und deren Angehörige (ohne sich dafür rechtlich selbständiger Versicherer:innen zu bedienen oder dafür spezielle Rückstellungen in der Bilanz zu bilden).

Andererseits zählen zu den Sozialbeiträgen auch die Zahlungen der **geschützten Personen** (Arbeitnehmer:innen, Selbständige, Rentner:innen und andere) an Sozialschutzsysteme, um einen Anspruch auf Sozialleistungen zu erlangen oder zu sichern.

**Staatliche Zuweisungen** setzen sich aus für den Sozialschutz zweckgebundenen und aus allgemeinen Steuermitteln zusammen.

Die **Übertragungen von anderen Systemen** (Transfers) sind analog definiert wie auf der Ausgabenseite.

Die **sonstigen Einnahmen** umfassen Besitz- bzw. Vermögenseinkommen (z.B. Zinsen, Dividenden) und diverse andere, nicht anderweitig zuordenbare Einnahmen (z.B. Erlöse aus Spenden).

Die Einnahmen werden nicht funktionspezifisch erfasst, sondern nach den institutionellen Sektoren **verbucht**, von denen die Einnahmen der Sozialschutzsysteme stammen (Kapitalgesellschaften, Zentralstaat, Bundesländer und lokale Gebietskörperschaften, Sozialversicherungskassen, private Haushalte, Organisationen ohne Erwerbscharakter im Dienst privater Haushalte, übrige Welt).

## 2.5 Datenverfügbarkeit

Statistik Austria berechnet die ESSOSS-Daten für **Österreich** im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMGSPK) auf Basis der geltenden EU-Verordnungen und der anzuwendenden Methodik. Die **Zeitreihe** umfasst derzeit die Jahre 1980, 1985 und 1990 bis 2022 und ist auf der [Homepage](#) von Statistik Austria veröffentlicht. Daten und weitere Informationen zum Sozialschutz der **Europäischen Union** und ihrer Mitgliedstaaten sind auf der [Eurostat-Website](#) zu finden.

# 3 Ergebnisse

Im Folgenden wird ein Überblick zu den Sozialausgaben und ihrer Finanzierung in Österreich und der Europäischen Union (EU) gegeben. Die Ergebnispräsentation für Österreich konzentriert sich auf den Ist-Zustand des Jahres 2022 sowie Veränderungen gegenüber den Vorjahren und längerfristige Entwicklungen seit 1990. Für die EU und ihre Mitgliedstaaten liegt als aktuellstes Jahr 2021 vor; neben der Positionierung Österreichs im EU-Vergleich werden einige Entwicklungen seit dem Jahr 2000 aufgezeigt.

## 3.1 Sozialausgaben in Österreich

### 3.1.1 Sozialausgaben und Sozialquote

**2022** erreichten die Sozialausgaben mit rund 136 Mrd. Euro den bisherigen Höchststand, ihr Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP), die Sozialquote, lag bei 30,4%. Da das Wirtschaftswachstum deutlich stärker zunahm (+10,4%) als die Sozialausgaben (+2,0%), ging die Sozialquote, die **2020** mit 34,0% den bislang höchsten Wert erreicht hatte, weiter zurück und näherte sich dem Niveau der Jahre vor Beginn der Covid-19-Pandemie an (Tabelle 1)<sup>3</sup>.

Tabelle 1 Sozialausgaben, Bruttoinlandsprodukt und Sozialquote in Österreich 1990 bis 2022

Jahr	Sozialausgaben (Mio. Euro)	Bruttoinlandsprodukt (BIP) (Mio. Euro)	Sozialquote (Sozialausgaben in % des BIP)
1990	35 505	136 135	26,1
1995	50 979	176 609	28,9
2000	59 606	213 606	27,9
2005	70 942	254 075	27,9

<sup>3</sup> Siehe dazu auch Tabelle 20 in Kapitel 4.



Jahr	Sozialausgaben (Mio. Euro)	Bruttoinlandsprodukt (BIP) (Mio. Euro)	Sozialquote (Sozialausgaben in % des BIP)
2010	87 497	295 897	29,6
2015	102 531	344 269	29,8
2019	116 227	397 147	29,3
2020	129 637	380 888	34,0
2021	133 377	405 241	32,9
2022	136 093	447 218	30,4

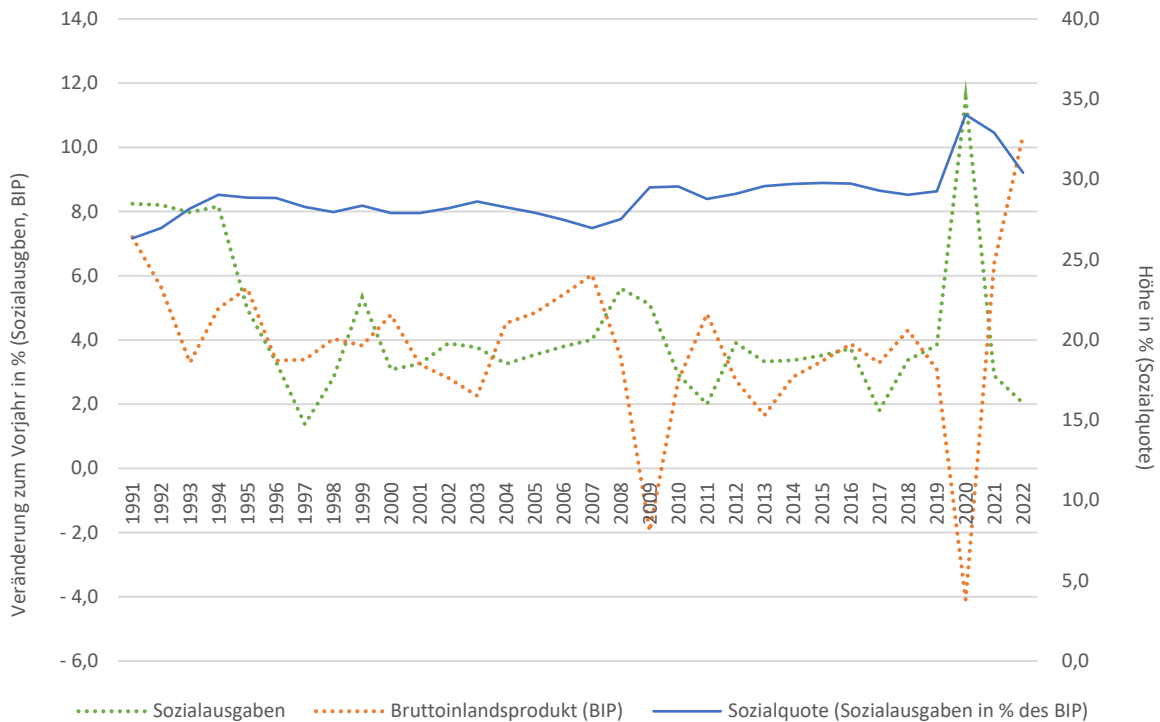
Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023; Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Stand: März 2014 (BIP 1990 gemäß ESVG 1995) bzw. September 2023 (BIP ab 1995 gemäß ESVG 2010).

Die **Entwicklung** seit Anfang der 1990er Jahren zeigt, dass die Sozialquote in Phasen rückläufigen Wirtschaftswachstums zunahm und in Perioden eines stärkeren BIP-Anstiegs eine abnehmende Tendenz aufwies (Abbildung 1) – am stärksten ersichtlich in der Wirtschafts- und Finanzkrise 2009 sowie der COVID-19-Krise 2020. Sozialausgaben haben neben ihrer armutsvermeidenden bzw. -reduzierenden auch eine wichtige wirtschaftspolitische Funktion, indem sie antizyklisch wirken, automatisch auf Konjunkturveränderungen reagieren und damit die gesamtwirtschaftliche Nachfrage stabilisieren.<sup>4</sup>

---

<sup>4</sup> Neben der wirtschaftlichen Entwicklung sind demografischen Veränderungen (vor allem im Bereich der Altersstruktur) und politische Maßnahmen (in Form von neuen oder verbesserten Leistungen oder als Einschränkung bzw. Kürzung von Leistungen) ausschlaggebende Faktoren für Höhe und Verlauf der Sozialausgaben und Sozialquote.

Abbildung 1 Jährliche Veränderung der Sozialausgaben und des Bruttoinlandsprodukts sowie Höhe der Sozialquote in Österreich seit den 1990er Jahren



Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023; Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Stand: März 2014 (BIP 1990–1994 gemäß ESVG 1995) bzw. September 2023 (BIP ab 1995 gemäß ESVG 2010).

### 3.1.2 Sozialausgaben nach Trägern

Mehr als die Hälfte (55%) der Sozialausgaben entfiel 2022 auf den Bereich der **Sozialversicherung** (Pensions-, Unfall- und Krankenversicherung, Krankenfürsorgeanstalten, Arbeitslosenversicherung). **Bund** (Beamt:innenpensionen, Familienbeihilfe, Kinderbetreuungsgeld, Kinderabsetzbeträge etc.) sowie **Länder und Gemeinden** (Krankenanstalten, Mindestsicherung/Sozialhilfe, Kindergärten etc.) hatten ungefähr gleich hohe Ausgabenanteile (jeweils rund 20%). Der Rest (5%) waren Sozialleistungen von **Unternehmen** (betriebliche Pensionsvorsorge, Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit). Während die Ausgabenanteile der Sozialversicherung und Unternehmen im Berichtszeitraum (1990–2022) relativ konstant blieben, fand bei den

Gebietskörperschaften eine Verschiebung vom Bund zu den Ländern und Gemeinden statt (Tabelle 2)<sup>5</sup>.

Tabelle 2 Sozialausgaben und ihre Verteilung nach Trägern in Österreich 1990 bis 2022

Jahr	Sozialausgaben (Mio. Euro)	Sozial- versicherung (Prozentanteil)	Bund (Prozentanteil)	Länder und Gemeinden (Prozentanteil)	Unternehmen (Prozentanteil)
1990	35 505	55,0	24,8	14,1	6,1
1995	50 979	53,6	26,9	14,4	5,1
2000	59 606	53,9	25,3	15,5	5,3
2005	70 942	53,6	25,6	16,1	4,7
2010	87 497	53,6	23,7	17,7	5,0
2015	102 531	54,7	21,9	18,4	5,0
2019	116 227	54,8	20,3	19,7	5,1
2020	129 637	56,4	20,4	18,9	4,3
2021	133 377	55,6	20,8	19,3	4,3
2022	136 093	55,1	20,3	19,7	4,9

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

## 3.2 Ausgaben für Sozialleistungen in Österreich

Die Sozialausgaben sind fast zur Gänze Aufwendungen für **Sozialleistungen**: Von den 136 Mrd. Euro des Jahres 2022 entfielen 97% (132 Mrd. Euro) auf Sozialleistungen, der Rest waren **Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben** (z.B. Zinsen). Im Berichtszeitraum (1990–2022) lag der Sozialleistungsanteil durchgängig zwischen 97 und 98 Prozent der Sozialausgaben.

<sup>5</sup> Zu den Ausgaben nach den einzelnen Sozialschutzsystemen siehe Tabelle 21 in Kapitel 4.

### 3.2.1 Geld- und Sachleistungen

Sozialleistungen werden in Österreich hauptsächlich als **Geldleistungen** ausbezahlt: **2022** entfielen zwei Drittel (87 Mrd. Euro) auf monetäre Transfers, wozu vor allem die Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenpensionen, die Familienbeihilfe, das Arbeitslosengeld und das Pflegegeld zählen. **1990** hatte der Geldleistungsanteil noch fast drei Viertel (74%) betragen, mit dem seither erfolgten Ausbau von Betreuungs- und Pflegeleistungen für Kinder und Jugendliche sowie behinderte und ältere Menschen haben die **Sachleistungen** (1990: 26%; 2022: 34%) stetig an Gewicht gewonnen (Tabelle 3)<sup>6</sup>.

Tabelle 3 Ausgaben für Sozialleistungen und ihre Verteilung nach Geld- und Sachleistungen in Österreich 1990 bis 2022

Jahr	Sozialleistungen (Mio. Euro)	Geldleistungen (Prozentanteil)	Sachleistungen (Prozentanteil)
1990	34 473	73,6	26,4
1995	49 531	73,5	26,5
2000	57 854	72,2	27,8
2005	68 718	71,4	28,6
2010	85 130	70,0	30,0
2015	99 865	69,0	31,0
2019	113 269	67,3	32,7
2020	126 665	69,2	30,8
2021	130 313	66,9	33,1
2022	132 274	65,8	34,2

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

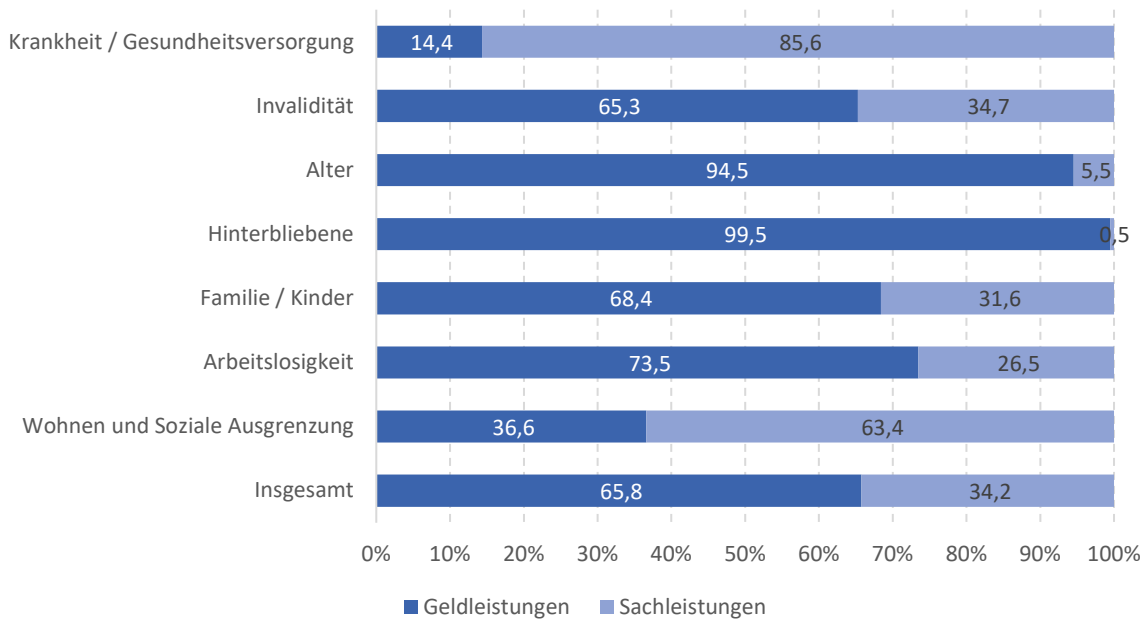
In der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung sind die Sozialleistungen zum Großteil Sachleistungen (2022: 86%), sie überwiegen auch in den Bereichen Wohnen (Wohn- und Mietbeihilfen sind gemäß ESSOSS-Systematik definitionsgemäß Sachleistungen) und

---

<sup>6</sup> Siehe dazu auch Tabelle 23 in Kapitel 4.

Soziale Ausgrenzung (zusammen 63%); ansonsten dominieren – vor allem bei den Alters-, Hinterbliebenen- und Arbeitslosenleistungen – die Geldleistungen (Abbildung 2).

Abbildung 2 Prozentanteile der Ausgaben für Geld- und Sachleistungen nach Funktionen in Österreich 2022



Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

### 3.2.2 Sozialleistungen ohne und mit Bedürftigkeitsprüfung

Die Bedürftigkeitsprüfung spielt insgesamt eine geringe Rolle im österreichischen Sozialleistungssystem – **2022** kam diese bei 9% der Ausgaben (11 Mrd. Euro) zur Anwendung –, hat aber seit Anfang der 1990er Jahre an Bedeutung gewonnen (**1990**: 4%; Tabelle 4). Das ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Ausgaben für entsprechende Sozialleistungen, wie vor allem die Notstandshilfe und die Mindestsicherung/Sozialhilfe, überdurchschnittliche Zuwächse verzeichneten.

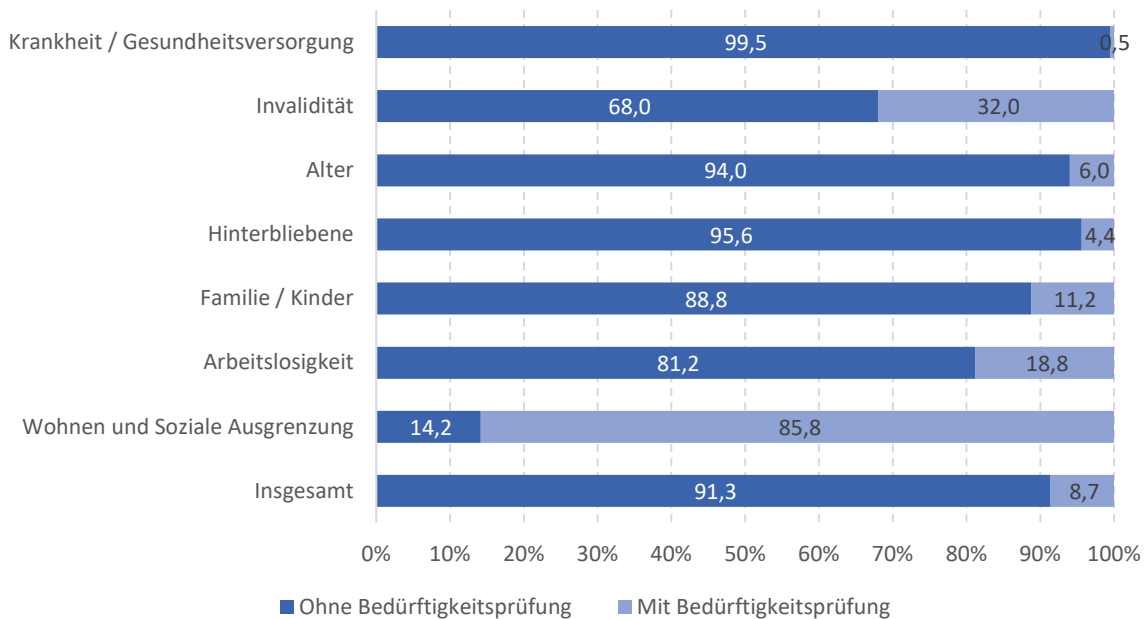
Tabelle 4 Ausgaben für Sozialleistungen und ihre Verteilung nach Bedürftigkeitsprüfung in Österreich 1990 bis 2022

<b>Jahr</b>	<b>Sozialleistungen (Mio. Euro)</b>	<b>Ohne Bedürftigkeitsprüfung (Prozentanteil)</b>	<b>Mit Bedürftigkeitsprüfung (Prozentanteil)</b>
<b>1990</b>	34 473	96,1	3,9
<b>1995</b>	49 531	94,7	5,3
<b>2000</b>	57 854	92,8	7,2
<b>2005</b>	68 718	92,4	7,6
<b>2010</b>	85 130	91,8	8,2
<b>2015</b>	99 865	90,8	9,2
<b>2019</b>	113 269	91,1	8,9
<b>2020</b>	126 665	91,3	8,7
<b>2021</b>	130 313	91,3	8,7
<b>2022</b>	132 274	91,3	8,7

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023

Sozialleistungen mit Bedürftigkeitsprüfung gibt es zum Großteil in den Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung (86%), ansonsten erfolgt die Leistungszuerkennung hauptsächlich ohne eine solche Prüfung (Abbildung 3).

Abbildung 3 Prozentanteile der Ausgaben für Sozialleistungen ohne und mit Bedürftigkeitsprüfung nach Funktionen in Österreich 2022



Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

### 3.2.3 Sozialleistungen nach Funktionen

Am höchsten sind die Ausgaben für die Sozialleistungen in der Funktion **Alter**: 2022 lag ihr Anteil bei 44% (59 Mrd. Euro), er war von 39% zu Beginn des Betrachtungszeitraums (1990) kontinuierlich auf 45% bis vor Ausbruch der COVID-19-Pandemie gestiegen; nach dem Rückgang auf 42% im ersten Krisenjahr ist seither wieder ein Anstieg zu beobachten (Tabelle 5). Die Ausgaben für die Sozialleistungen in der Funktion **Krankheit/Gesundheitsversorgung** folgen an zweiter Stelle: 2022 waren es 28% (37 Mrd. Euro), in den Jahren davor zwischen 25 und 27 Prozent.

Deutlich geringere Anteile entfielen demgegenüber auf die anderen Funktionen bzw. Risiken/Lebenslagen, in denen Sozialleistungen in Anspruch genommen wurden: 9% auf **Arbeitslosigkeit**, 8% auf **Familie/Kinder**, jeweils 5% auf **Invalidität** und **Hinterbliebene** sowie 2% auf **Wohnen und soziale Ausgrenzung**. Ausgaben für Hinterbliebene (1990: 10%), Invalidität (8%) und Familie/Kinder (10%) sind anteilmäßig (deutlich) zurückgegangen, jene in der Funktion Arbeitslosigkeit (1990: 5%) sind vor allem in den

Corona-Jahren stark gestiegen, 2022 aber (fast) wieder auf das Vorkrisenniveau gefallen (näher dazu unter 3.2.9).

Tabelle 5 Prozentanteile der Ausgaben für Sozialleistungen nach Funktionen in Österreich 1990 bis 2022

Jahr	Krankheit/ Gesundheits- versorgung	Invalidität	Alter	Hinter- bliebene	Familie/ Kinder	Arbeits- losigkeit	Wohnen und Soziale Ausgrenzung
1990	26,4	7,8	38,8	10,4	10,4	4,7	1,6
1995	25,6	7,9	38,1	9,0	11,9	5,7	1,8
2000	25,6	8,2	40,4	8,2	11,3	4,7	1,5
2005	25,6	7,6	40,8	7,4	11,2	5,6	1,7
2010	25,3	7,2	42,7	6,6	10,8	5,5	1,9
2015	25,4	6,8	44,3	6,0	9,6	5,5	2,4
2019	27,0	6,2	44,9	5,6	9,3	5,2	2,0
2020	25,0	5,6	42,3	5,1	9,1	10,9	1,9
2021	26,9	5,4	43,0	5,0	8,6	9,2	2,0
2022	28,2	5,3	44,5	5,0	9,2	5,6	2,2

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

### 3.2.4 Gesundheitsleistungen

Ambulante und stationäre Versorgungsleistungen sind die Ausgabenschwerpunkte in der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung. **2022** entfielen 44% (16,3 Mrd. Euro) der Gesundheitsausgaben auf die stationäre und 38% (14,0 Mrd. Euro) auf die ambulante Versorgung (Tabelle 6)<sup>7</sup>. Die stärksten **Zuwächse** gegenüber dem Vorjahr gab es jedoch bei den größten Geldleistungen in dieser Funktion, der Entgeltfortzahlung (+29,9%) und dem Krankengeld (+15,7%); Gründe dafür sind die starke Zunahme bei den Krankenstandstagen

<sup>7</sup> Siehe dazu auch Tabelle 29 in Kapitel 4.



und die auch an Bezieher:innen von Krankengeld erfolgte Einmalzahlung gegen die Teuerungskrise (300 Euro pro Person).

Tabelle 6 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung in Österreich 2019 bis 2022

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
Entgeltfortzahlung	3 493	3 275	3 327	4 322	1,6	29,9
Krankengeld	844	855	874	1 012	2,2	15,7
Ambulante Versorgung	10 433	11 042	13 331	14 035	20,7	5,3
Stationäre Versorgung	14 245	15 101	15 873	16 248	5,1	2,4
Gesundheitsvorsorge und Rehabilitations- maßnahmen	1 204	1 073	1 221	1 303	13,8	6,7
Unfallheilbehandlung	267	292	291	306	-0,2	5,1
Sonstige <sup>1)</sup>	70	76	82	87	8,4	5,6
<b>Insgesamt</b>	<b>30 558</b>	<b>31 713</b>	<b>35 001</b>	<b>37 313</b>	<b>10,4</b>	<b>6,6</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023. – 1) Geldleistungen der Krankenfürsorgeanstalten, Sachleistungen der Länder und Gemeinden (Krankenhilfe in den Bereichen Mindestsicherung/Sozialhilfe, Behindertenhilfe).

### 3.2.5 Invaliditätsleistungen

Bei den Invaliditätsleistungen wurde für **Pensionen** an unter 60-/65-Jährige in der gesetzlichen Pensionsversicherung mit einem Anteil von 34% (2,4 Mrd. Euro) im Jahr **2022** am meisten ausgegeben, gefolgt von den Ausgaben für Geld- und Sachleistungen im Rahmen der **Behindertenhilfe** der Länder und Gemeinden (31% bzw. 2,2 Mrd. Euro) (Tabelle 7)<sup>8</sup>.

<sup>8</sup> Siehe dazu auch Tabelle 30 in Kapitel 4.

Während sich die Pensionen noch stärker als im Vorjahr rückläufig entwickelten (-3,8%), gab es bei der Behindertenhilfe einen weiteren Anstieg (+4,5%). Wie im Vorjahr nahmen die Invaliditätsausgaben insgesamt nur geringfügig zu.

Tabelle 7 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Invalidität in Österreich 2019 bis 2022

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
<b>Invaliditätspension<sup>1)</sup></b>	2 584	2 565	2 475	2 380	-3,5	-3,8
<b>Ruhegenuss<sup>2)</sup></b>	805	788	747	732	-5,1	-2,0
<b>Rehabilitationsgeld</b>	378	353	351	363	-0,6	3,6
<b>Versehrtenrente<sup>3)</sup></b>	301	302	301	304	-0,6	1,1
<b>Pflegegeld</b>	541	581	568	555	-2,2	-2,3
<b>Sachleistungen der Pensionsversicherung</b>	49	45	46	46	2,5	-1,4
<b>Sachleistungen der Unfallversicherung</b>	215	208	214	240	2,8	12,2
<b>Behindertenhilfe der Länder und Gemeinden</b>	1 901	1 990	2 132	2 228	7,1	4,5
<b>Sonstige<sup>4)</sup></b>	205	221	226	228	2,5	1,0
<b>Insgesamt</b>	<b>6 980</b>	<b>7 054</b>	<b>7 061</b>	<b>7 076</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023. – 1) Pensionsversicherung (Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren). – 2) Öffentliche Rechtsträger (Beamt:innen, Frauen und Männer unter 65 Jahren). – 3) Unfallversicherung (Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren). – 4) Unter anderem Beschädigtenrente, Pflegekarenzgeld, Leistungen des Unterstützungsfonds für Behinderte

### 3.2.6 Altersleistungen

Altersleistungen sind fast zur Gänze Pensionsleistungen. Allein auf die normalen **Alterspensionen** (inklusive Invaliditätspensionen und Ausgleichszulagen) für 60-/65-Jährige und Ältere in der gesetzlichen Pensionsversicherung entfielen **2022** 62% (36,2

Mrd. Euro) der Altersausgaben; für Pensionen (**Ruhegenuss**) der 65-jährigen und älteren Beamt:innen wurden 20% (11,6 Mrd. Euro), für **vorzeitige** Alterspensionen (2,9 Mrd. Euro) und **Betriebspensionen** (2,5 Mrd. Euro) 5% bzw. 4% aufgewendet. Vergleichsweise gering waren die Ausgaben für **mobile und (teil-)stationäre Betreuungs- und Pflegedienste** älterer Menschen (5% bzw. 3,1 Mrd. Euro) (Tabelle 8)<sup>9</sup>.

Der überdurchschnittliche **Anstieg** der Altersausgaben im Jahr 2022 (+4,9%) wurde hauptsächlich vom Zuwachs bei den normalen Alterspensionen (+6,1%) getragen. Neben der jährlichen Pensionserhöhung kommt hier zum Tragen, dass zunehmend mehr Erwerbstätige aus den geburtenstarken Babyboomer-Jahrgängen das gesetzliche Pensionsalter erreichen und in das Pensionssystem überwechseln.

Tabelle 8 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Alter in Österreich 2019 bis 2022

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
<b>Normale Alterspension und Invaliditätspension einschließlich Ausgleichszulage<sup>1)</sup></b>	31 075	32 338	34 152	36 228	5,6	6,1
<b>Vorzeitige Alterspension<sup>2)</sup></b>	1 639	2 560	2 761	2 869	7,8	3,9
<b>Ruhegenuss<sup>3)</sup></b>	10 301	10 731	11 124	11 558	3,7	3,9
<b>Versehrtenrente<sup>4)</sup></b>	223	229	233	235	1,5	1,2
<b>Betriebspension</b>	2 601	2 465	2 469	2 463	0,1	-0,2
<b>Pflegegeld</b>	2 077	2 195	2 152	2 117	-1,9	-1,6
<b>Mobile und (teil-)stationäre soziale Dienste der Länder und Gemeinden</b>	2 771	2 927	2 989	3 137	2,1	5,0
<b>Sonstige<sup>5)</sup></b>	187	194	209	212	7,9	1,3
<b>Insgesamt</b>	<b>50 873</b>	<b>53 639</b>	<b>56 089</b>	<b>58 820</b>	<b>4,6</b>	<b>4,9</b>

<sup>9</sup> Siehe dazu auch Tabelle 31 in Kapitel 4.

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023. – 1) Pensionsversicherung (Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter). – 2) Bei langer Versicherungsdauer, Korridorpension, Langzeitversicherte und Schwerarbeitspension. – 3) Öffentliche Rechtsträger (Beamt:innen, Frauen und Männer 65 Jahre und älter). – 4) Unfallversicherung (Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter). – 5) Unter anderem Beschädigtenrente, Sonderruhegeld, Pflegekarenzgeld, Sachleistungen im Bereich der Sozialentschädigung.

### 3.2.7 Hinterbliebenenleistungen

Bei den Hinterbliebenenleistungen spielen **Pensionen und Renten** anteilmäßig eine noch größere Rolle als bei den Sozialleistungen für das höhere Alter: **2022** wurden 83% (5,5 Mrd. Euro) der Gesamtausgaben für die Hinterbliebenenpensionen in der gesetzlichen Pensionsversicherung und 14% (1 Mrd. Euro) für die Hinterbliebenenversorgung der Beamt:innen aufgewendet (Tabelle 9) . Die Hinterbliebenenausgaben nahmen gegenüber dem Vorjahr stärker zu (+1,9%) als in der Vorperiode.

Tabelle 9 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Hinterbliebene in Österreich 2019 bis 2022

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2022 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
Hinterbliebenen- pension <sup>1)</sup>	5 108	5 262	5 367	5 488	2,0	2,3
Hinterbliebenen- versorgung <sup>2)</sup>	991	992	952	959	-4,0	0,8
Hinterbliebenenrente <sup>3)</sup>	130	130	130	130	-0,2	0,3
Sonstige <sup>4)</sup>	70	65	61	57	-7,2	-5,8
<b>Insgesamt</b>	<b>6 298</b>	<b>6 449</b>	<b>6 510</b>	<b>6 635</b>	<b>0,9</b>	<b>1,9</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023. – 1) Pensionsversicherung. – 2) Öffentliche Rechtsträger (Beamt:innen). – 3) Unfallversicherung. – 4) Unter anderem Hinterbliebenenrente und Sachleistungen im Bereich Sozialentschädigung.

### 3.2.8 Familienleistungen

Die quantitativ wichtigsten Sozialleistungen im Funktionsbereich Familie/Kinder sind die Familienbeihilfe, der Kinderabsetzbetrag, das Kinderbetreuungsgeld und die institutionelle

Kinderbetreuung (Kindergärten) – mit folgenden Anteilen an den im Jahr **2022** aufgewendeten Mitteln: 34% **Familienbeihilfe** (4,2 Mrd. Euro), 12% **Kinderabsetzbetrag** (1,5 Mrd. Euro), 10% das **Kinderbetreuungsgeld** (1,2 Mrd. Euro) und 24% **Kinderbetreuung** (2,9 Mrd. Euro) (Tabelle 10)<sup>10</sup>.

Nach dem Rückgang der Familienausgaben im zweiten Corona-Jahr (-3,4%) gab es 2022 infolge der Maßnahmen zur Bewältigung der Teuerungskrise wieder einen deutlichen **Anstieg** (+8,7%). Die Zunahme bei der Familienbeihilfe (+16,5%) ist auf die Sonderzahlung im August (180 Euro pro Kind) zurückzuführen. Eine Einmalzahlung gab es auch für Studienbeihilfe-Bezieher:innen (300 Euro), so dass die Schüler- und Studienbeihilfen ebenfalls einen überdurchschnittlichen Zuwachs (+16,0%) verzeichneten.<sup>11</sup>

Tabelle 10 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Familie/Kinder in Österreich 2019 bis 2022

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
<b>Familienbeihilfe</b>	3 495	4 222	3 587	4 178	-15,0	16,5
<b>Kinderabsetzbetrag</b>	1 328	1 339	1 346	1 459	0,6	8,4
<b>Kinderbetreuungsgeld einschließlich Zuschuss</b>	1 198	1 171	1 187	1 209	1,4	1,8
<b>Wohngeld und Teilzeitbeihilfe</b>	537	560	600	600	7,2	-0,1
<b>Unterhaltsvorschuss</b>	135	136	130	128	-3,9	-1,5
<b>Schüler- und Studienbeihilfen</b>	288	283	289	336	2,2	16,0
<b>Kinderbetreuung – Kindergärten</b>	2 380	2 627	2 722	2 878	3,6	5,7
<b>Kinder-, Jugend- und Familienförderung der</b>	780	829	894	945	7,9	5,7

<sup>10</sup> Siehe dazu auch Tabelle 33 in Kapitel 4.

<sup>11</sup> Der starke Rückgang unter Sonstige (-50,1%) in Tabelle 10 ist auf die gesunkenen Ausgaben für den Familienhärteausgleich zurückzuführen.

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
<b>Länder und Gemeinden</b>						
<b>Alleinverdiener- und Alleinerzieher- absetzbetrag</b>	330	330	325	350	-1,5	7,7
<b>Sonstige<sup>1)</sup></b>	32	40	63	31	57,4	-50,1
<b>Insgesamt</b>	<b>10 502</b>	<b>11 536</b>	<b>11 144</b>	<b>12 114</b>	<b>-3,4</b>	<b>8,7</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023. – 1) Unter anderem Familienhärteausgleich, Familienzeitbonus, Familienberatungsstellen.

### 3.2.9 Arbeitslosenleistungen

Mit der weiteren Erholung am Arbeitsmarkt (Rückgang der Arbeitslosigkeit, Anstieg der Beschäftigung) setzte sich der **Ausgabenrückgang** in der Funktion Arbeitslosigkeit **2022** verstärkt fort (-37,8%) (Tabelle 11)<sup>12</sup>. Am höchsten war die Abnahme bei den in der COVID-19-Krise massiv zum Einsatz gekommenen Instrumenten (**Leistungen für Selbständige und Kleinunternehmen: -92,2%; Kurzarbeitsbeihilfe: -83,1%**), gefolgt vom Rückgang bei den Einkommensersatzleistungen (**Notstandshilfe: -28,3%; Arbeitslosengeld: -5,3%; Sonderunterstützung und Übergangsgeld: -10,7%**). Demgegenüber wurden die Mittel für aktive und aktivierende **arbeitsmarktpolitische Maßnahmen** des Arbeitsmarktservice (+10,2%) und Arbeitsmarktförderungsmaßnahmen des Ausgleichstaxfonds (+11,0%) weiter erhöht.

Tabelle 11 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Arbeitslosigkeit in Österreich 2019 bis 2022

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
<b>Arbeitslosengeld</b>	1 548	2 396	1 616	1 531	-32,6	-5,3

<sup>12</sup> Siehe dazu auch Tabelle 34 in Kapitel 4.

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
Notstandshilfe	1 342	1 909	1 950	1 397	2,1	-28,3
Insolvenz-Entgelt	184	177	100	125	-43,3	24,2
Aktive und aktivierende arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	2 414	2 419	2 940	3 241	21,5	10,2
Arbeitsmarktförderung – Ausgleichstaxfonds	238	255	288	320	12,9	11,0
Kurzarbeitsbeihilfe	2	5 489	3 704	626	-32,5	-83,1
COVID-19-Maßnahmen für Selbständige, Kleinstunternehmen und Künstler:innen	-	1 112	1 263	99	13,5	-92,2
Sonstige <sup>1)</sup>	106	110	96	94	-12,8	-2,1
<b>Insgesamt</b>	<b>5 835</b>	<b>13 868</b>	<b>11 957</b>	<b>7 432</b>	<b>-13,8</b>	<b>-37,8</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023. – 1) Unter anderem Sonderunterstützung, Übergangsgeld, Schlechtwetterentschädigung.

### 3.2.10 Sonstige Sozialleistungen

Die Ausgaben für die Sozialleistungen der Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung nahmen **2022** prozentuell am stärksten zu (+13,0%) (Tabelle 12)<sup>13</sup>. Das ist zum einen auf die – infolge gesteigener Zuwanderung – hohen **Zuwächse** bei den Aufwendungen für die **Flüchtlingsbetreuung** (Grundversorgung etc.) zurückzuführen, die von Bund (+28,1%) und Ländern gemeinsam getragen werden. Länder und Gemeinden hatten zudem einen starken Ausgabenanstieg im Bereich der **Mindestsicherung/Sozialhilfe** (+16,9%) aufgrund von Einmalzahlungen zur Armutsbekämpfung und zum (Teuerungs-)Ausgleich für die gestiegenen Lebenshaltungs- und Energiekosten, die mit Mitteln des Bundes unterstützt wurden (COVID-19-Gesetz-Armut, Lebenshaltungs- und Wohnkosten-Ausgleichs-Gesetz). Stark rückläufig waren demgegenüber die Ausgaben für Leistungen des COVID-19-

<sup>13</sup> Siehe dazu auch Tabelle 35 in Kapitel 4.

Krisenbewältigungsfonds zur Armutsbekämpfung und für Gebührenbefreiungen (unter Sonstige: -55,7%).

Tabelle 12 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung in Österreich 2019 bis 2022

Sozialleistung	2019 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	2021 (Mio. Euro)	2022 (Mio. Euro)	2020/2021 (Veränderung in %)	2021/2022 (Veränderung in %)
<b>Wohn- und Mietbeihilfen der Länder</b>	322	320	312	307	-2,6	-1,6
<b>Mindestsicherung/ Sozialhilfe und Flüchtlingshilfe der Länder und Gemeinden</b>	1 541	1 689	1 765	2 062	4,5	16,9
<b>Flüchtlingsbetreuung des Bundes</b>	214	247	292	374	18,3	28,1
<b>Bewährungshilfe sowie Erwachsenen- vertretung, Patienten- anwaltschaft und Bewohnervertretung</b>	93	97	101	104	4,2	2,4
<b>Sonstige<sup>1)</sup></b>	52	52	82	37	57,5	-55,7
<b>Insgesamt</b>	<b>2 222</b>	<b>2 406</b>	<b>2 552</b>	<b>2 884</b>	<b>6,1</b>	<b>13,0</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023. – 1) Unter anderem Leistungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds zur Armutsbekämpfung, Heimopferrente, Gebührenbefreiungen.

### 3.3 Finanzierung der Sozialausgaben in Österreich

Die Sozialausgaben werden im Wesentlichen aus den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber:innen und der geschützten (versicherten) Personen (Arbeitnehmer:innen, Selbständige, Pensionist:innen) sowie aus allgemeinen Steuermitteln des Bundes, der Länder und Gemeinden finanziert. **2022** setzten sich die Einnahmen zu 38% (51 Mrd. Euro)



aus Steuermitteln, zu 34% (46 Mrd. Euro) aus Arbeitgeber:innenbeiträgen und zu 26% (35 Mrd. Euro) aus Beiträgen der geschützten Personen zusammen (Tabelle 13).<sup>14</sup>

Während die Finanzierung aus Steuermitteln im Zeitverlauf (**1990**: 35%) gewichtiger wurde, gingen die Arbeitgeber:innenbeiträge anteilmäßig zurück (1990: 39%); relativ konstant blieb hingegen der von den geschützten Personen geleistete Anteil (1990: 25%). Die gesamte Beitragsfinanzierung (Arbeitgeber:innen und geschützte Personen) verringerte sich von 64% (1990) auf 60% (2022). Die Finanzierung der Sozialausgaben aus Steuermitteln nahm im Kontext der Krisenbewältigung der Jahre 2020 bis 2022 (COVID-19-Pandemie, Teuerung) stark an Bedeutung zu.

Tabelle 13 Finanzierung der Sozialausgaben und Prozentanteile ihrer Teilkomponenten in Österreich 1990 bis 2022

Jahr	Einnahmen insgesamt (Mio. Euro)	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen (Prozentanteil)	Sozialbeiträge der geschützten Personen (Prozentanteil)	Allgemeine Steuermittel (Prozentanteil)	Sonstige Einnahmen (Prozentanteil)
<b>1990</b>	35 457	39,4	24,9	34,7	1,1
<b>1995</b>	51 038	38,2	25,9	35,0	0,8
<b>2000</b>	59 288	38,8	26,7	33,3	1,2
<b>2005</b>	70 150	36,9	26,9	34,8	1,4
<b>2010</b>	85 679	36,1	25,8	36,4	1,7
<b>2015</b>	101 350	36,0	26,2	36,6	1,2
<b>2019</b>	115 331	35,9	27,0	35,8	1,2
<b>2020</b>	120 504	33,9	25,8	39,0	1,3
<b>2021</b>	127 623	33,6	25,8	39,4	1,2
<b>2022</b>	133 812	34,5	26,0	38,2	1,3

<sup>14</sup> Sonstige Einnahmen (z.B. Vermögenserträge) spielen nur eine untergeordnete Rolle (1-2% der Einnahmen im Zeitraum 1990-2022). Zu den Daten siehe auch Tabelle 24 in Kapitel 4.

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

Die Zusammensetzung der **Arbeitgeber:innenbeiträge** lässt im Zeitraum 1990–2022 folgende Veränderung erkennen (Tabelle 14): Mit dem Anstieg des Anteils der tatsächlichen Sozialbeiträge (von 79% auf 84%) nahm auch der auf die privaten Unternehmen entfallende Finanzierungsbeitrag zu (von 87% auf 91%); zugleich gingen die unterstellten bzw. imputierten Beiträge (von 21% auf 16%) und damit der Anteil des Staates als Arbeitgeber:in (von 13% auf 8%) zurück.

Tabelle 14 Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen und Prozentanteile ihrer Teilkomponenten in Österreich 1990 bis 2022

Jahr	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen (Mio. Euro)	Tatsächliche Sozialbeiträge (Prozentanteil)	Unterstellte Sozialbeiträge (Prozentanteil)	Private Unternehmen (Prozentanteil)	Staat (Prozentanteil)	Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Prozentanteil)
1990	13 956	78,8	21,2	86,6	13,1	0,2
1995	19 521	78,6	21,4	85,2	14,6	0,2
2000	23 016	78,0	22,0	84,5	15,3	0,2
2005	25 874	78,8	21,2	84,8	14,9	0,3
2010	30 942	80,3	19,7	87,2	12,4	0,3
2015	36 469	82,5	17,5	89,2	10,5	0,4
2019	41 461	82,8	17,2	90,3	9,3	0,4
2020	40 910	83,5	16,5	90,4	9,2	0,4
2021	42 939	84,4	15,6	90,9	8,7	0,4
2022	46 135	83,7	16,3	91,2	8,3	0,5

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

Bei den **Sozialbeiträgen der geschützten Personen** kam es ebenfalls zu einer Verschiebung in der Finanzierungsstruktur (Tabelle 15): Während sich die Arbeitnehmer:innenbeiträge anteilmäßig rückläufig entwickelten (von 85% auf 79%),

nahmen jene der Selbständigen und Pensionist:innen zu (von 9% auf 12% bzw. von 7% auf 9%).

Tabelle 15 Sozialbeiträge der geschützten Personen und Prozentanteile ihrer Teilkomponenten in Österreich 1990 bis 2022

Jahr	Sozialbeiträge der geschützten Personen (Mio. Euro)	Arbeitnehmer:innen-beiträge (Prozentanteil)	Selbständigen-beiträge (Prozentanteil)	Pensionist:innen-beiträge (Prozentanteil)
1990	8 811	84,7	8,6	6,7
1995	13 219	84,6	8,4	7,0
2000	15 824	83,0	10,0	7,0
2005	18 879	80,7	10,7	8,6
2010	22 146	80,4	10,4	9,1
2015	26 521	79,5	11,5	9,1
2019	31 132	79,4	11,9	8,7
2020	31 117	79,7	11,2	9,1
2021	32 901	79,0	12,0	9,0
2022	34 801	79,3	11,8	8,9

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 30.11.2023.

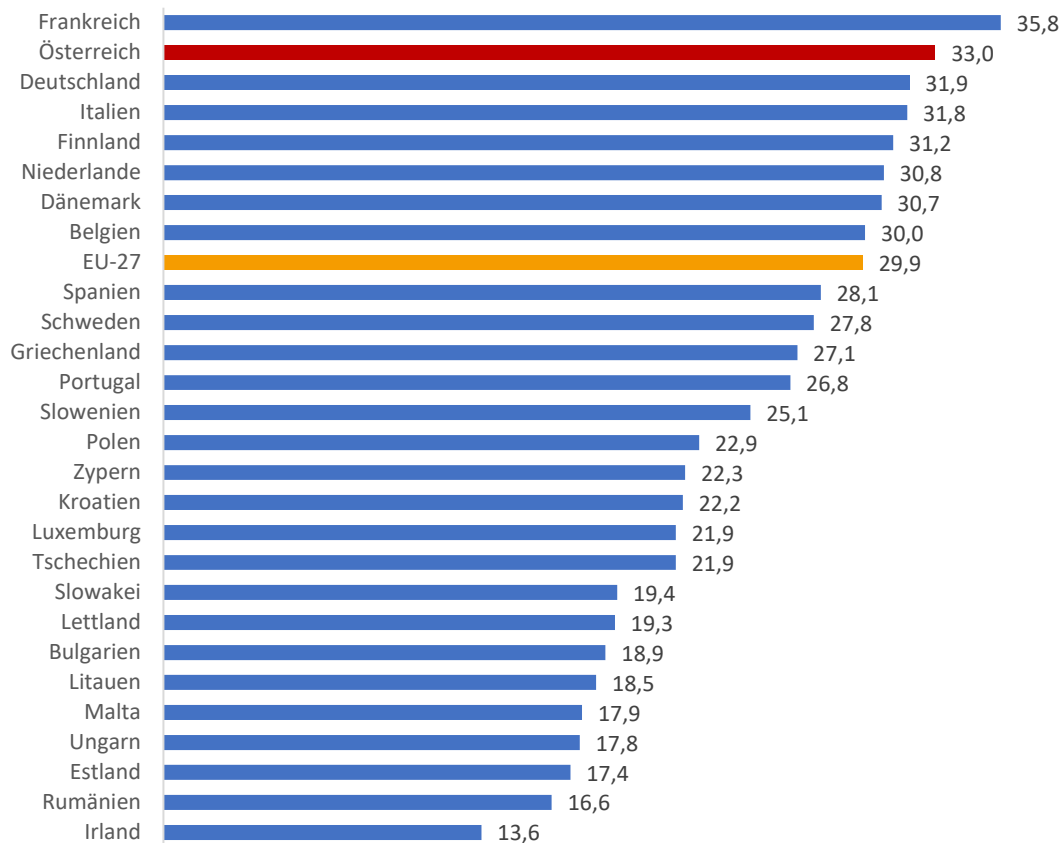
## 3.4 Sozialausgaben und ihre Finanzierung in der Europäischen Union

### 3.4.1 Sozialausgaben in Prozent der Wirtschaftsleistung

Im Jahr **2021**, für das die aktuellsten Daten zu den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) verfügbar sind, betrug die Sozialquote der EU-27-Länder durchschnittlich 29,9% (Abbildung 4). Am höchsten war sie mit 35,8% in Frankreich, am niedrigsten mit

13,6% in Irland; Österreich lag bei den Sozialausgaben in Prozent der Wirtschaftsleistung an zweiter Stelle (33,0%)<sup>15</sup>.

Abbildung 4 Sozialausgaben in Prozent des Bruttoinlandsprodukts (Sozialquote) in der Europäischen Union 2021



Quelle Eurostat, European System of Integrated Social Protection Statistics (ESSPROS), Stand der Abfrage: 15.11.2023; die Sozialquoten für die EU-27 und einige Mitgliedstaaten waren zum Zeitpunkt der Abfrage noch als vorläufig gekennzeichnet.

Gemessen am Abstand zwischen niedrigster und höchster Sozialquote (2021: 22,2 Prozentpunkte), ist der Unterschied in der EU in den letzten 20 Jahren größer geworden:

<sup>15</sup> Der Unterschied zur oben erwähnten Sozialquote (32,9%) resultiert aus den zugrundeliegenden unterschiedlichen Berechnungsständen des BIP und der Sozialausgaben.

Im Jahr 2000 reichte die Bandbreite von 13,1% in Rumänien bis 28,9% in Frankreich (Differenz von 15,8 Prozentpunkten); Österreich (27,9%) lag an fünfter Stelle.

Der Vergleich des Anstiegs der Sozialquoten von 2000 auf 2021 (Tabelle 16) zeigt, dass die Gruppe der reicheren Länder mit überdurchschnittlich hoher Quote (über 30%) durchwegs Zuwächse verzeichnete, während bei den ärmeren Ländern mit Sozialausgaben von unter 20% der Wirtschaftsleistung solche mit rückläufiger bzw. stagnierender Entwicklung zu finden sind (Ungarn, Irland, Slowakei).

Tabelle 16 Sozialquoten 2021 sowie Veränderung der Sozialquoten seit 2020 und 2000 in der Europäischen Union

Land	Sozialquote (SQ) 2021 (%) <sup>1)</sup>	SQ-Veränderung 2020/2021 (Prozentpunkte)	SQ-Veränderung 2000/2021 (Prozentpunkte)
<b>SQ über 30%</b>			
• Frankreich	35,8	1,8	6,9
• Österreich	33,0	0,2	5,1
• Deutschland	31,9	-0,9	3,1
• Italien	31,8	2,4	8,3
• Finnland	31,2	1,1	6,9
• Niederlande	30,8	-0,8	6,2
• Dänemark	30,7	-2,0	2,6
<b>SQ zwischen 25% und 30%</b>			
• Belgien	30,0	-1,9	4,8
• Spanien	28,1	3,5	8,6
• Schweden	27,8	-5,1	-0,2
• Griechenland	27,1	8,4	9,0
• Portugal	26,8	-0,7	6,1
• Slowenien	25,1	-4,4	1,3
<b>SQ zwischen 20% und 25%</b>			
• Polen	22,9	-3,3	3,3

Land	Sozialquote (SQ) 2021 (%) <sup>1)</sup>	SQ-Veränderung 2020/2021 (Prozentpunkte)	SQ-Veränderung 2000/2021 (Prozentpunkte)
• Zypern	22,3	4,6	8,6
• Kroatien	22,2	-12,1	-
• Luxemburg	21,9	-1,8	3,2
• Tschechien	21,9	2,3	4,0
<b>SQ unter 20%</b>			
• Slowakei	19,4	-4,7	0,3
• Lettland	19,3	-0,2	4,0
• Bulgarien	18,9	-3,1	-
• Litauen	18,5	-0,7	2,8
• Malta	17,9	-1,7	1,4
• Ungarn	17,8	-6,5	-1,8
• Estland	17,4	-0,1	3,6
• Rumänien	16,6	1,2	3,5
• Irland	13,6	-4,7	-1,6
<b>EU-27</b>	<b>29,9</b>	<b>-1,7</b>	<b>-</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS), Stand: 15.11.2023.

### 3.4.2 Sozialausgaben pro Kopf

Auch beim Vergleich der um die Preisniveauunterschiede bereinigten Sozialausgaben pro Kopf der Bevölkerung (ausgedrückt in Kaufkraftstandards, KKS) sind die großen Unterschiede zwischen den – am BIP pro Kopf gemessen – ärmeren und reicheren Ländern deutlich zu erkennen (Tabelle 17):

Bei durchschnittlichen Sozialausgaben pro Kopf von 9 805 KKS (EU-27) reichte die Bandbreite in den Mitgliedstaaten im Jahr **2021** von 3 769 KKS in Bulgarien bis 16 159 KKS in Luxemburg. Österreich gehörte zu den sechs Ländern mit den höchsten jährlichen Pro-Kopf-Ausgaben (über 12 000 KKS); in den ärmsten Mitgliedstaaten (Bulgarien, Lettland,

Slowakei, Rumänien etc.) stand demgegenüber jeder Person durchschnittlich nicht einmal die Hälfte davon an Sozialleistungen zur Verfügung.

Seit **2000** nahmen die Pro-Kopf-Sozialausgaben in den meisten ärmeren Mitgliedstaaten prozentuell zwar stärker zu, in Absolutbeträgen konnten die reicheren Länder aber deutlich höhere Ausgabensteigerungen verzeichnen.

Tabelle 17 Jährliche Sozialausgaben pro Kopf der Bevölkerung in Kaufkraftstandards in der Europäischen Union 2021 und Veränderung seit 2000

Land	Pro-Kopf-Sozialausgaben 2021 (KKS) <sup>1)</sup>	KKS: absoluter Anstieg seit 2000	KKS: prozentueller Anstieg seit 2000
Luxemburg	16 159	7 987	98
Deutschland	12 758	6 154	93
Österreich	12 692	5 975	89
Niederlande	12 689	6 001	90
Dänemark	12 477	6 040	94
Frankreich	12 227	5 819	91
Belgien	11 440	5 726	100
Finnland	10 906	5 827	115
Schweden	10 438	3 811	57
<b>EU-27</b>	<b>9 805</b>	-	-
Italien	9 627	4 647	93
Irland	8 015	4 296	116
Spanien	7 332	3 886	113
Slowenien	7 069	3 547	101
Tschechien	6 894	4 349	171
Zypern	6 591	4 244	181
Portugal	6 371	3 248	104
Polen	6 152	4 387	249
Malta	5 923	3 512	146

Land	Pro-Kopf-Sozialausgaben 2021 (KKS) <sup>1)</sup>	KKS: absoluter Anstieg seit 2000	KKS: prozentueller Anstieg seit 2000
Griechenland	5 524	2 728	98
Litauen	5 488	4 341	378
Kroatien	4 913	-	-
Estland	4 870	3 721	324
Ungarn	4 485	2 414	117
Lettland	4 478	3 444	333
Slowakei	4 349	2 385	121
Rumänien	4 274	3 644	578
Bulgarien	3 769	-	-

Quelle Eurostat, European System of Integrated Social Protection Statistics (ESSPROS), Stand der Abfrage: 15.11.2023. – 1) Der Kaufkraftstandard (KKS) ist eine künstliche Referenzwährungseinheit, um die zwischen den Ländern bestehenden Preisniveauunterschiede beseitigen und so aussagekräftige länderübergreifende Volumenvergleich ermöglichen zu können. Mit einem KKS kann in allen Ländern dieselbe Menge an Gütern und Dienstleistungen gekauft werden. Der KKS-Werte für die EU-27 und einige Mitgliedstaaten waren zum Zeitpunkt der Abfrage noch als vorläufig gekennzeichnet.

### 3.4.3 Ausgaben für Sozialleistungen

Im Jahr **2021** wurden drei Viertel der Sozialleistungen in der EU für die Funktionen Alter und Hinterbliebene (45%) sowie Krankheit/Gesundheitsversorgung (30%) ausgegeben (Tabelle 18). Deutlich geringere Ausgabenanteile entfielen auf die Bereiche Familie/Kinder (8%), Invalidität (7%), Arbeitslosigkeit (jeweils 6%) sowie Wohnen und soziale Ausgrenzung (4%). Österreich lag mit seiner Anteilsverteilung bei den Alters-, Hinterbliebenen- und Arbeitslosigkeitsleistungen deutlich über, bei den Gesundheitsleistungen und Leistungen in den Bereichen Wohnen/Soziale Ausgrenzung deutlich unter dem EU-Durchschnitt.

Die Ausgaben für Alters- und Hinterbliebenenleistungen dominierten mit Ausnahme von Irland (hier waren die Gesundheitsleistungen weitaus am höchsten) in allen Mitgliedstaaten. In diesem Bereich gab es mit einem Anteilswert von 30% in Irland und 62% in Griechenland die größte Schwankungsbreite. Aber auch in anderen Funktionen des Sozialschutzes waren die Unterschiede zwischen den Ausgabenanteilen der Länder teilweise sehr groß.



Tabelle 18 Jährliche Sozialausgaben pro Kopf der Bevölkerung in Kaufkraftstandards in der Europäischen Union 2021 und Veränderung seit 2000

Land <sup>1)</sup>	Krankheit/ Gesundheits- versorgung	Invalidität	Alter und Hinter- bliebene	Familie/ Kinder	Arbeits- losigkeit	Wohnen/ Soziale Ausgrenzung
<b>EU-27</b>	29,7	6,9	45,3	8,3	5,9	3,9
<b>Belgien</b>	28,6	9,2	45,0	7,4	6,7	3,2
<b>Bulgarien</b>	29,2	8,6	49,4	8,5	2,8	1,6
<b>Deutschland</b>	32,7	7,0	41,1	11,8	5,1	2,3
<b>Dänemark</b>	23,5	16,8	38,8	10,8	3,9	6,2
<b>Estland</b>	29,6	10,9	40,6	12,8	5,5	0,6
<b>Finnland</b>	23,2	9,1	44,9	10,3	6,5	6,1
<b>Frankreich</b>	30,8	6,1	43,1	6,7	7,2	6,1
<b>Griechenland</b>	22,2	3,9	62,2	5,3	3,9	2,5
<b>Irland</b>	41,2	5,0	30,4	8,3	10,7	4,5
<b>Italien</b>	22,9	5,3	55,9	4,1	6,5	5,3
<b>Kroatien</b>	35,5	9,0	41,9	9,1	2,8	1,7
<b>Lettland</b>	33,3	8,0	41,2	11,0	5,5	1,0
<b>Litauen</b>	30,3	7,8	38,6	11,2	10,1	2,1
<b>Luxemburg</b>	26,9	11,4	40,1	14,8	4,0	2,8
<b>Malta</b>	32,7	3,4	43,0	5,2	13,4	2,2
<b>Niederlande</b>	36,0	8,7	41,2	4,6	2,7	6,9
<b>Österreich</b>	27,2	5,4	47,8	8,5	9,1	2,0
<b>Polen</b>	25,8	4,9	50,8	15,0	1,9	1,6
<b>Portugal</b>	27,9	6,8	53,7	5,1	5,8	0,9
<b>Rumänien</b>	26,9	4,9	54,9	11,9	0,7	0,8
<b>Schweden</b>	29,4	8,9	44,7	10,1	3,7	3,3
<b>Slowakei</b>	32,3	7,4	44,9	10,3	4,0	1,1
<b>Slowenien</b>	34,3	5,0	43,1	7,5	6,7	3,4
<b>Spanien</b>	29,0	6,2	48,0	5,6	9,2	2,1

Land <sup>1)</sup>	Krankheit/ Gesundheits- versorgung	Invalidität	Alter und Hinter- bliebene	Familie/ Kinder	Arbeits- losigkeit	Wohnen/ Soziale Ausgrenzung
Tschechien	35,4	5,7	44,0	8,3	5,1	1,5
Ungarn	32,2	5,0	46,7	10,6	2,3	3,3
Zypern	27,6	3,4	46,0	4,7	11,7	6,6

Quelle Eurostat, European System of Integrated Social Protection Statistics (ESSPROS), Stand der Abfrage: 15.11.2023. – 1) Der Kaufkraftstandard (KKS) ist eine künstliche Referenzwährungseinheit, um die zwischen den Ländern bestehenden Preisniveauunterschiede beseitigen und so aussagekräftige länderübergreifende Volumenvergleich ermöglichen zu können. Mit einem KKS kann in allen Ländern dieselbe Menge an Gütern und Dienstleistungen gekauft werden. Der KKS-Werte für die EU-27 und einige Mitgliedstaaten waren zum Zeitpunkt der Abfrage noch als vorläufig gekennzeichnet.

### 3.4.4 Finanzierung der Sozialausgaben

Hauptfinanzierungsquellen des Sozialschutzes in der EU waren im Jahr **2021** die staatlichen Zuweisungen (42%) und die Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen (34%), während die Sozialbeiträge der geschützten Personen wesentlich weniger (21%) beitrugen. Die Finanzierungsstruktur des österreichischen Sozialstaates wich vom EU-Durchschnitt dahingehend ab, dass die Steuermittel (40%) eine geringere, die Beiträge der geschützten Personen (26%) eine größere Rolle spielten.

Wie viel Steuern und Sozialbeiträge jeweils zur Finanzierung der Sozialschutzsysteme beitragen, weicht zwischen den Mitgliedstaaten zum Teil extrem voneinander ab: Bei den staatlichen Zuweisungen reichte der Anteil 2021 von 22% (Slowakei) bis 77% (Dänemark), bei den Arbeitgeber:innenbeiträgen von 9% (Rumänien) bis 70% (Estland) und bei den Beiträgen der geschützten Personen von 1% (Estland) bis 65% (Rumänien).

Tabelle 19 Prozentanteile der Finanzierung der Sozialausgaben in der Europäischen Union 2021

Land <sup>1)</sup>	Staatliche Zuweisungen	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen	Sozialbeiträge der geschützten Personen	Sonstige Einnahmen
EU-27	42,4	33,8	20,7	3,1
Belgien	43,7	35,8	18,5	2,0

Land <sup>1)</sup>	Staatliche Zuweisungen	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen	Sozialbeiträge der geschützten Personen	Sonstige Einnahmen
Bulgarien	47,2	31,7	19,7	1,4
Deutschland	34,9	33,5	29,8	1,8
Dänemark	77,0	11,4	8,0	3,7
Estland	28,4	70,3	1,2	0,1
Finnland	49,5	30,5	15,2	4,9
Frankreich	44,9	36,6	15,9	2,6
Griechenland	48,4	24,3	22,6	4,7
Irland	62,7	24,0	12,2	1,2
Italien	50,8	33,5	14,2	1,6
Kroatien	38,4	26,8	30,6	4,3
Lettland	51,5	34,4	13,9	0,2
Litauen	47,0	15,1	37,0	0,9
Luxemburg	45,6	26,9	24,6	3,0
Malta	60,1	18,7	6,9	14,4
Niederlande	30,2	28,9	27,9	13,0
Österreich	39,7	33,5	25,6	1,2
Polen	31,0	40,2	20,5	8,3
Portugal	45,5	30,4	16,0	8,1
Rumänien	24,8	8,9	64,6	1,7
Schweden	50,5	38,5	9,1	1,9
Slowakei	22,2	47,7	28,4	1,8
Slowenien	32,9	26,6	39,3	1,3
Spanien	45,9	40,8	11,2	2,0
Tschechien	27,0	49,8	21,8	1,5
Ungarn	39,9	28,2	31,6	0,3
Zypern	50,8	24,7	20,6	3,9

# 4 Weitere Österreich-Tabellen

## 4.1 Sozialausgaben und Sozialquote 1990 bis 2022

Tabelle 20 Sozialausgaben, Übertragungen (Transfers), Sozialquote und Bruttoinlandsprodukt 1990 bis 2022

Ausgaben (Mio. Euro) / Quote (%)	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Sozialleistungen</b>	34 473	57 854	85 130	99 865	103 373	105 428	109 113	113 269	126 665	130 313	132 274
<b>Übertragungen (Transfers)</b>	4 241	8 571	11 875	14 265	15 209	15 770	16 119	16 738	18 147	20 688	20 376
<b>Sonstige Ausgaben</b>	1 032	1 752	2 368	2 667	2 992	2 850	2 820	2 958	2 972	3 064	3 819
<b>Sozialausgaben<sup>1)</sup></b>	35 505	59 606	87 497	102 531	106 365	108 278	111 933	116 227	129 637	133 377	136 093
<b>Sozialquote<sup>2)</sup></b>	26,1	27,9	29,6	29,8	29,7	29,3	29,1	29,3	34,0	32,9	30,4
<b>Bruttoinlandsprodukt (BIP)<sup>3)</sup></b>	136 135	213 606	295 897	344 269	357 608	369 362	385 274	397 147	380 888	405 241	447 218

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Summe aus Sozialleistungen und sonstigen Ausgaben. – 2) Anteil der Sozialausgaben am Bruttoinlandsprodukt. – 3) 1990: Bruttoinlandsprodukt zu laufenden Preisen gemäß ESVG 1995, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen mit Stand vom März 2014; ab 2000: Bruttoinlandsprodukt zu laufenden Preisen gemäß ESVG 2010, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen mit Stand vom September 2023.

## 4.2 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen 1990 bis 2022

Tabelle 21 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen exklusive Übertragungen (Transfers) 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
01	Gesetzliche Pensionsversicherung	13 419	21 473	31 569	37 583	38 647	39 386	40 824	42 612	44 784	47 002	49 872
02	Pensionen: öffentliche Rechtsträger	5 036	7 358	10 022	11 273	11 419	11 524	11 729	12 097	12 510	12 823	13 249
03	Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)	487	403	245	189	174	155	151	147	145	143	142
04	Nachtschwerarbeitsgesetz	9	25	41	47	52	58	62	66	75	86	93
05	Betriebliche Pensionsvorsorge	583	1 216	1 905	2 362	2 349	2 399	2 462	2 601	2 465	2 469	2 463
06	Arbeitsunfallversicherung	592	889	1 223	1 382	1 387	1 404	1 424	1 468	1 475	1 494	1 576
07	Pflegeleistungen des Bundes	-	1 385	1 969	2 498	2 530	2 512	2 621	2 640	2 801	2 748	2 705
08	Gesetzliche Krankenversicherung	3 778	6 730	9 399	11 377	11 926	12 393	12 917	13 596	13 780	14 614	15 829
09	Gesundheitsleistungen des Bundes	132	217	317	386	393	398	413	431	887	2 317	2 071
10	Gesundheitsleistungen der Länder	3 361	5 195	7 997	9 367	9 749	10 132	10 679	11 306	12 013	12 747	12 988
11	Gesundheitsleistungen der Gemeinden	406	663	1 052	1 223	1 268	1 324	1 425	1 474	1 581	1 635	1 671
12	Krankenfürsorgeanstalten	129	238	337	400	403	404	408	425	447	490	521

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
13	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit	1 586	1 971	2 459	2 753	2 798	2 908	3 176	3 375	3 172	3 214	4 195
14	Arbeitslosenversicherung	1 626	2 772	4 390	5 297	5 597	5 728	5 710	5 634	12 593	10 611	7 215
15	Ausgleichsfonds, Behindertenmilliarde	32	75	208	207	212	229	235	251	268	298	330
16	Insolvenz-Entgelt-Fonds	68	217	293	209	237	194	201	203	196	120	145
17	Schlechtwetterentschädigung	26	37	48	48	58	47	60	70	75	62	64
18	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	2 352	2 811	4 650	4 685	4 783	4 807	4 899	4 872	5 593	4 985	5 567
19	Kinderabsetzbeträge	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459
20	Familienbeihilfen-Selbst-trägerschaft, öffentliche Hand <sup>2)</sup>	191	213	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	Wohnbeihilfen	131	185	403	345	344	296	276	261	255	244	239
22	Sozialleistungen der Länder	762	2 041	3 729	4 756	5 466	5 589	5 609	5 835	6 137	6 443	6 958
23	Sozialleistungen der Gemeinden	135	562	1 013	1 375	1 443	1 464	1 630	1 713	1 827	1 896	2 017
24	Kindergärten	339	779	1 707	2 161	2 315	2 382	2 459	2 626	2 883	3 013	3 216
25	Flüchtlinge – Bund	94	43	54	208	369	297	247	214	247	292	374
26	Gebührenbefreiungen	115	104	124	100	114	111	109	107	95	102	72
27	Diverse Hilfsfonds	8	4	89	141	151	159	159	163	1 282	1 465	273

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
28	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz	15	43	63	74	75	78	90	93	97	101	104
29	Schüler- und Studienbeihilfen	90	157	223	234	231	244	295	288	283	289	336
30	Steuergutschriften	-	650	650	540	540	330	330	330	330	325	350
<b>Alle Sozialschutzsysteme (01 bis 30)</b>		<b>35 505</b>	<b>59 606</b>	<b>87 497</b>	<b>102 531</b>	<b>106 365</b>	<b>108 278</b>	<b>111 933</b>	<b>116 227</b>	<b>129 637</b>	<b>133 377</b>	<b>136 093</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Sozialschutzsysteme 09, 10 und 11 vorläufige Daten.  
– 2) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen.

Tabelle 22 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen inklusive Übertragungen (Transfers) 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
01	Gesetzliche Pensionsversicherung	14 364	22 394	32 967	39 510	40 669	41 502	43 024	44 937	47 211	49 522	52 513
02	Pensionen: öffentliche Rechtsträger	5 207	7 607	10 357	11 627	11 780	11 912	12 122	12 504	12 929	13 253	13 697
03	Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)	499	418	260	199	182	165	166	163	166	166	165
04	Nachtschwerarbeitsgesetz	10	26	42	49	54	60	64	69	78	90	97
05	Betriebliche Pensionsvorsorge	583	1 216	1 905	2 362	2 349	2 399	2 462	2 601	2 465	2 469	2 463
06	Arbeitsunfallversicherung	662	1 088	1 412	1 605	1 613	1 634	1 652	1 688	1 692	1 710	1 791
07	Pflegeleistungen des Bundes	-	1 398	2 011	2 546	2 588	2 570	2 682	2 709	2 872	2 821	2 784
08	Gesetzliche Krankenversicherung	5 159	9 627	13 616	16 381	17 100	17 771	18 538	19 443	19 750	20 854	22 429
09	Gesundheitsleistungen des Bundes	300	490	717	873	890	900	934	975	1 950	5 287	4 544
10	Gesundheitsleistungen der Länder	3 361	5 195	7 997	9 367	9 749	10 132	10 679	11 306	12 013	12 747	12 988
11	Gesundheitsleistungen der Gemeinden	699	1 142	1 812	2 106	2 184	2 281	2 453	2 539	2 696	2 807	2 889
12	Krankenfürsorgeanstalten	152	277	396	472	475	480	493	513	538	592	627
13	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit	1 586	1 971	2 459	2 753	2 798	2 908	3 176	3 375	3 172	3 214	4 195
14	Arbeitslosenversicherung	2 295	4 075	5 932	7 372	7 609	7 738	7 680	7 608	15 100	12 968	9 031



Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
15	Ausgleichsfonds, Behindertenmilliarde	32	75	208	207	212	229	235	251	268	298	330
16	Insolvenz-Entgelt-Fonds	78	409	356	261	284	236	236	245	231	158	178
17	Schlechtwetterentschädigung	26	37	48	48	58	47	60	70	75	62	64
18	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	2 685	4 093	5 943	6 016	6 387	6 408	6 517	6 413	7 290	6 952	7 407
19	Kinderabsetzbeträge	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459
20	Familienbeihilfen-Selbst- trägerschaft, öffentliche Hand <sup>2)</sup>	191	213	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	Wohnbeihilfen	131	185	403	345	344	296	276	261	255	244	239
22	Sozialleistungen der Länder	781	2 242	4 231	5 363	6 178	6 321	6 388	6 656	7 088	7 452	8 082
23	Sozialleistungen der Gemeinden	285	1 069	1 954	2 419	2 614	2 670	2 911	3 021	3 209	3 322	3 500
24	Kindergärten	339	779	1 707	2 161	2 315	2 382	2 459	2 626	2 883	3 013	3 216
25	Flüchtlinge – Bund	94	43	168	353	695	758	527	684	427	434	648
26	Gebührenbefreiungen	115	104	124	100	114	111	109	107	95	102	72
27	Diverse Hilfsfonds	8	4	89	141	151	159	159	163	1 282	1 465	273
28	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz	15	43	63	74	75	78	90	93	97	101	104
29	Schüler- und Studienbeihilfen	90	157	223	234	231	244	295	288	283	289	336

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
30	Steuergutschriften	-	650	650	540	540	330	330	330	330	325	350
<b>Alle Sozialschutzsysteme (01 bis 30)<sup>3)</sup></b>		<b>35 505</b>	<b>59 606</b>	<b>87 497</b>	<b>102 531</b>	<b>106 365</b>	<b>108 278</b>	<b>111 933</b>	<b>116 227</b>	<b>129 637</b>	<b>133 377</b>	<b>136 093</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Sozialschutzsysteme 09, 10 und 11 vorläufige Daten.  
– 2) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen. – 3) In der Summe über alle Sozialschutzsysteme sind die Übertragungen (Transfers) nicht enthalten.

Tabelle 23 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen und Leistungstypen 2022, in Mio. Euro

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	Geldleistungen	Sachleistungen	Umgeleitete Sozialbeiträge	Sonstige Übertragungen	Sonstige Ausgaben	Insgesamt
01	Gesetzliche Pensionsversicherung	46 985	1 349	2 641	0	1 538	52 513
02	Pensionen: öffentliche Rechtsträger	13 249	0	448	0	0	13 697
03	Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)	79	63	3	20	0	165
04	Nachtschwerarbeitsgesetz	93	1	4	0	0	97
05	Betriebliche Pensionsvorsorge	2 463	0	0	0	0	2 463
06	Arbeitsunfallversicherung	799	547	215	0	231	1 791
07	Pflegeleistungen des Bundes	2 686	19	79	0	0	2 784
08	Gesetzliche Krankenversicherung	1 974	12 852	0	6 600	1 002	22 429
09	Gesundheitsleistungen des Bundes	0	2 071	0	2 473	0	4 544
10	Gesundheitsleistungen der Länder	0	12 988	0	0	0	12 988
11	Gesundheitsleistungen der Gemeinden	0	1 671	0	1 218	0	2 889
12	Krankenfürsorgeanstalten	22	457	0	107	41	627
13	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit	4 195	0	0	0	0	4 195

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	Geldleistungen	Sachleistungen	Umgeleitete Sozialbeiträge	Sonstige Übertragungen	Sonstige Ausgaben	Insgesamt
14	Arbeitslosenversicherung	5 175	1 644	1 693	123	396	9 031
15	Ausgleichsfonds, Behindertenmilliarde	0	330	0	0	0	330
16	Insolvenz-Entgelt-Fonds	125	0	32	0	20	178
17	Schlechtwetterentschädigung	63	0	0	0	1	64
18	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	5 523	16	1 839	0	29	7 407
19	Kinderabsetzbeträge	1 459	0	0	0	0	1 459
20	Familienbeihilfen-Selbst-trägerschaft, öffentliche Hand <sup>2)</sup>	.	.	.	.	.	.
21	Wohnbeihilfen	0	239	0	0	0	239
22	Sozialleistungen der Länder	1 001	5 862	36	1 088	95	8 082
23	Sozialleistungen der Gemeinden	126	1 763	0	1 483	127	3 500
24	Kindergärten	0	2 878	0	0	338	3 216
25	Flüchtlinge – Bund	0	374	0	274	0	648
26	Gebührenbefreiungen	0	71	0	0	1	72
27	Diverse Hilfsfonds	271	2	0	0	0	273
28	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz	0	104	0	0	0	104

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	Geldleistungen	Sachleistungen	Umgeleitete Sozialbeiträge	Sonstige Übertragungen	Sonstige Ausgaben	Insgesamt
29	Schüler- und Studienbeihilfen	336	0	0	0	0	336
30	Steuergutschriften	350	0	0	0	0	350
<b>Alle Sozialschutzsysteme (01 bis 30)<sup>3)</sup></b>		<b>86 975</b>	<b>45 300</b>	<b>6 990</b>	<b>13 386</b>	<b>3 819</b>	<b>136 093</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Sozialschutzsysteme 09, 10 und 11 vorläufige Daten.  
– 2) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen. – 3) In der Summe über alle Sozialschutzsysteme sind die Übertragungen (Transfers) nicht enthalten.

### 4.3 Finanzierung der Sozialausgaben 1990 bis 2022

Tabelle 24 Teilkomponenten der Finanzierung der Sozialausgaben 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Einnahmen	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen</b>	13 956	23 016	30 942	36 469	37 569	38 763	39 909	41 461	40 910	42 939	46 135
<b>Sozialbeiträge der geschützten Personen</b>	8 811	15 824	22 146	26 521	27 511	28 892	29 877	31 132	31 117	32 901	34 801
<b>Staatliche Zuweisungen</b>	12 291	19 743	31 157	37 112	38 401	37 848	39 750	41 306	46 955	50 267	51 181
<b>Übertragungen (Transfers)</b>	4 181	8 861	12 126	14 767	15 659	16 156	16 526	17 417	18 912	21 460	21 367
<b>Sonstige Einnahmen</b>	399	705	1 434	1 248	1 409	1 369	1 597	1 433	1 522	1 516	1 742
<b>Einnahmen insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>35 457</b>	<b>59 288</b>	<b>85 679</b>	<b>101 350</b>	<b>104 889</b>	<b>106 872</b>	<b>111 133</b>	<b>115 331</b>	<b>120 504</b>	<b>127 623</b>	<b>133 859</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Exklusive Übertragungen (Transfers).

Tabelle 25 Finanzierung der Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen inklusive Übertragungen (Transfers) 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
01	Gesetzliche Pensionsversicherung	13 814	20 462	30 929	37 024	38 184	39 027	40 604	42 367	44 199	46 779	49 963
02	Pensionen: öffentliche Rechtsträger	5 176	7 536	10 322	11 588	11 722	11 850	12 054	12 402	12 819	13 115	13 543
03	Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)	501	418	260	199	182	165	166	163	166	166	165
04	Nachtschwerarbeitsgesetz	7	26	42	49	54	60	64	69	78	90	97
05	Betriebliche Pensionsvorsorge	583	1 216	1 905	2 362	2 349	2 399	2 462	2 601	2 465	2 469	2 463
06	Arbeitsunfallversicherung	722	1 077	1 395	1 503	1 552	1 612	1 680	1 643	1 645	1 716	1 827
07	Pflegeleistungen des Bundes	-	1 398	2 011	2 546	2 588	2 570	2 682	2 709	2 872	2 821	2 784
08	Gesetzliche Krankenversicherung	3 791	7 231	10 879	12 488	13 077	13 571	14 417	14 805	14 992	15 690	16 889
09	Gesundheitsleistungen des Bundes	231	379	554	674	687	695	721	753	1 724	5 057	4 307
10	Gesundheitsleistungen der Länder	2 013	2 516	4 086	4 732	4 955	5 156	5 487	5 877	6 101	5 153	5 502
11	Gesundheitsleistungen der Gemeinden	274	284	510	566	595	624	688	734	686	250	301
12	Krankenfürsorgeanstalten	155	276	409	466	466	474	503	519	587	597	626
13	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit	1 588	1 965	2 459	2 753	2 798	2 908	3 176	3 375	3 172	3 214	4 195
14	Arbeitslosenversicherung	1 845	3 900	4 813	6 220	6 343	6 667	7 094	7 333	7 255	7 909	8 354

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
15	Ausgleichsfonds, Behindertenmilliarde	37	64	181	200	192	200	240	247	249	309	317
16	Insolvenz-Entgelt-Fonds	59	406	267	314	217	239	228	216	47	38	29
17	Schlechtwetterentschädigung	26	35	40	45	47	50	53	58	58	65	68
18	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	2 753	4 166	5 240	6 341	6 493	6 249	6 253	6 400	6 808	6 908	7 288
19	Kinderabsetzbeträge	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459
20	Familienbeihilfen-Selbst- trägerschaft, öffentliche Hand <sup>2)</sup>	191	213	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	Wohnbeihilfen	131	185	403	345	344	296	276	261	255	244	239
22	Sozialleistungen der Länder	631	1 728	3 195	4 179	4 646	4 694	4 811	4 948	5 296	5 609	6 014
23	Sozialleistungen der Gemeinden	266	880	1 462	1 840	1 943	1 977	2 167	2 233	2 293	2 348	2 411
24	Kindergärten	339	779	1 707	2 161	2 315	2 382	2 459	2 626	2 883	3 013	3 216
25	Flüchtlinge – Bund	94	43	168	353	695	758	527	684	427	434	648
26	Gebührenbefreiungen	115	104	124	100	114	111	109	107	95	102	72
27	Diverse Hilfsfonds	8	4	65	142	152	159	161	162	1 282	1 465	273
28	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz	15	43	63	74	75	78	90	93	97	101	104
29	Schüler- und Studienbeihilfen	90	157	223	234	231	244	295	288	283	289	336



Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
30	Steuergutschriften	-	650	650	540	540	330	330	330	330	325	350
<b>Alle Sozialschutzsysteme (01 bis 30)<sup>3)</sup></b>		<b>35 457</b>	<b>59 288</b>	<b>85 679</b>	<b>101 350</b>	<b>104 889</b>	<b>106 872</b>	<b>111 133</b>	<b>115 331</b>	<b>120 504</b>	<b>127 623</b>	<b>133 859</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Sozialschutzsysteme 09, 10 und 11 vorläufige Daten.  
– 2) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen. – 3) In der Summe über alle Sozialschutzsysteme sind die Übertragungen (Transfers) nicht enthalten.

Tabelle 26 Finanzierung der Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen und Einnahmenarten 2022, in Mio. Euro

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen	Sozialbeiträge der geschützten Personen	Staatliche Zuweisungen	Übertragungen (Transfers)	Sonstige Einnahmen	Insgesamt
01	Gesetzliche Pensionsversicherung	18 827	18 439	12 639	2 545	58	52 508
02	Pensionen: öffentliche Rechtsträger	2 315	1 891	9 337	154	0	13 697
03	Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)	0	0	165	0	0	165
04	Nachtschwerarbeitsgesetz	57	0	40	0	0	97
05	Betriebliche Pensionsvorsorge	2 359	104	0	0	0	2 463
06	Arbeitsunfallversicherung	1 806	0	0	53	21	1 880
07	Pflegeleistungen des Bundes	0	0	2 784	0	0	2 784
08	Gesetzliche Krankenversicherung	5 708	9 995	91	5 129	1 095	22 018
09	Gesundheitsleistungen des Bundes	0	0	4 307	236	0	4 544
10	Gesundheitsleistungen der Länder	0	0	5 502	7 486	0	12 988
11	Gesundheitsleistungen der Gemeinden	0	0	321	2 568	0	2 889
12	Krankenfürsorgeanstalten	298	298	0	0	30	626
13	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit	4 195	0	0	0	0	4 195

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen	Sozialbeiträge der geschützten Personen	Staatliche Zuweisungen	Übertragungen (Tansfers)	Sonstige Einnahmen	Insgesamt
14	Arbeitslosenversicherung	4 034	4 034	286	0	0	8 354
15	Ausgleichsfonds, Behindertenmilliarde	166	0	151	26	1	343
16	Insolvenz-Entgelt-Fonds	22	0	0	0	7	29
17	Schlechtwetterentschädigung	34	34	0	13	0	81
18	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	6 316	5	880	0	87	7 288
19	Kinderabsetzbeträge	0	0	1 459	0	0	1 459
20	Familienbeihilfen-Selbst- trägerschaft, öffentliche Hand <sup>2)</sup>	.	.	.	.	.	.
21	Wohnbeihilfen	0	0	239	0	0	239
22	Sozialleistungen der Länder	0	0	5 941	2 069	72	8 082
23	Sozialleistungen der Gemeinden	0	0	2 231	1 088	180	3 500
24	Kindergärten	0	0	3 058	0	158	3 216
25	Flüchtlinge – Bund	0	0	648	0	0	648
26	Gebührenbefreiungen	0	0	38	0	34	72
27	Diverse Hilfsfonds	0	0	273	0	0	273

Nr.	Sozialschutzsystem <sup>1)</sup>	Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen	Sozialbeiträge der geschützten Personen	Staatliche Zuweisungen	Übertragungen (Transfers)	Sonstige Einnahmen	Insgesamt
28	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz	0	0	104	0	0	104
29	Schüler- und Studienbeihilfen	0	0	336	0	0	336
30	Steuergutschriften	0	0	350	0	0	350
<b>Alle Sozialschutzsysteme (01 bis 30)<sup>3)</sup></b>		<b>46 135</b>	<b>34 801</b>	<b>51 181</b>	<b>21 367</b>	<b>1 742</b>	<b>133 859</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Sozialschutzsysteme 09, 10 und 11 vorläufige Daten.  
– 2) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen. – 3) In der Summe über alle Sozialschutzsysteme sind die Übertragungen (Transfers) nicht enthalten.

#### 4.4 Sozialausgaben nach Funktionen 1990 bis 2022

Tabelle 27 Sozialausgaben nach Funktionen exklusive umgeleitete Sozialbeiträge 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Nr.	Funktion	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
01	Krankheit / Gesundheitsversorgung	9 092	14 815	21 560	25 369	26 283	27 348	28 895	30 558	31 713	35 001	37 313
02	Invalidität	2 704	4 768	6 127	6 809	6 820	6 821	6 881	6 980	7 054	7 061	7 076
03	Alter	13 373	23 392	36 392	44 225	45 328	46 466	48 521	50 873	53 639	56 089	58 820
04	Hinterbliebene	3 573	4 758	5 599	6 012	6 084	6 089	6 165	6 298	6 449	6 510	6 635
05	Familie / Kinder	3 570	6 552	9 206	9 596	9 917	10 099	10 334	10 502	11 536	11 144	12 114
06	Arbeitslosigkeit	1 625	2 729	4 658	5 484	5 812	5 876	5 906	5 835	13 868	11 957	7 432
07/08	Wohnen und Soziale Ausgrenzung <sup>1)</sup>	538	840	1 589	2 369	3 130	2 728	2 413	2 222	2 406	2 552	2 884
<b>Insgesamt</b>		<b>34 473</b>	<b>57 854</b>	<b>85 130</b>	<b>99 865</b>	<b>103 373</b>	<b>105 428</b>	<b>109 113</b>	<b>113 269</b>	<b>126 665</b>	<b>130 313</b>	<b>132 274</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Daten ab 2000 mit davor nur zum Teil vergleichbar.

Tabelle 28 Sozialausgaben nach Funktionen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Nr.	Funktion <sup>1)</sup>	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>01</b>	<b>Krankheit / Gesundheitsversorgung</b>	9 092	14 815	21 560	25 369	26 283	27 348	28 895	30 558	31 713	35 001	37 313
<b>02</b>	<b>Invalidität</b>	2 911	5 038	6 478	7 469	7 536	7 586	7 661	7 768	7 867	7 847	7 870
<b>03</b>	<b>Alter</b>	14 154	24 250	37 770	45 883	47 044	48 253	50 379	52 856	55 703	58 283	61 145
<b>04</b>	<b>Hinterbliebene</b>	3 772	4 935	5 826	6 254	6 327	6 337	6 416	6 555	6 711	6 775	6 906
<b>05</b>	<b>Familie / Kinder</b>	3 937	7 915	10 498	10 928	11 521	11 700	11 951	12 043	13 234	13 111	13 954
<b>06</b>	<b>Arbeitslosigkeit</b>	1 920	3 422	6 229	7 461	7 712	7 732	7 661	7 568	16 150	14 006	9 157
<b>07/08</b>	<b>Wohnen und Soziale Ausgrenzung<sup>1)</sup></b>	538	841	1 598	2 397	3 170	2 767	2 447	2 255	2 441	2 588	2 920
<b>Insgesamt</b>		<b>36 323</b>	<b>61 216</b>	<b>89 960</b>	<b>105 762</b>	<b>109 594</b>	<b>111 724</b>	<b>115 410</b>	<b>119 603</b>	<b>133 819</b>	<b>137 610</b>	<b>139 265</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Daten ab 2000 mit davor nur zum Teil vergleichbar.

## 4.5 Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung 1990 bis 2022

Tabelle 29 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Sozialleistung [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Entgeltfortzahlung</b> [Nr. 13: Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit; Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	1 573	1 970	2 531	2 833	2 878	2 996	3 276	3 493	3 275	3 327	4 322
<b>Krankengeld<sup>1)</sup></b> [Nr. 08: Gesetzliche Krankenversicherung]	239	415	531	685	704	725	772	844	855	874	1 012
<b>Ambulante Versorgung<sup>2)</sup></b>	3 039	5 343	7 459	8 791	9 081	9 447	9 891	10 433	11 042	13 331	14 035
<b>Stationäre Versorgung<sup>3)</sup></b>	3 959	6 534	10 042	11 790	12 276	12 777	13 480	14 245	15 101	15 873	16 248
<b>Gesundheitsvorsorge, Rehabilitationsmaßnahmen der Pensionsversicherung</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	187	344	742	971	1 045	1 096	1 161	1 204	1 073	1 221	1 303
<b>Unfallheilbehandlung</b> [Nr. 05: Arbeitsunfallversicherung]	94	158	199	238	238	245	247	267	292	291	306
<b>Sonstige Sozialleistungen<sup>4)</sup></b>	1	50	55	61	62	64	67	70	76	82	87
<b>Sozialleistungen insgesamt</b>	<b>9 092</b>	<b>14 815</b>	<b>21 560</b>	<b>25 369</b>	<b>26 283</b>	<b>27 348</b>	<b>28 895</b>	<b>30 558</b>	<b>31 713</b>	<b>35 001</b>	<b>37 313</b>
<b>Umgeleitete Sozialbeiträge</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Sozialleistungen insgesamt inklusive umgeleitete Sozialbeiträge</b>	<b>9 092</b>	<b>14 815</b>	<b>21 560</b>	<b>25 369</b>	<b>26 283</b>	<b>27 348</b>	<b>28 895</b>	<b>30 558</b>	<b>31 713</b>	<b>35 001</b>	<b>37 313</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Inklusive Wiedereingliederungsgeld (ab 1.7.2017). – 2) Heilmittel, Heilbehelfe und Arzneien sowie sonstige ambulante Versorgung (Sozialschutzsysteme 03, 08 und 12: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung), Gesetzliche Krankenversicherung und Krankenfürsorgeanstalten), ambulante Versorgung (Sozialschutzsysteme 09 bis 11: Gesundheitsleistungen des Bundes, der Länder und der Gemeinden), ambulante Krankenhilfe im Rahmen der Sozialhilfe (Sozialschutzsysteme 22 und 23: Sozialleistungen der Länder und der Gemeinden). – 3) Stationäre Versorgung (Sozialschutzsysteme 08 bis 11), stationäre Versorgung – Sanatorium Hera (Sozialschutzsystem 12), stationäre Krankenhilfe im Rahmen der Sozialhilfe (Sozialschutzsysteme 22 und 23: Sozialleistungen der Länder und der Gemeinden). – 4) Geldleistungen der Krankenfürsorgeanstalten (Sozialschutzsystem 12), sonstige Sachleistungen im Rahmen der Sozialhilfe (Sozialschutzsystem 22).



## 4.6 Funktion Invalidität 1990 bis 2022

Tabelle 30 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Invalidität 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Sozialleistung [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Invaliditätspension Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	1 621	1 679	3 012	2 886	2 775	2 708	2 646	2 584	2 565	2 475	2 380
<b>Vorzeitige Alterspension wegen geminderter Arbeitsfähigkeit</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	-	1 398	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ruhegenuss Frauen und Männer unter 60 Jahren (bis 2000) bis unter 65 Jahren (ab 2018)</b> [Nr. 02: Pensionen öffentliche Rechtsträger]	421	424	803	864	844	823	809	805	788	747	732
<b>Rehabilitationsgeld</b> [Nr. 08 Gesetzliche Krankenversicherung]	-	-	-	248	314	338	364	378	353	351	363
<b>Beschädigtenrente Frauen und Männer unter 65 Jahren</b> [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	7	11	14	17	14	13	20	23	28	33	36
<b>Vesehrtenrente Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren</b> [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	164	215	279	298	302	298	300	301	302	301	304

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Hilflosenzuschuss bzw. Pflegegeldleistungen des Bundes<sup>1)</sup> für Personen unter 60/65 Jahren</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung; Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung; Nr. 07: Pflegeleistungen des Bundes]	97	199	290	512	521	518	539	541	581	568	555
<b>Pflegegeldleistungen der Länder bzw. Landespflegegeld<sup>2)</sup> für Personen unter 61 Jahren</b> [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder]	56	139	190	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Pflegekarenzgeld</b> [Nr. 07 Pflegeleistungen des Bundes]	-	-	-	1	2	2	2	2	3	3	3
<b>Sachleistungen der Pensionsversicherung</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	26	33	40	44	46	46	48	49	45	46	46
<b>Sachleistungen der Unfallversicherung</b> [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	75	134	178	212	211	210	214	215	208	214	240
<b>Geld- und Sachleistungen der Behindertenhilfe der Länder und Gemeinden</b> [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	201	497	1 221	1 564	1 622	1 687	1 761	1 901	1 990	2 132	2 228
<b>Sonstige Sozialleistungen<sup>3)</sup></b>	37	41	99	162	171	178	177	180	190	190	189
<b>Sozialleistungen insgesamt</b>	<b>2 704</b>	<b>4 768</b>	<b>6 127</b>	<b>6 809</b>	<b>6 820</b>	<b>6 821</b>	<b>6 881</b>	<b>6 980</b>	<b>7 054</b>	<b>7 061</b>	<b>7 076</b>
<b>Umgeleitete Sozialbeiträge<sup>4)</sup></b>	208	269	351	661	716	766	780	788	814	787	793

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Sozialleistungen insgesamt inklusive umgeleitete Sozialbeiträge</b>	<b>2 911</b>	<b>5 038</b>	<b>6 478</b>	<b>7 469</b>	<b>7 536</b>	<b>7 586</b>	<b>7 661</b>	<b>7 768</b>	<b>7 867</b>	<b>7 847</b>	<b>7 870</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vor 1.7.1993 Hilflosenzuschuss der Pensionsversicherung, ab 1.7.1993 Bundespflegegeld auf Basis des Bundespflegegeldgesetzes. Ab 2012 inklusive der vormaligen Landespflegegelder; die Landespflegegeldgesetze wurden mit 31.12.2011 aufgehoben und die Zuständigkeit ab Anfang 2012 auf den Bund übertragen. – 2) Vor 1.7.1993 diverse Pflegegeldleistungen der Länder, ab 1.7.1993 Landespflegegeld auf Basis der Landespflegegeldgesetze. Bis 1996 Landespflegegeld zur Gänze in der Funktion Invalidität/Gebrechen verbucht, ab 1997 Aufteilung auf diese und auf die Funktion Alter. Anfang 2012 wurde die Zuständigkeit für die Landespflegegelder auf den Bund übertragen. – 3) Pflegedienstleistungen des Bundes (Sozialschutzsystem 07), Förderungsmaßnahmen (zur Integration von Behinderten in die Gesellschaft) aus Mitteln des Ausgleichstaxfonds und der Behindertenmilliarde (Sozialschutzsystem 15), Leistungen des Unterstützungsfonds für Behinderte (Sozialschutzsystem 27), Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsystem 26). – 4) Zahlungen der Sozialschutzsysteme Gesetzliche Pensionsversicherung (01), Pensionen: öffentliche Rechtsträger (02), Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) (03) und Arbeitsunfallversicherung (06) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08).

## 4.7 Funktion Alter 1990 bis 2022

Tabelle 31 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Alter 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Sozialleistung [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Normale Alterspension (ohne Ausgleichszulage)<sup>1)</sup></b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	5 286	9 029	16 341	25 081	26 096	27 127	28 479	30 565	31 790	33 557	35 614
<b>Invaliditätspension Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter (ohne Ausgleichszulage)<sup>2)</sup></b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	1 077	1 986	3 055	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Normale Alterspension und Invaliditätspension (Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter) einschließlich Ausgleichszulage</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	6 583	11 314	19 814	25 545	26 560	27 615	28 975	31 075	32 338	34 152	36 228
<b>Vorzeitige Alterspension bei langer Versicherungsdauer, Korridorpension, Langzeitversicherte und Schwerarbeitspension</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	1 319	2 334	2 819	2 452	2 273	2 119	2 087	1 639	2 560	2 761	2 869
<b>Gleitpension</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Ruhegenuss Frauen und Männer 60 Jahre (bis 2000) bis 65 Jahre (ab 2018) und älter</b> [Nr. 02: Pensionen öffentliche Rechtsträger]	3 847	6 050	8 227	9 443	9 589	9 728	9 957	10 301	10 731	11 124	11 558
<b>Beschädigtenrente Frauen und Männer 65 Jahre und älter</b> [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	197	145	70	39	37	31	28	25	22	20	18
<b>Vesehrtenrente Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter</b> [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	79	116	167	202	208	210	217	223	229	233	235
<b>Sonderruhegeld</b> [Nr. 04: Nachtschwerarbeitsgesetz]	6	24	40	46	52	57	61	65	74	86	93
<b>Betriebspension</b> [Nr. 05: Betriebliche Pensionsvorsorge]	583	1 216	1 905	2 362	2 349	2 399	2 462	2 601	2 465	2 469	2 463
<b>Hilflosenzuschuss/Pflegegeld bzw. Pflegeleistungen des Bundes<sup>3)</sup> Personen 60/65 Jahre und älter</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung; Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung); Nr. 07: Pflegeleistungen des Bundes]	555	1 197	1 683	1 968	1 990	1 975	2 062	2 077	2 195	2 152	2 117
<b>Landespflegegeld<sup>6)</sup> Personen 61 Jahre und älter</b> [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder]	-	111	162	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Pflegekarenzgeld</b> [Nr. 07 Pflegeleistungen des Bundes]	-	-	-	5	6	6	8	9	9	11	13

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Sachleistungen auf Basis der Versorgungsgesetze</b> [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	13	20	19	23	26	25	23	25	25	25	27
<b>Mobile und (teil-)stationäre soziale Dienste im Rahmen der Sozialhilfe</b> [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	124	806	1 416	2 074	2 171	2 236	2 578	2 771	2 927	2 989	3 137
<b>Sonstige Sozialleistungen<sup>4)</sup></b>	68	51	70	68	68	66	64	64	63	67	62
<b>Sozialleistungen insgesamt</b>	<b>13 373</b>	<b>23 392</b>	<b>36 392</b>	<b>44 225</b>	<b>45 328</b>	<b>46 466</b>	<b>48 521</b>	<b>50 873</b>	<b>53 639</b>	<b>56 089</b>	<b>58 820</b>
<b>Umgeleitete Sozialbeiträge<sup>5)</sup></b>	782	858	1 378	1 658	1 716	1 787	1 859	1 983	2 064	2 194	2 325
<b>Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge</b>	<b>14 154</b>	<b>24 250</b>	<b>37 770</b>	<b>45 883</b>	<b>47 044</b>	<b>48 253</b>	<b>50 379</b>	<b>52 856</b>	<b>55 703</b>	<b>58 283</b>	<b>61 145</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vor 1.7.1993 Hilflosenzuschuss der Pensionsversicherung, ab 1.7.1993 Bundespflegegeld auf Basis des Bundespflegegeldgesetzes. Ab 2012 inklusive der vormaligen Landespflegegelder; die Landespflegegeldgesetze wurden mit 31.12.2011 aufgehoben und die Zuständigkeit ab Anfang 2012 auf den Bund übertragen. – 2) Vor 1.7.1993 diverse Pflegegeldleistungen der Länder, ab 1.7.1993 Landespflegegeld auf Basis der Landespflegegeldgesetze. Bis 1996 Landespflegegeld zur Gänze in der Funktion Invalidität/Gebrechen verbucht, ab 1997 Aufteilung auf diese und auf die Funktion Alter. Anfang 2012 wurde die Zuständigkeit für die Landespflegegelder auf den Bund übertragen. – 3) Pflegedienstleistungen des Bundes (Sozialschutzsystem 07), Förderungsmaßnahmen (zur Integration von Behinderten in die Gesellschaft) aus Mitteln des Ausgleichstaxfonds und der Behindertenmilliarde (Sozialschutzsystem 15), Leistungen des Unterstützungsfonds für Behinderte (Sozialschutzsystem 27), Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsystem 26). – 4) Zahlungen der Sozialschutzsysteme Gesetzliche Pensionsversicherung (01), Pensionen: öffentliche Rechtsträger (02), Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) (03) und Arbeitsunfallversicherung (06) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08).

## 4.8 Funktion Hinterbliebene 1990 bis 2022

Tabelle 32 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Hinterbliebene 1990 bis 2022, in Mio. Euro

Sozialleistung [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Hinterbliebenenpension</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	2 457	3 550	4 352	4 810	4 874	4 904	4 999	5 108	5 262	5 367	5 488
<b>Hinterbliebenenversorgung</b> [Nr. 02: Pensionen öffentliche Rechtsträger]	769	885	991	966	986	973	962	991	992	952	959
<b>Hinterbliebenenrente</b> [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	237	189	104	66	55	47	41	35	31	27	23
<b>Hinterbliebenenrente</b> [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	87	108	123	130	130	129	129	130	130	130	130
<b>Sonstige Sozialleistungen<sup>1)</sup></b>	23	26	28	41	39	36	34	35	34	34	34
<b>Sozialleistungen insgesamt</b>	<b>3 573</b>	<b>4 758</b>	<b>5 599</b>	<b>6 012</b>	<b>6 084</b>	<b>6 089</b>	<b>6 165</b>	<b>6 298</b>	<b>6 449</b>	<b>6 510</b>	<b>6 635</b>
<b>Umgeleitete Sozialbeiträge<sup>2)</sup></b>	199	177	227	242	244	248	251	256	262	266	271
<b>Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge</b>	<b>3 772</b>	<b>4 935</b>	<b>5 826</b>	<b>6 254</b>	<b>6 327</b>	<b>6 337</b>	<b>6 416</b>	<b>6 555</b>	<b>6 711</b>	<b>6 775</b>	<b>6 906</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Übernahme der Bestattungskosten (Sozialschutzsysteme 08 Gesetzliche Krankenversicherung und 22 Sozialleistungen der Länder), Sachleistungen auf Basis der Versorgungsgesetze (Sozialschutzsystem 03)

Versorgungsgesetze). – 2) Zahlungen der Sozialschutzsysteme Gesetzliche Pensionsversicherung (01), Pensionen: öffentliche Rechtsträger (02) und Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) (03) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08).



## 4.9 Funktion Familie / Kinder 1990 bis 2022

Tabelle 33 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Familie / Kinder 1990 bis 2022, Mio. Euro

Sozialleistung [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Familienbeihilfe – FLAF</b> [Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	2 215	2 711	3 447	3 382	3 448	3 422	3 516	3 495	4 222	3 587	4 178
<b>Familienbeihilfe – Selbstträger<sup>1)</sup></b> [Nr. 20: Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand]	191	212	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Kinderabsetzbetrag</b> [Nr. 19: Kinderabsetzbeträge]	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459
<b>Karenzgeld / Familienzeitbonus (ab 2017)</b> [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung; Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	233	414	0	0	0	2	3	4	5	5	6
<b>Kinderbetreuungsgeld (KBG) inklusive Zuschuss zum KBG</b> [Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	0	0	1 062	1 135	1 171	1 217	1 209	1 198	1 171	1 187	1 209
<b>Wochengeld und Teilzeitbeihilfe</b> [Nr. 08: Gesetzliche Krankenversicherung]	215	318	449	474	503	517	517	537	560	600	600

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Unterhaltsvorschuss</b> [Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	43	81	112	135	133	132	133	135	136	130	128
<b>Schüler- und Studienbeihilfen</b> [Nr. 29: Schüler- und Studienbeihilfen]	90	157	223	234	231	244	295	288	283	289	336
<b>Kinderbetreuung – Kindergärten</b> [Nr. 24: Kindergärten]	297	683	1 553	1 961	2 110	2 163	2 236	2 380	2 627	2 722	2 878
<b>Kinder-, Jugend- und Familienförderung der Länder und Gemeinden<sup>2)</sup></b> [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	189	358	553	678	693	719	731	780	829	894	945
<b>Alleinverdiener- und Alleinerzieherabsetzbetrag</b> [Nr. 30: Steuergutschriften]	-	436	436	265	265	330	330	330	330	325	350
<b>Sonstige Sozialleistungen<sup>3)</sup></b>	96	32	52	21	27	27	28	28	35	58	25
<b>Sozialleistungen insgesamt</b>	<b>3 570</b>	<b>6 552</b>	<b>9 206</b>	<b>9 596</b>	<b>9 917</b>	<b>10 099</b>	<b>10 334</b>	<b>10 502</b>	<b>11 536</b>	<b>11 144</b>	<b>12 114</b>
<b>Umgeleitete Sozialbeiträge<sup>4)</sup></b>	367	1 362	1 292	1 332	1 604	1 601	1 618	1 541	1 698	1 967	1 839
<b>Sozialleistungen insgesamt inklusive umgeleitete Sozialbeiträge</b>	<b>3 937</b>	<b>7 915</b>	<b>10 498</b>	<b>10 928</b>	<b>11 521</b>	<b>11 700</b>	<b>11 951</b>	<b>12 043</b>	<b>13 234</b>	<b>13 111</b>	<b>13 954</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen. – 2) Ohne Kinderbetreuung - Kindergärten. – 3) Betriebshilfe, Geburtenbeihilfe, Kleinkindbeihilfe, Mutter-Kind-Pass-Bonus, Familienhärteausgleich, Familienberatungsstellen, Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsysteme 08, 18, 20, 26). – 4) Zahlungen

der Arbeitslosenversicherung (Sozialschutzsystem 14) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) und des Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) (Sozialschutzsysteme 18) an die Pensionsversicherung und an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 01 und 08).

## 4.10 Funktion Arbeitslosigkeit 1990 bis 2022

Tabelle 34 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Arbeitslosigkeit 1990 bis 2022, Mio. Euro

Sozialleistung [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Arbeitslosengeld</b> [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung]	615	902	1 339	1 660	1 671	1 631	1 562	1 548	2 396	1 616	1 531
<b>Notstandshilfe</b> [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung]	233	544	821	1 379	1 473	1 439	1 361	1 342	1 909	1 950	1 397
<b>Sondernotstandshilfe</b> [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung]	66	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Sonderunterstützung und Übergangsgeld</b> [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung]	132	48	126	67	67	52	39	29	28	27	24
<b>Vorzeitige Alterspension bei Arbeitslosigkeit</b> [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	98	174	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insolvenz-Entgelt</b> [Nr. 16: Insolvenz-Entgelt-Fonds]	67	213	278	192	220	177	183	184	177	100	125
<b>Aktive und aktivierende arbeitsmarktpolitische Maßnahmen - Arbeitsmarktservice (AMS)</b> [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung]	305	704	1 789	1 930	2 106	2 301	2 467	2 414	2 419	2 940	3 241

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Arbeitsmarktförderung – Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde</b> [Nr. 15: Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde]	27	65	192	193	199	216	223	238	255	288	320
<b>Kurzarbeitsbeihilfe</b> [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung]	-	2	55	5	5	6	3	2	5 489	3 704	626
<b>COVID-19-Leistungen für Selbständige und Kleinunternehmen (Härtefallfonds) sowie Künstler:innen (Sozialversicherungsfonds, Unterstützungsfonds)</b> [Nr. 27: Diverse Hilfsfonds]	-	-	-	-	-	-	-	-	1 112	1 263	99
<b>Sonstige Sozialleistungen<sup>1)</sup></b>	81	43	57	57	70	54	68	77	82	69	70
<b>Sozialleistungen insgesamt</b>	<b>1 625</b>	<b>2 729</b>	<b>4 658</b>	<b>5 484</b>	<b>5 812</b>	<b>5 876</b>	<b>5 906</b>	<b>5 835</b>	<b>13 868</b>	<b>11 957</b>	<b>7 432</b>
<b>Umgeleitete Sozialbeiträge<sup>2)</sup></b>	295	694	1 572	1 977	1 900	1 856	1 756	1 733	2 282	2 049	1 725
<b>Sozialleistungen insgesamt inklusive umgeleitete Sozialbeiträge</b>	<b>1 920</b>	<b>3 422</b>	<b>6 229</b>	<b>7 461</b>	<b>7 712</b>	<b>7 732</b>	<b>7 661</b>	<b>7 568</b>	<b>16 150</b>	<b>14 006</b>	<b>9 157</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Schlechtwetterentschädigung, Arbeitsmarktförderung der Bundesländer und Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsysteme 17, 22 und 26). – 2) Zahlungen der Pensionsversicherung, der Arbeitslosenversicherung und des Insolvenzentgeltfonds (Sozialschutzsysteme 01, 14 und 16) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08).

## 4.11 Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung 1990 bis 2022

Tabelle 35 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung 1990 bis 2022, Mio. Euro

Sozialleistung [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Wohn-, Mietzins- und Mietbeihilfen<sup>1)</sup></b> [Nr. 21: Wohnbeihilfen; Nr. 22: Sozialleistungen der Länder]	131	216	460	412	415	364	338	322	320	312	307
<b>Geld- und Sachleistungen der Sozialhilfe bzw. Mindestsicherung sowie der Flüchtlingshilfe<sup>2)</sup></b> [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	275	312	763	1 369	1 957	1 948	1 689	1 541	1 689	1 765	2 062
<b>Flüchtlingsbetreuung – Bund</b> [Nr. 25: Flüchtlinge – Bund]	94	43	54	208	369	297	247	214	247	292	374
<b>Arbeitnehmerabsetzbetrag<sup>3)</sup></b> [Nr. 30: Steuergutschriften]	-	215	215	275	275	-	-	-	-	-	-
<b>Bewährungshilfe sowie Erwach- senenvertretung, Patienten- anwaltschaft und Bewohnervertretung</b> [Nr. 28: Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz]	15	43	63	74	75	78	90	93	97	101	104
<b>Sonstige Sozialleistungen<sup>4)</sup></b>	23	11	34	31	38	42	50	52	52	82	37
<b>Sozialleistungen insgesamt</b>	<b>538</b>	<b>840</b>	<b>1 589</b>	<b>2 369</b>	<b>3 130</b>	<b>2 728</b>	<b>2 413</b>	<b>2 222</b>	<b>2 406</b>	<b>2 552</b>	<b>2 836</b>

<b>Sozialleistung</b> [jeweiliges Sozialschutzsystem]	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Umgeleitete Sozialbeiträge<sup>5)</sup></b>	-	1	9	28	40	39	34	33	35	36	36
<b>Sozialleistungen insgesamt inklusive umgeleitete Sozialbeiträge</b>	<b>538</b>	<b>841</b>	<b>1 598</b>	<b>2 397</b>	<b>3 170</b>	<b>2 767</b>	<b>2 447</b>	<b>2 255</b>	<b>2 441</b>	<b>2 588</b>	<b>2 920</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 23.11.2023. – 1) Wohnbeihilfe auf Basis der Wohnbauförderungsgesetze, Annuitäten- und Zinszuschüsse für Eigenmitteldarlehensnehmer, Mietzinsbeihilfe auf Basis des Einkommenssteuergesetzes und Mietbeihilfe auf Basis der Sozialhilfe- bzw. Mindestsicherungsgesetze. – 2) Daten ab 2000 mit davor nicht vergleichbar: Für die Länder erfolgte ab 1997, für die Gemeinden ab 2000 eine genauere Differenzierung der Leistungserfassung. Bis dahin waren auch Leistungen anderer Funktionen (Krankheit/Gesundheitsversorgung, Alter etc.) hier inkludiert, d.h. die Ausgaben unter diesen Funktionen als zu hoch ausgewiesen. – 3) 2017 (Veranlagungsjahr 2016) aufgehoben bzw. mit dem Verkehrsabsetzbetrag verschmolzen (Steuerreform 2016). – 4) Kriegsgefangenenentschädigung (ab 2001), Gebührenbefreiungen, Leistungen der Hilfsfonds für Widerstandskämpfer und Opfer politischer Verfolgung, Leistungen des Versöhnungsfonds für ehemalige Sklaven- und Zwangsarbeiter:innen des nationalsozialistischen Regimes (ab 2001), Heimopferrente (ab 2017) (Sozialschutzsysteme 01, 03, 22, 26, 27). – 5) Zahlungen des Sozialschutzsystems Sozialleistungen der Länder (22) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) (ab 1997 erfasst).

## 4.12 Gesetzliche Pensionsversicherung 1990 bis 2022

Tabelle 36 Gesetzliche Pensionsversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Gesetzliche Pensionsversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Normale Alterspension	5 286	9 029	16 341	25 081	26 096	27 127	28 479	30 565	31 790	33 557	35 614
2.	Invaliditätspension Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter	1 077	1 986	3 055	-	-	-	-	-	-	-	-
3.	Ausgleichszulage normale Alters- und Invaliditätspension Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter	220	298	418	465	464	488	496	510	548	595	614
	<b>Normale Alterspension und Invaliditätspension für 60-/65-Jährige insgesamt (1. bis 3.)</b>	<b>6 583</b>	<b>11 314</b>	<b>19 814</b>	<b>25 545</b>	<b>26 560</b>	<b>27 615</b>	<b>28 975</b>	<b>31 075</b>	<b>32 338</b>	<b>34 152</b>	<b>36 228</b>
4.	Invaliditätspension Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren	1 550	1 587	2 809	2 703	2 597	2 534	2 475	2 415	2 382	2 299	2 210
5.	Ausgleichszulage Invaliditätspension Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren	72	91	203	184	178	174	171	169	184	176	170



Nr.	Gesetzliche Pensionsversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Invaliditätspension für unter 60-/65-Jährige insgesamt (4. und 5.)</b>	<b>1 621</b>	<b>1 679</b>	<b>3 012</b>	<b>2 886</b>	<b>2 775</b>	<b>2 708</b>	<b>2 646</b>	<b>2 584</b>	<b>2 565</b>	<b>2 475</b>	<b>2 380</b>
6.	<b>Hinterbliebenenpension</b>	2 221	3 228	3 999	4 475	4 549	4 592	4 693	4 810	4 949	5 071	5 197
7.	<b>Ausgleichszulage Hinterbliebenenpension</b>	236	322	353	334	324	312	306	298	313	296	291
	<b>Hinterbliebenenpension insgesamt (6. und 7.)</b>	<b>2 457</b>	<b>3 550</b>	<b>4 352</b>	<b>4 810</b>	<b>4 874</b>	<b>4 904</b>	<b>4 999</b>	<b>5 108</b>	<b>5 262</b>	<b>5 367</b>	<b>5 488</b>
8.	<b>Vorzeitige Alterspension bei langer Versicherungsdauer</b>	1 312	2 327	352	89	71	61	63	67	72	78	88
9.	<b>Korridor pension, Langzeitversicherte und Schwerarbeitspension</b>	-	-	2 462	2 358	2 197	2 052	2 019	1 568	2 481	2 674	2 773
10.	<b>Ausgleichszulage Vorzeitige Alterspension bei langer Versicherungsdauer</b>	7	6	2	0	0	0	0	0	0	0	0
11.	<b>Ausgleichszulage Korridor pension, Langzeitversicherte und Schwerarbeitspension</b>	-	-	4	5	5	5	5	3	7	8	9
	<b>Vorzeitige Alterspension bei langer Versicherungsdauer, Korridor pension, Langzeitversicherte und</b>	<b>1 319</b>	<b>2 334</b>	<b>2 819</b>	<b>2 452</b>	<b>2 273</b>	<b>2 119</b>	<b>2 087</b>	<b>1 639</b>	<b>2 560</b>	<b>2 761</b>	<b>2 869</b>

Nr.	Gesetzliche Pensionsversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Schwerarbeitspension insgesamt (8. bis 11.)</b>												
12.	Vorzeitige Alterspension wegen geminderter Arbeitsfähigkeit	-	1 382	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.	Ausgleichszulage Vorzeitige Alterspension wegen geminderter Arbeitsfähigkeit	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Vorzeitige Alterspension wegen geminderter Arbeitsfähigkeit insgesamt (12. und 13.)</b>		<b>-</b>	<b>1 398</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
14.	Vorzeitige Alterspension bei Arbeitslosigkeit	95	169	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15.	Ausgleichszulage Vorzeitige Alterspension bei Arbeitslosigkeit	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Vorzeitige Alterspension bei Arbeitslosigkeit insgesamt (14. und 15.)</b>		<b>98</b>	<b>174</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
16.	Gleitpension	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17.	Hilflosenzuschuss (bis 1993)	552	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	(1. Zeile Alter / 2. Zeile Invalidität)	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Nr.	Gesetzliche Pensionsversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Hilflosenzuschuss insgesamt (17.)</b>	<b>649</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18.	<b>Kriegsgefangenen-entschädigung (ab 2001)</b>	-	-	6	3	3	6	12	15	16	18	19
19.	<b>Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation</b>	187	344	742	971	1 045	1 096	1 161	1 204	1 073	1 221	1 303
20.	<b>Sonstige Sachleistungen</b>	26	33	40	44	46	46	48	49	45	46	46
	<b>Sozialleistungen (1. bis 20.)</b>	<b>12 940</b>	<b>20 834</b>	<b>30 787</b>	<b>36 712</b>	<b>37 576</b>	<b>38 493</b>	<b>39 928</b>	<b>41 674</b>	<b>43 859</b>	<b>46 041</b>	<b>48 334</b>
21.	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem</b>	123	128	132	400	450	495	512	527	517	493	500
	<b>08: Gesetzliche Krankenversicherung</b>	646	646	1 078	1 319	1 363	1 409	1 472	1 578	1 684	1 796	1 904
	(1. Zeile Invalidität /	166	139	188	208	209	212	216	220	227	232	236
	2. Zeile Alter /											
	3. Zeile Hinterbliebene /	7	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	4. Zeile Arbeitslosigkeit)											
	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge insgesamt (21.)</b>	<b>943</b>	<b>921</b>	<b>1 398</b>	<b>1 928</b>	<b>2 022</b>	<b>2 116</b>	<b>2 200</b>	<b>2 325</b>	<b>2 427</b>	<b>2 520</b>	<b>2 641</b>
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 21.)</b>	<b>13 882</b>	<b>21 754</b>	<b>32 185</b>	<b>38 640</b>	<b>39 597</b>	<b>40 610</b>	<b>42 128</b>	<b>43 999</b>	<b>46 286</b>	<b>48 561</b>	<b>50 975</b>
22.	<b>Verwaltung</b>	364	500	687	772	775	773	763	789	788	795	813
23.	<b>Sonstige Übertragungen an das Sozialschutzsystem</b>	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Gesetzliche Pensionsversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>04: Nachtschwerarbeitsgesetz</b>											
<b>24.</b>	<b>Sonstige</b>	116	139	95	99	296	119	133	149	137	166	725
	<b>Insgesamt (1. bis 24.)</b>	<b>14 364</b>	<b>22 394</b>	<b>32 967</b>	<b>39 510</b>	<b>40 669</b>	<b>41 502</b>	<b>43 024</b>	<b>44 937</b>	<b>47 211</b>	<b>49 522</b>	<b>52 513</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 37 Gesetzliche Pensionsversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Gesetzliche Pensionsversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen</b>	5 195	7 924	11 243	13 611	14 217	15 212	15 698	16 493	16 682	17 563	18 827
2.	<b>Beiträge der Arbeitnehmer:innen</b>	4 243	6 472	9 211	11 143	11 639	12 523	12 853	13 502	13 656	14 379	15 415
3.	<b>Beiträge der Selbständigen</b>	539	1 112	1 640	2 232	2 385	2 469	2 614	2 740	2 550	2 912	3 024
4.	<b>Budget des Bundes</b>	3 729	4 911	8 751	9 941	9 856	8 768	9 383	9 577	11 249	11 846	12 639
5.	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge von den Sozialschutzsystemen 14: Arbeitslosenversicherung und 18: Familienlastenausgleichsfonds</b>	199	1 070	2 028	2 484	2 486	2 472	2 411	2 558	2 992	2 721	2 526
6.	<b>Sonstige Übertragungen von den Sozialschutzsystemen 06: Arbeitsunfallversicherung und 16: Insolvenzentgeltfonds</b>	356	799	6	3	3	6	12	15	16	18	19
7.	<b>Vermögenserträge</b>	109	44	83	97	88	54	57	54	61	79	58
<b>Insgesamt (1. bis 7.)</b>		<b>14 369</b>	<b>22 331</b>	<b>32 963</b>	<b>39 511</b>	<b>40 673</b>	<b>41 504</b>	<b>43 027</b>	<b>44 939</b>	<b>47 207</b>	<b>49 517</b>	<b>52 508</b>

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.13 Pensionen öffentliche Rechtsträger 1990 bis 2022

Tabelle 38 Pensionen öffentliche Rechtsträger 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Pensionen öffentliche Rechtsträger	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>a) Ruhegenuss Frauen u. Männer unter 60 Jahren (bis 2000) bis unter 65 Jahren (ab 2018)</b>	421	424	803	864	844	823	809	805	788	747	732
	<b>b) Ruhegenuss Frauen und Männer 60 Jahre (bis 2000) bis 65 Jahre (ab 2018) und älter</b>	3 215	5 414	7 022	8 148	8 323	8 493	8 744	9 093	9 549	10 003	10 460
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Alter)	631	636	1 205	1 295	1 266	1 235	1 214	1 208	1 181	1 121	1 098
	<b>Ruhegenuss insgesamt [1.a) und 1.b)]</b>	<b>4 268</b>	<b>6 473</b>	<b>9 031</b>	<b>10 307</b>	<b>10 433</b>	<b>10 551</b>	<b>10 766</b>	<b>11 106</b>	<b>11 518</b>	<b>11 871</b>	<b>12 289</b>
2.	<b>Hinterbliebenenversorgung</b>	769	885	991	966	986	973	962	991	992	952	959
	<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>	<b>5 036</b>	<b>7 358</b>	<b>10 022</b>	<b>11 273</b>	<b>11 419</b>	<b>11 524</b>	<b>11 729</b>	<b>12 097</b>	<b>12 510</b>	<b>12 823</b>	<b>13 249</b>
3.	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Krankenversicherung</b>	14	14	27	27	27	28	27	27	66	63	62
	(1. Zeile Invalidity /	130	204	276	297	303	327	334	347	320	336	354
	2. Zeile Alter /	26	30	33	30	31	33	32	33	33	32	32
	3. Zeile Hinterbliebene)											
	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge ins. (3.)</b>	<b>170</b>	<b>248</b>	<b>336</b>	<b>354</b>	<b>361</b>	<b>388</b>	<b>393</b>	<b>407</b>	<b>419</b>	<b>430</b>	<b>448</b>

Nr.	Pensionen öffentliche Rechtsträger	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 3.)</b>	<b>5 207</b>	<b>7 607</b>	<b>10 357</b>	<b>11 627</b>	<b>11 780</b>	<b>11 912</b>	<b>12 122</b>	<b>12 504</b>	<b>12 929</b>	<b>13 253</b>	<b>13 697</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 39 Pensionen öffentliche Rechtsträger 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Pensionen öffentliche Rechtsträger	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Beiträge der öffentlich Bediensteten	890	2 031	2 263	2 213	2 215	2 153	2 114	2 092	2 028	1 958	1 891
2.	Beiträge des Arbeitgebers Bund	619	1 691	1 813	1 736	1 740	1 681	1 654	1 646	1 594	1 545	1 490
3.	Beiträge der Arbeitgeber Bundesländer und Gemeinden	470	796	956	972	971	954	933	914	888	852	825
4.	Budget des Bundes	1 937	1 841	3 291	4 074	4 121	4 254	4 393	4 566	4 878	5 094	5 425
5.	Budgets der Bundesländer und der Gemeinden	1 260	1 177	1 999	2 593	2 674	2 808	2 961	3 184	3 431	3 665	3 912
6.	Umgeleitete Sozialbeiträge vom Sozialschutzsystem 01: Gesetzliche Pensionsversicherung	31	71	35	39	59	62	67	101	110	138	154
<b>Insgesamt (1. bis 6.)</b>		<b>5 207</b>	<b>7 607</b>	<b>10 357</b>	<b>11 627</b>	<b>11 780</b>	<b>11 912</b>	<b>12 122</b>	<b>12 504</b>	<b>12 929</b>	<b>13 253</b>	<b>13 697</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 23.11.2023.



## 4.14 Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) 1990 bis 2022

Tabelle 40 Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Pensionen öffentliche Rechtsträger	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Hinterbliebenenrente	237	189	104	66	55	47	41	35	31	27	23
2.	Beschädigtenrente Frauen und Männer 65 Jahre und älter	197	145	70	39	37	31	28	25	22	20	18
3.	Beschädigtenrente Frauen und Männer unter 65 Jahren	7	11	14	17	14	13	20	23	28	33	36
<b>Beschädigtenrente insgesamt (2. und 3.)</b>		<b>204</b>	<b>156</b>	<b>85</b>	<b>56</b>	<b>50</b>	<b>44</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>51</b>	<b>53</b>	<b>54</b>
4.	Pflegegeld (bis 1993)	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5.	Härteausgleich	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	Kriegsgefangenenentschädigung (ab 2001) und Heimopferrente (ab 2017)	-	-	2	1	1	1	2	3	3	3	3
7.	Medizinische Versorgung	15	13	7	3	3	2	2	2	2	2	2
8.	Sonstige Sachleistungen (1. Zeile Alter / 2. Zeile Hinterbliebene)	11	19	18	22	26	24	23	25	25	25	27
		15	25	28	41	39	36	34	35	34	34	34
<b>Sonstige Sachleistungen insgesamt (8.)</b>		<b>26</b>	<b>44</b>	<b>46</b>	<b>63</b>	<b>65</b>	<b>61</b>	<b>57</b>	<b>59</b>	<b>59</b>	<b>59</b>	<b>61</b>

Nr.	Pensionen öffentliche Rechtsträger	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Sozialleistungen (1. bis 8.)</b>	<b>487</b>	<b>403</b>	<b>245</b>	<b>189</b>	<b>174</b>	<b>155</b>	<b>151</b>	<b>147</b>	<b>145</b>	<b>143</b>	<b>142</b>
<b>9.</b>	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Krankenversicherung</b>	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
	(1. Zeile Invalidität /	5	6	3	2	2	2	1	1	1	1	1
	2. Zeile Alter /	7	8	6	4	3	3	3	3	2	2	2
	3. Zeile Hinterbliebene)											
	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge ins. (9.)</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 9.)</b>	<b>499</b>	<b>418</b>	<b>255</b>	<b>195</b>	<b>179</b>	<b>160</b>	<b>155</b>	<b>151</b>	<b>149</b>	<b>146</b>	<b>145</b>
<b>10.</b>	<b>Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 01: Gesetzliche Pensionsversicherung und 05: Arbeitsunfallversicherung</b>	-	-	6	3	3	5	11	12	17	19	20
	<b>Insgesamt (1. bis 10.)</b>	<b>499</b>	<b>418</b>	<b>260</b>	<b>199</b>	<b>182</b>	<b>165</b>	<b>166</b>	<b>163</b>	<b>166</b>	<b>166</b>	<b>165</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 41 Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

<b>Nr.</b>	<b>Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>1.</b>	<b>Budget des Bundes</b>	501	418	260	199	182	165	166	163	166	166	165
	<b>Insgesamt (1.)</b>	<b>501</b>	<b>418</b>	<b>260</b>	<b>199</b>	<b>182</b>	<b>165</b>	<b>166</b>	<b>163</b>	<b>166</b>	<b>166</b>	<b>165</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.15 Nachtschwerarbeitsgesetz 1990 bis 2022

Tabelle 42 Nachtschwerarbeitsgesetz 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Nachtschwerarbeitsgesetz	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Sonderruhegeld	6	24	40	46	52	57	61	65	74	86	93
2.	Gesundheitsvorsorge	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>41</b>	<b>47</b>	<b>52</b>	<b>58</b>	<b>62</b>	<b>66</b>	<b>75</b>	<b>86</b>	<b>93</b>
3.	Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Krankenversicherung	0	1	2	2	2	2	2	3	3	3	4
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 3.)</b>	<b>10</b>	<b>26</b>	<b>42</b>	<b>49</b>	<b>54</b>	<b>60</b>	<b>64</b>	<b>69</b>	<b>78</b>	<b>90</b>	<b>97</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 43 Nachtschwerarbeitsgesetz 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Nachtschwerarbeitsgesetz	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen</b>	7	11	15	38	37	38	42	44	46	48	57
2.	<b>Budget des Bundes</b>	-	15	27	11	17	22	22	25	32	42	40
3.	<b>Sonstige Übertragungen von den Sozialschutzsystemen</b>											
	<b>01: Gesetzliche Pensionsversicherung und 08: Gesetzliche Krankenversicherung</b>	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Insgesamt (1. bis 3.)</b>	<b>10</b>	<b>26</b>	<b>42</b>	<b>49</b>	<b>54</b>	<b>60</b>	<b>64</b>	<b>69</b>	<b>78</b>	<b>90</b>	<b>97</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.16 Betriebliche Pensionsvorsorge 1990 bis 2022

Tabelle 44 Betriebliche Pensionsvorsorge 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Nachtschwerarbeitsgesetz	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Betriebspension	583	1 216	1 905	2 362	2 349	2 399	2 462	2 601	2 465	2 469	2 463
<b>Insgesamt (1.)</b>		<b>583</b>	<b>1 216</b>	<b>1 905</b>	<b>2 362</b>	<b>2 349</b>	<b>2 399</b>	<b>2 462</b>	<b>2 601</b>	<b>2 465</b>	<b>2 469</b>	<b>2 463</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 45 Betriebliche Pensionsvorsorge 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Betriebliche Pensionsvorsorge	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Beiträge der Arbeitgeber:innen an Pensionskassen	-	376	994	1 381	1 349	1 335	1 314	1 345	1 287	1 307	1 356
2.	Sonstige Beiträge der Arbeitgeber:innen	583	799	842	905	927	988	1 066	1 168	1 084	1 066	1 003
3.	Beiträge der Arbeitnehmer:innen an Pensionskassen	-	41	69	76	72	76	82	89	94	96	104
<b>Insgesamt (1. bis 3.)</b>		<b>583</b>	<b>1 216</b>	<b>1 905</b>	<b>2 362</b>	<b>2 349</b>	<b>2 399</b>	<b>2 462</b>	<b>2 601</b>	<b>2 465</b>	<b>2 469</b>	<b>2 463</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.17 Arbeitsunfallversicherung 1990 bis 2022

Tabelle 46 Arbeitsunfallversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Arbeitsunfallversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	a) Versehrtenrente Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren	164	215	279	298	302	298	300	301	302	301	304
	b) Versehrtenrente Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter	79	116	167	202	208	210	217	223	229	233	235
<b>Versehrtenrente insgesamt [1.a) und 1.b)]</b>		<b>243</b>	<b>330</b>	<b>446</b>	<b>500</b>	<b>510</b>	<b>508</b>	<b>517</b>	<b>524</b>	<b>532</b>	<b>533</b>	<b>540</b>
2.	Hinterbliebenenrente	87	108	123	130	130	129	129	130	130	130	130
3.	Bundespflegegeld (seit 1993) (1. Zeile Invalidität / 2. Zeile Alter)	-	7	8	1	1	1	1	1	1	1	1
		-	4	5	1	1	1	1	1	1	1	1
<b>Bundespflegegeld insgesamt (3.)</b>		<b>-</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
4.	Zuschüsse für Entgeltfortzahlung (seit 2005)	-	-	73	80	80	87	100	119	103	113	127
5.	Kriegsgefangenenentschädigung (ab 2001)	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	Unfallheilbehandlung	94	158	199	238	238	245	247	267	292	291	306
7.	Rehabilitation	32	60	81	96	98	96	97	97	102	103	116

Nr.	Arbeitsunfallversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
8.	Sonstige Sachleistungen	42	74	97	116	113	115	117	118	106	111	125
	<b>Sozialleistungen (1. bis 8.)</b>	<b>498</b>	<b>741</b>	<b>1 031</b>	<b>1 161</b>	<b>1 170</b>	<b>1 181</b>	<b>1 209</b>	<b>1 256</b>	<b>1 268</b>	<b>1 284</b>	<b>1 346</b>
9.	Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Krankenversicherung	70	127	189	223	227	231	228	219	216	216	215
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 9.)</b>	<b>568</b>	<b>867</b>	<b>1 220</b>	<b>1 384</b>	<b>1 397</b>	<b>1 412</b>	<b>1 437</b>	<b>1 476</b>	<b>1 484</b>	<b>1 500</b>	<b>1 561</b>
10.	Verwaltung	78	126	164	180	179	183	179	184	183	185	199
11.	Sonstige Übertragungen an das Sozialschutzsystem 01: Gesetzliche Pensionsversicherung	0	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12.	Sonstige	16	22	28	41	37	40	35	28	25	25	31
	<b>Insgesamt (1. bis 12.)</b>	<b>662</b>	<b>1 088</b>	<b>1 412</b>	<b>1 605</b>	<b>1 613</b>	<b>1 634</b>	<b>1 652</b>	<b>1 688</b>	<b>1 692</b>	<b>1 710</b>	<b>1 791</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.



Tabelle 47 Arbeitsunfallversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Arbeitsunfallversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen</b>	680	1 028	1 338	1 487	1 540	1 596	1 671	1 634	1 634	1 700	1 806
2.	<b>Budget des Bundes</b>	18	25	29	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	<b>Vermögenserträge</b>	24	24	29	16	13	16	9	9	11	16	21
4.	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge von den Sozialschutzsystemen 14: Arbeitslosenversicherung und 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)</b>	17	29	45	58	55	55	61	53	47	50	53
5.	<b>Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 03: Versorgungsgesetze</b>	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt (1. bis 4.)</b>		<b>739</b>	<b>1 106</b>	<b>1 440</b>	<b>1 561</b>	<b>1 607</b>	<b>1 667</b>	<b>1 741</b>	<b>1 696</b>	<b>1 693</b>	<b>1 766</b>	<b>1 880</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.18 Pflegeleistungen des Bundes 1990 bis 2022

Tabelle 48 Pflegeleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Pflegeleistungen des Bundes	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Bundespflegegeld (seit 1993)</b> (1. Zeile Invalidität / 2. Zeile Alter)	-	192	282	511	519	517	538	540	580	567	554
		-	1 193	1 678	1 967	1 989	1 974	2 061	2 076	2 194	2 151	2 116
<b>Bundespflegegeld insgesamt (1.)</b>		-	1 385	1 960	2 478	2 509	2 490	2 599	2 616	2 774	2 718	2 670
2.	<b>Pflegekarenzgeld (seit 2014)</b> (1. Zeile Invalidität / 2. Zeile Alter)	-	-	-	1	2	2	2	2	3	3	3
		-	-	-	5	6	6	8	9	9	11	13
<b>Pflegekarenzgeld insgesamt (2.)</b>		-	-	-	7	7	8	10	11	12	13	16
3.	<b>Ersatzpflege / Qualitätssicherung</b> (1. Zeile Invalidität / 2. Zeile Alter)	-	-	1	3	3	3	2	3	3	3	4
		-	-	8	11	11	11	10	11	12	13	15
<b>Ersatzpflege / Qualitätssicherung insgesamt (3.)</b>		-	-	9	14	14	14	12	13	15	16	19
<b>Sozialleistungen (1. bis 3.)</b>		-	1 385	1 969	2 498	2 530	2 512	2 621	2 640	2 801	2 748	2 705
4.	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 01:</b> Gesetzliche Pensionsversicherung (1. Zeile Invalidität / 2. Zeile Alter)	-	0	3	10	12	12	13	14	15	15	16
		-	0	19	38	46	46	49	55	56	58	63

Nr.	Pflegeleistungen des Bundes	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1 bis 4.)</b>	-	1 385	1 991	2 546	2 588	2 570	2 682	2 709	2 872	2 821	2 784
5.	<b>Sonstige Übertragungen an das Sozialschutzsystem 22: Sozialleistungen der Länder</b>	-	12	20	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Insgesamt (1. bis 5.)</b>	-	1 398	2 011	2 546	2 588	2 570	2 682	2 709	2 872	2 821	2 784

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 49 Pflegeleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Pflegeleistungen des Bundes	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Budget des Bundes</b>	-	1 398	2 011	2 546	2 588	2 570	2 682	2 709	2 872	2 821	2 784
	<b>Insgesamt (1.)</b>	-	1 398	2 011	2 546	2 588	2 570	2 682	2 709	2 872	2 821	2 784

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.19 Gesetzliche Krankenversicherung 1990 bis 2022

Tabelle 50 Gesetzliche Krankenversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Gesetzliche Krankenversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Krankengeld	239	415	531	685	704	725	772	844	855	874	1 012
2.	Rehabilitationsgeld	-	-	-	248	314	338	364	378	353	351	363
3.	Wochengeld und Teilzeitbeihilfe	215	318	449	474	503	517	517	537	560	600	600
4.	Betriebshilfe	0	1	2	1	1	0	0	0	0	0	0
5.	Heilmittel, Arzneien	586	1 697	2 494	2 946	3 036	3 150	3 231	3 307	3 515	3 770	4 048
6.	Sonstige ambulante Versorgung	2 234	3 285	4 448	5 259	5 446	5 688	6 031	6 461	6 386	6 835	7 501
7.	Stationäre Versorgung	152	418	662	842	906	965	1 016	1 090	1 144	1 230	1 303
8.	Bestattungskosten	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Sozialleistungen (1. bis 8.)</b>		<b>3 435</b>	<b>6 134</b>	<b>8 586</b>	<b>10 455</b>	<b>10 908</b>	<b>11 383</b>	<b>11 931</b>	<b>12 618</b>	<b>12 812</b>	<b>13 661</b>	<b>14 827</b>
9.	Verwaltung	234	430	496	550	564	562	561	604	624	634	651
10.	Sonstige Übertragungen an die Sozial-schutzsysteme 10: Gesundheitsleistungen der Länder und 11: Gesundheitsleistungen der Gemeinden	1 381	2 896	4 217	5 004	5 173	5 379	5 620	5 847	5 969	6 240	6 600
11.	Sonstige	109	166	317	372	455	447	425	373	344	319	351

Nr.	Gesetzliche Krankenversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Insgesamt (1. bis 11.)</b>	<b>5 159</b>	<b>9 627</b>	<b>13 616</b>	<b>16 381</b>	<b>17 100</b>	<b>17 771</b>	<b>18 538</b>	<b>19 443</b>	<b>19 750</b>	<b>20 854</b>	<b>22 429</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 51 Gesetzliche Krankenversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Gesetzliche Krankenversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen</b>	1 159	2 280	3 268	3 946	4 140	4 332	4 576	4 777	4 806	5 026	5 372
2.	<b>Beiträge des Arbeitgebers Bund</b>	227	333	308	273	255	286	288	305	314	324	336
3.	<b>Beiträge der Arbeitnehmer:innen</b>	1 346	2 622	3 731	4 422	4 603	4 789	5 044	5 269	5 311	5 550	5 919
4.	<b>Beiträge der Selbständigen</b>	214	461	664	802	777	845	916	962	922	1 028	1 091
5.	<b>Beiträge der Pensionist:innen</b>	567	1 071	1 960	2 330	2 395	2 460	2 520	2 615	2 735	2 857	2 986
6.	<b>Budget des Bundes</b>	69	67	26	47	88	74	56	38	32	31	91
7.	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge von den Sozialschutzsystemen 06: Arbeitsunfallversicherung und 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)</b>	1 417	2 165	3 099	3 923	4 137	4 251	4 289	4 520	4 707	5 045	5 129
8.	<b>Vermögenserträge</b>	209	396	921	668	817	785	1 016	839	872	874	1 095
	<b>Insgesamt (1. bis 8.)</b>	<b>5 208</b>	<b>9 396</b>	<b>13 978</b>	<b>16 412</b>	<b>17 214</b>	<b>17 822</b>	<b>18 706</b>	<b>19 325</b>	<b>19 699</b>	<b>20 736</b>	<b>22 018</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.20 Gesundheitsleistungen des Bundes 1990 bis 2022

Tabelle 52 Gesundheitsleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Gesundheitsleistungen des Bundes	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 <sup>1)</sup>
1.	Ambulante Versorgung	2	4	6	7	7	7	7	8	443	1 935	1 672
2.	Stationäre Versorgung	130	213	311	379	386	391	405	423	444	382	400
	<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>	<b>132</b>	<b>217</b>	<b>317</b>	<b>386</b>	<b>393</b>	<b>398</b>	<b>413</b>	<b>431</b>	<b>887</b>	<b>2 317</b>	<b>2 071</b>
3.	Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 10: Gesundheitsleistungen der Länder und 11: Gesundheitsleistungen der Gemeinden	167	274	400	487	496	502	521	544	1 063	2 971	2 473
	<b>Insgesamt (1. bis 3.)</b>	<b>300</b>	<b>490</b>	<b>717</b>	<b>873</b>	<b>890</b>	<b>900</b>	<b>934</b>	<b>975</b>	<b>1 950</b>	<b>5 287</b>	<b>4 544</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vorläufige Daten.

Tabelle 53 Gesundheitsleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Gesundheitsleistungen des Bundes	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 <sup>1)</sup>
1.	<b>Budget des Bundes</b>	231	379	554	674	687	695	721	753	1 724	5 057	4 307
2.	<b>Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 11: Gesundheitsleistungen der Gemeinden</b>	68	112	163	199	202	205	213	222	225	231	236
<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>		<b>300</b>	<b>490</b>	<b>717</b>	<b>873</b>	<b>889</b>	<b>900</b>	<b>934</b>	<b>975</b>	<b>1 950</b>	<b>5 287</b>	<b>4 544</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vorläufige Daten.

## 4.21 Gesundheitsleistungen der Länder 1990 bis 2022

Tabelle 54 Gesundheitsleistungen der Länder 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Gesundheitsleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 <sup>1)</sup>
1.	Ambulante Versorgung	101	77	69	81	93	96	106	114	130	167	167
2.	Stationäre Versorgung	3 261	5 118	7 928	9 286	9 656	10 036	10 573	11 193	11 883	12 580	12 822
	<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>	<b>3 361</b>	<b>5 195</b>	<b>7 997</b>	<b>9 367</b>	<b>9 749</b>	<b>10 132</b>	<b>10 679</b>	<b>11 306</b>	<b>12 013</b>	<b>12 747</b>	<b>12 988</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vorläufige Daten.



Tabelle 55 Gesundheitsleistungen der Länder 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Gesundheitsleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 <sup>1)</sup>
1.	<b>Budgets der Bundesländer</b>	2 013	2 516	4 086	4 732	4 955	5 156	5 487	5 877	6 101	5 153	5 502
2.	<b>Sonstige Übertragungen von den Sozialschutzsystemen 09: Gesund- heitsleistungen des Bundes und 11: Gesundheitsleistungen der Gemeinden</b>	1 349	2 679	3 911	4 635	4 794	4 976	5 192	5 429	5 912	7 594	7 486
<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>		<b>3 361</b>	<b>5 195</b>	<b>7 997</b>	<b>9 367</b>	<b>9 749</b>	<b>10 132</b>	<b>10 679</b>	<b>11 306</b>	<b>12 013</b>	<b>12 747</b>	<b>12 988</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vorläufige Daten.

## 4.22 Gesundheitsleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022

Tabelle 56 Gesundheitsleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Gesundheitsleistungen der Gemeinden	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 <sup>1)</sup>
1.	Ambulante Versorgung	4	7	11	13	13	14	15	15	18	23	17
2.	Stationäre Versorgung	402	656	1 042	1 211	1 255	1 311	1 410	1 459	1 563	1 613	1 654
	<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>	<b>406</b>	<b>663</b>	<b>1 052</b>	<b>1 223</b>	<b>1 268</b>	<b>1 324</b>	<b>1 425</b>	<b>1 474</b>	<b>1 581</b>	<b>1 635</b>	<b>1 671</b>
3.	Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 09: Gesundheitsleistungen des Bundes und 10: Gesundheits- leistungen der Länder	293	479	760	883	916	956	1 029	1 065	1 116	1 171	1 218
	<b>Insgesamt (1. bis 3.)</b>	<b>699</b>	<b>1 142</b>	<b>1 812</b>	<b>2 106</b>	<b>2 184</b>	<b>2 281</b>	<b>2 453</b>	<b>2 539</b>	<b>2 696</b>	<b>2 807</b>	<b>2 889</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vorläufige Daten.

Tabelle 57 Gesundheitsleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Gesundheitsleistungen der Gemeinden	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 <sup>1)</sup>
1.	Budgets der Gemeinden	274	284	510	566	595	624	688	734	686	250	301
2.	Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 09: Gesundheitsleistungen des Bundes	425	858	1 303	1 540	1 588	1 657	1 765	1 804	2 011	2 557	2 568
<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>		<b>699</b>	<b>1 142</b>	<b>1 812</b>	<b>2 106</b>	<b>2 184</b>	<b>2 281</b>	<b>2 453</b>	<b>2 539</b>	<b>2 696</b>	<b>2 807</b>	<b>2 870</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Vorläufige Daten.

## 4.23 Krankenfürsorgeanstalten 1990 bis 2022

Tabelle 58 Krankenfürsorgeanstalten 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Krankenfürsorgeanstalten	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Geldleistungen	1	0	8	12	12	14	15	15	18	20	22
2.	Heilmittel und Heilbehelfe	23	52	74	87	87	91	94	99	115	122	124
3.	Sonstige ambulante Versorgung	73	133	192	223	225	219	220	229	235	269	289
4.	Stationäre Versorgung - Sanatorium Hera	15	29	34	45	46	46	44	45	42	41	44
<b>Sozialleistungen (1. bis 4.)</b>		<b>112</b>	<b>213</b>	<b>309</b>	<b>366</b>	<b>370</b>	<b>370</b>	<b>373</b>	<b>389</b>	<b>410</b>	<b>452</b>	<b>479</b>
5.	Verwaltung	7	8	10	12	13	13	14	14	15	16	19
6.	Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 10: Gesund- heitsleistungen der Länder und 11: Gesundheitsleistungen der Gemeinden	22	39	59	72	72	75	85	88	91	101	107
7.	Sonstige	10	16	19	22	21	22	21	22	22	22	23
<b>Insgesamt (1. bis 7.)</b>		<b>152</b>	<b>277</b>	<b>396</b>	<b>472</b>	<b>475</b>	<b>480</b>	<b>493</b>	<b>513</b>	<b>538</b>	<b>592</b>	<b>627</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 59 Krankenfürsorgeanstalten 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Krankenfürsorgeanstalten	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Beiträge der Arbeitgeber:innen Bundesländer und Gemeinden</b>	73	131	195	225	223	227	241	247	275	285	298
2.	<b>Beiträge der Arbeitnehmer:innen</b>	47	87	130	150	146	147	158	161	174	183	191
3.	<b>Beiträge der Pensionist:innen</b>	25	44	65	75	77	80	83	86	100	103	107
4.	<b>Vermögenserträge</b>	2	2	2	1	0	0	0	0	0	0	1
5.	<b>Umsatzsteuererfundierung</b>	6	10	14	13	15	17	17	20	32	22	24
6.	<b>Sonstige</b>	1	2	3	3	3	3	3	4	6	5	5
<b>Insgesamt (1. bis 6.)</b>		<b>155</b>	<b>276</b>	<b>409</b>	<b>466</b>	<b>466</b>	<b>474</b>	<b>503</b>	<b>519</b>	<b>587</b>	<b>597</b>	<b>626</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.24 Arbeitgeberlohnfortzahlung bei der Krankheit 1990 bis 2022

Tabelle 60 Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Entgeltfortzahlung	1 573	1 970	2 459	2 753	2 798	2 908	3 176	3 375	3 172	3 214	4 195
	<b>Sozialleistung (1.)</b>	<b>1 573</b>	<b>1 970</b>	<b>2 459</b>	<b>2 753</b>	<b>2 798</b>	<b>2 908</b>	<b>3 176</b>	<b>3 375</b>	<b>3 172</b>	<b>3 214</b>	<b>4 195</b>
2.	Verwaltung	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.	Sonstige Ausgaben	12	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>	<b>1 586</b>	<b>1 971</b>	<b>2 459</b>	<b>2 753</b>	<b>2 798</b>	<b>2 908</b>	<b>3 176</b>	<b>3 375</b>	<b>3 172</b>	<b>3 214</b>	<b>4 195</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 61: Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen an den Erstattungsfonds	514	418	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.	Sonstige Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen	783	1 142	1 779	2 002	2 037	2 118	2 327	2 475	2 296	2 331	3 083
3.	Beiträge des Arbeitgebers Bund	94	130	229	249	251	260	278	292	282	282	352
4.	Beiträge der Arbeitgeber Bundesländer und Gemeinden	143	199	319	337	341	353	379	402	394	397	501
5.	Beiträge des Arbeitgebers Sozialversicherung	17	21	30	32	33	33	36	37	36	36	45
6.	Beiträge der Arbeitgeber Organisationen ohne Erwerbscharakter	33	53	102	132	136	144	156	167	164	168	215
7.	Ersätze für Leistungsaufwendungen	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8.	Vermögenserträge (Erstattungsfonds)	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt (1. bis 8.)</b>		<b>1 593</b>	<b>1 971</b>	<b>2 459</b>	<b>2 753</b>	<b>2 798</b>	<b>2 908</b>	<b>3 176</b>	<b>3 375</b>	<b>3 172</b>	<b>3 214</b>	<b>4 195</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.25 Arbeitslosenversicherung 1990 bis 2022

Tabelle 62 Arbeitslosenversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Arbeitslosenversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Arbeitslosengeld	615	902	1 339	1 660	1 671	1 631	1 562	1 548	2 396	1 616	1 531
2.	Notstandshilfe	233	544	821	1 379	1 473	1 439	1 361	1 342	1 909	1 950	1 397
3.	Sondernotstandshilfe	66	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.	Kurzarbeitshilfe	-	2	55	5	5	6	3	2	5 489	3 704	626
5.	Sonderunterstützung und Übergangsgeld	132	48	126	67	67	52	39	29	28	27	24
6	Karenzgeld	233	414	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7.	<b>Aktive und aktivierende arbeitsmarktpolitische Maßnahmen (Qualifizierung, Mobilitätsförderung, Vermittlung etc.) - Arbeitsmarktservice (AMS)</b>	56	167	676	701	701	739	728	704	740	1 007	1 058
	<b>(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Arbeitslosigkeit)</b>	1	8	256	273	356	443	548	621	598	549	537
		1	2	4	4	4	2	2	2	1	1	1
		37	107	124	120	174	228	274	210	181	340	465
		120	245	502	551	554	551	566	525	516	594	711
		64	124	163	202	218	222	229	232	247	256	266
		26	50	65	78	98	117	119	119	136	191	202



Nr.	Arbeitslosenversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Aktive und aktivierende arbeitsmarktpolitische Maßnahmen (AMS) (7.)</b>	305	704	1 789	1 930	2 106	2 301	2 467	2 414	2 419	2 940	3 241
	<b>Sozialleistungen (1. bis 7.)</b>	<b>1 584</b>	<b>2 647</b>	<b>4 131</b>	<b>5 041</b>	<b>5 322</b>	<b>5 429</b>	<b>5 432</b>	<b>5 335</b>	<b>12 242</b>	<b>10 237</b>	<b>6 819</b>
<b>8.</b>	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Krankenversicherung</b>	278	640	1 508	1 925	1 854	1 814	1 721	1 691	2 247	2 010	1 693
	(1. Zeile Arbeitslosigkeit / 2. Zeile Familie/Kinder)	34	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge insgesamt (8.)</b>	<b>312</b>	<b>720</b>	<b>1 508</b>	<b>1 925</b>	<b>1 854</b>	<b>1 814</b>	<b>1 721</b>	<b>1 691</b>	<b>2 247</b>	<b>2 010</b>	<b>1 693</b>
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 8.)</b>	<b>1 896</b>	<b>3 367</b>	<b>5 639</b>	<b>6 966</b>	<b>7 176</b>	<b>7 243</b>	<b>7 153</b>	<b>7 026</b>	<b>14 489</b>	<b>12 247</b>	<b>8 512</b>
<b>9.</b>	<b>Verwaltung</b>	43	124	259	257	274	299	278	299	351	374	396
<b>10.</b>	<b>Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 01: Pensionsversicherung und 17: Schlechtwetterentschädigung</b>	356	584	34	150	159	196	249	282	260	347	123
	<b>Insgesamt (1. bis 10.)</b>	<b>2 295</b>	<b>4 075</b>	<b>5 932</b>	<b>7 372</b>	<b>7 609</b>	<b>7 738</b>	<b>7 680</b>	<b>7 608</b>	<b>15 100</b>	<b>12 968</b>	<b>9 031</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 63 Arbeitslosenversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Arbeitslosenversicherung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen</b>	920	1 858	2 386	3 049	3 171	3 317	3 460	3 578	3 511	3 795	4 034
2.	<b>Beiträge der Arbeitnehmer:innen</b>	920	1 858	2 386	3 049	3 171	3 317	3 460	3 578	3 511	3 795	4 034
3.	<b>Budget des Bundes</b>	0	182	40	122	0	32	175	178	236	318	286
4.	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge vom Sozialschutzsystem 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)</b>	134	355	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	<b>Sonstige</b>	5	2	0	0	0	1	-1	-1	-2	0	0
<b>Insgesamt (1. bis 5.)</b>		<b>1 978</b>	<b>4 254</b>	<b>4 813</b>	<b>6 220</b>	<b>6 343</b>	<b>6 667</b>	<b>7 094</b>	<b>7 333</b>	<b>7 255</b>	<b>7 909</b>	<b>8 354</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.26 Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde 1990 bis 2022

Tabelle 64 Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Förderungsmaßnahmen zur Integration von Behinderten in die Gesellschaft	4	10	16	14	12	13	12	13	13	11	10
2.	Förderungsmaßnahmen zur Integration von Behinderten in den Arbeitsmarkt	27	65	192	193	199	216	223	238	255	288	320
<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>		<b>32</b>	<b>75</b>	<b>208</b>	<b>207</b>	<b>212</b>	<b>229</b>	<b>235</b>	<b>251</b>	<b>268</b>	<b>298</b>	<b>330</b>

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 65 Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Ausgleichstaxen</b>	34	54	91	147	150	154	154	159	160	160	166
2.	<b>Budget des Bundes</b>	-	-	72	51	41	45	85	86	88	148	151
3.	<b>Transfer vom Sozialschutzsystem 14: Arbeitslosenversicherung</b>	-	-	4	7	4	1	22	25	22	26	26
4.	<b>Sonstige</b>	4	10	18	1	1	1	1	1	1	1	1
<b>Insgesamt (1. bis 4.)</b>		<b>37</b>	<b>64</b>	<b>185</b>	<b>207</b>	<b>196</b>	<b>201</b>	<b>262</b>	<b>271</b>	<b>271</b>	<b>335</b>	<b>343</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.27 Insolvenz-Entgelt-Fonds 1990 bis 2022

Tabelle 66 Insolvenz-Entgelt-Fonds 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Insolvenz-Entgelt-Fonds	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Insolvenz-Entgelt	67	213	278	192	220	177	183	184	177	100	125
	<b>Sozialleistungen (1.)</b>	<b>67</b>	<b>213</b>	<b>278</b>	<b>192</b>	<b>220</b>	<b>177</b>	<b>183</b>	<b>184</b>	<b>177</b>	<b>100</b>	<b>125</b>
2.	Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Krankenversicherung	10	46	63	52	47	42	35	42	34	38	32
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. und 2.)</b>	<b>77</b>	<b>260</b>	<b>341</b>	<b>244</b>	<b>267</b>	<b>219</b>	<b>218</b>	<b>226</b>	<b>212</b>	<b>139</b>	<b>157</b>
3.	Sonstige Übertragungen an das Sozial- schutzsystem 01: Gesetzliche Pensionsversicherung	-	145	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.	Verwaltung	-	-	15	17	17	17	18	18	19	17	18
5.	Sonstige Ausgaben	1	4	0	0	0	0	0	0	0	2	2
	<b>Insgesamt (1. bis 5.)</b>	<b>78</b>	<b>409</b>	<b>356</b>	<b>261</b>	<b>284</b>	<b>236</b>	<b>236</b>	<b>245</b>	<b>231</b>	<b>158</b>	<b>178</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 67 Insolvenz-Entgelt-Fonds 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Insolvenz-Entgelt-Fonds	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen</b>	35	382	223	271	178	192	171	165	14	0	0
2.	<b>Rückzahlungen der privaten Arbeitgeber:innen</b>	20	20	28	30	27	32	39	33	25	32	22
3.	<b>Transfer vom Sozialschutzsystem 14: Arbeitslosenversicherung</b>	-	-	-	112	123	148	167	189	156	249	0
4.	<b>Zinsen und ähnliche Einnahmen</b>	4	4	15	14	11	16	18	18	8	6	7
<b>Insgesamt (1. bis 4.)</b>		<b>59</b>	<b>406</b>	<b>267</b>	<b>426</b>	<b>339</b>	<b>387</b>	<b>396</b>	<b>406</b>	<b>203</b>	<b>287</b>	<b>29</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.28 Schlechtwetterentschädigung 1990 bis 2022

Tabelle 68 Schlechtwetterentschädigung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Schlechtwetterentschädigung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>1.</b>	<b>Schlechtwetterentschädigung</b>	26	36	47	46	57	45	59	69	74	61	63
	<b>Sozialleistungen (1.)</b>	<b>26</b>	<b>36</b>	<b>47</b>	<b>46</b>	<b>57</b>	<b>45</b>	<b>59</b>	<b>69</b>	<b>74</b>	<b>61</b>	<b>63</b>
<b>3.</b>	<b>Verwaltung</b>	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	<b>Insgesamt (1. bis 4.)</b>	<b>26</b>	<b>37</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>58</b>	<b>47</b>	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>75</b>	<b>62</b>	<b>64</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 69 Schlechtwetterentschädigung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Schlechtwetterentschädigung	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen	13	17	20	23	23	25	27	29	29	33	34
2.	Beiträge der Arbeitnehmer:innen	13	17	20	23	23	25	27	29	29	33	34
3.	Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 14: Arbeitslosenversicherung	0	2	3	3	3	5	5	5	5	15	13
<b>Insgesamt (1. bis 3.)</b>		<b>26</b>	<b>37</b>	<b>42</b>	<b>48</b>	<b>50</b>	<b>55</b>	<b>58</b>	<b>63</b>	<b>63</b>	<b>80</b>	<b>81</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.



## 4.29 Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) 1990 bis 2022

Tabelle 70 Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Familienbeihilfe	2 215	2 711	3 447	3 382	3 448	3 422	3 516	3 495	4 222	3 587	4 178
2.	Unterhaltsvorschuss	43	81	112	135	133	132	133	135	136	130	128
3.	Geburtenbeihilfe	89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.	Kleinkindbeihilfe	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5.	Mutter-Kind-Pass-Bonus	-	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	Karenzgeld / Familienzeitbonus (ab 2017)	-	-	0	0	0	2	3	4	5	5	6
7.	Kinderbetreuungsgeld	-	-	988	1 108	1 146	1 192	1 188	1 180	1 157	1 175	1 199
8.	Zuschuss zum Kinderbetreuungsgeld	-	-	75	27	25	25	21	18	14	12	10
9.	Familienhärteausgleich	2	1	2	1	1	1	0	0	17	33	0
10.	Wiedereinstellungsbeihilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11.	Familienberatungsstellen	4	9	12	12	12	13	13	12	12	15	16
<b>Sozialleistungen (1. bis 11.)</b>		<b>2 352</b>	<b>2 811</b>	<b>4 635</b>	<b>4 665</b>	<b>4 765</b>	<b>4 786</b>	<b>4 875</b>	<b>4 844</b>	<b>5 563</b>	<b>4 958</b>	<b>5 539</b>

Nr.	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
12.	Umgeleitete Sozialbeiträge an die Sozialschutzsysteme 01: Gesetzliche Pensionsversicherung und 08: Gesetzliche Krankenversicherung	332	1 282	1 292	1 332	1 604	1 601	1 618	1 541	1 698	1 967	1 839
	<b>Umgeleitete Sozialbeiträge insgesamt (12.)</b>	<b>332</b>	<b>1 282</b>	<b>1 292</b>	<b>1 332</b>	<b>1 604</b>	<b>1 601</b>	<b>1 618</b>	<b>1 541</b>	<b>1 698</b>	<b>1 967</b>	<b>1 839</b>
	<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 12.)</b>	<b>2 685</b>	<b>4 093</b>	<b>5 927</b>	<b>5 996</b>	<b>6 369</b>	<b>6 387</b>	<b>6 492</b>	<b>6 385</b>	<b>7 261</b>	<b>6 925</b>	<b>7 378</b>
13.	Verwaltung	-	-	16	20	18	21	25	28	30	27	29
	<b>Insgesamt (1. bis 13.)</b>	<b>2 685</b>	<b>4 093</b>	<b>5 943</b>	<b>6 016</b>	<b>6 387</b>	<b>6 408</b>	<b>6 517</b>	<b>6 413</b>	<b>7 290</b>	<b>6 952</b>	<b>7 407</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 71 Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Beiträge der privaten Arbeitgeber:innen	2 147	3 140	4 762	5 623	5 821	5 487	5 399	5 548	5 389	5 989	6 316
2.	Beiträge der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	6	6	6	6	6	8	6	8	7	8	5
3.	Budget des Bundes	576	982	416	632	582	671	757	755	1 325	819	880
4.	Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 22: Sozialleistungen der Länder	10	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Zurückbezahlte Leistungen	23	37	56	80	83	84	90	89	87	92	87
<b>Insgesamt (1. bis 5.)</b>		<b>2 763</b>	<b>4 176</b>	<b>5 240</b>	<b>6 341</b>	<b>6 493</b>	<b>6 249</b>	<b>6 253</b>	<b>6 400</b>	<b>6 808</b>	<b>6 908</b>	<b>7 288</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.30 Kinderabsetzbeträge 1990 bis 2022

Tabelle 72 Kinderabsetzbeträge 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Kinderabsetzbeträge	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Kinderabsetzbetrag (seit 1994)	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459
	Sozialleistungen (1.)	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 73 Kinderabsetzbeträge 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Kinderabsetzbeträge	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Budget des Bundes	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459
	Insgesamt (1.)	-	1 150	1 319	1 312	1 336	1 326	1 337	1 328	1 339	1 346	1 459

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

### 4.31 Familienbeihilfen–Selbstträgerschaft, öffentliche Hand 1990 bis 2022

Tabelle 74 Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand<sup>1)</sup> 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Familienbeihilfe	191	212	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Insgesamt (1.)</b>	<b>191</b>	<b>213</b>	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen.

Tabelle 75 Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand<sup>1)</sup> 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Budget des Bundes	88	76	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2.	Budgets der Bundesländer und der Gemeinden	103	137	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>		<b>191</b>	<b>213</b>	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023. – 1) Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen.

## 4.32 Wohnbeihilfen 1990 bis 2022

Tabelle 76 Wohnbeihilfen 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Wohnbeihilfen	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Wohnbeihilfe	111	174	399	343	342	294	273	259	254	243	237
2.	Annuitäten- und Zinszuschüsse für Eigenmittlersatzdarlehen	3	4	3	2	2	2	3	2	1	2	1
3.	Mietzinsbeihilfe	17	7	1	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Sozialleistungen (1. bis 3.)</b>		<b>131</b>	<b>185</b>	<b>403</b>	<b>345</b>	<b>344</b>	<b>296</b>	<b>276</b>	<b>261</b>	<b>255</b>	<b>244</b>	<b>239</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 77 Wohnbeihilfen 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

<b>Nr.</b>	<b>Wohnbeihilfen</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>1.</b>	<b>Budget des Bundes</b>	131	185	403	345	344	296	276	261	255	244	239
<b>2.</b>	<b>Budgets der Bundesländer</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>		<b>131</b>	<b>185</b>	<b>403</b>	<b>345</b>	<b>344</b>	<b>296</b>	<b>276</b>	<b>261</b>	<b>255</b>	<b>244</b>	<b>239</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 23.11.2023.



## 4.33 Sozialleistungen der Länder 1990 bis 2022

Tabelle 78 Sozialleistungen der Länder 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Sozialleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Ambulante Krankenhilfe</b>	-	21	49	59	55	60	64	67	74	81	86
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung)	-	43	95	104	106	111	112	117	120	124	128
2.	<b>Stationäre Krankenhilfe</b>	-	8	8	5	5	5	5	6	6	7	7
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung)	-	79	44	14	14	15	14	15	15	16	17
3.	<b>Sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe</b>	-	14	24	30	31	31	33	36	39	42	44
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung)	-	36	23	20	19	19	19	19	20	20	21
<b>Krankenhilfe insgesamt (1. bis 3.)</b>		-	<b>201</b>	<b>242</b>	<b>230</b>	<b>230</b>	<b>240</b>	<b>247</b>	<b>259</b>	<b>274</b>	<b>290</b>	<b>302</b>
4.	<b>Pflegegeld</b>	56	139	182	190	0	0	0	0	0	0	0
	(1. Zeile Invalidität / 2. Zeile Alter)	-	111	156	162	0	0	0	0	0	0	0
<b>Pflegegeld insgesamt (4.)</b>		<b>56</b>	<b>250</b>	<b>352</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
5.	<b>Geldleistungen der Behindertenhilfe</b>	-	44	56	66	68	67	67	69	71	73	76
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Invalidität)	2	5	4	2	2	2	1	0	0	0	0

Nr.	Sozialleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Geldleistungen der Behindertenhilfe insgesamt (5.)</b>	2	49	60	68	70	68	67	69	71	73	76
<b>6.</b>	<b>Unterbringung im Rahmen der Behindertenhilfe</b>	-	20	30	38	40	42	45	49	50	54	57
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Invalidität)	-	220	630	815	845	879	907	981	999	1 082	1 128
	<b>Unterbringung im Rahmen der Behindertenhilfe insgesamt (6.)</b>	-	240	660	853	885	922	952	1 029	1 050	1 136	1 185
<b>7.</b>	<b>Integration und Rehabilitation im Rahmen der Behindertenhilfe</b>	-	1	5	6	6	7	7	7	7	8	8
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Invalidität)	-	17	92	116	121	131	140	149	153	160	165
		-	7	9	8	8	8	8	8	8	10	10
		-	36	48	59	61	63	68	73	74	81	81
	<b>Integration und Rehabilitation im Rahmen der Behindertenhilfe insgesamt (7.)</b>	-	61	154	189	196	208	223	237	243	258	264
<b>8.</b>	<b>Sonstige Sachleistungen der Behindertenhilfe</b>	198	8	35	45	46	48	46	55	56	65	70
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Invalidität)	-	61	84	108	112	115	121	142	144	156	166
	<b>Sonstige Sachleistungen im Rahmen der Behindertenhilfe insgesamt (8.)</b>	198	69	119	153	158	163	167	197	201	222	236
<b>9.</b>	<b>Geldleistungen der Sozialhilfe</b>	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Nr.	Sozialleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
10.	<b>Laufende Geldleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b>	-	95	293	573	697	717	689	672	755	780	790
11.	<b>Einmalige Geldleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b>	-	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1
	(1. Zeile Alter / 2. Zeile Soziale Ausgrenzung)	-	14	36	34	33	30	25	29	31	39	115
	<b>Geldleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung insgesamt (9., 10. und 11.)</b>	63	109	329	606	730	748	714	702	787	819	905
12.	<b>Laufende Geldleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b>	-	31	57	67	72	68	62	61	65	68	69
13.	<b>Unterbringung im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b>	104	36	26	2	2	2	5	5	5	5	6
	(1. und 2. Zeile Alter / 3. und 4. Zeile Soziale Ausgrenzung)	-	387	621	966	1 018	1 050	1 254	1 374	1 464	1 489	1 579
		-	1	5	15	34	32	23	14	14	14	15
		-	21	22	41	44	49	57	58	61	64	72
	<b>Unterbringung im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung insgesamt (13.)</b>	104	446	675	1 023	1 098	1 133	1 339	1 451	1 544	1 573	1 671
14.	<b>Ambulante soziale Dienste im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b>	-	28	61	122	133	136	146	165	171	177	178
		-	79	213	297	305	315	313	322	336	348	351
		-	1	0	0	0	0	1	1	1	1	1

Nr.	Sozialleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	(1. und 2. Zeile Alter / 3. und 4. Zeile Soziale Ausgrenzung)	-	24	35	49	52	58	65	66	69	73	82
	<b>Mobile soziale Dienste im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung insgesamt (14.)</b>	-	131	310	469	490	508	525	554	576	599	612
<b>15.</b>	<b>Sonstige Sachleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung sowie der Flüchtlingshilfe</b>	20	35	34	40	40	40	43	42	51	58	60
	(1. Zeile Alter / 2. Zeile Hinterbliebene / 3. und 4. Zeile Soziale Ausgrenzung)	-	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		-	43	57	63	64	65	72	81	83	86	87
		77	20	145	341	765	734	486	354	358	362	544
	<b>Sonstige Sachleistungen im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung insgesamt (15.)</b>	97	99	236	444	868	839	602	476	493	506	690
<b>16.</b>	<b>Geldleistungen der Familienförderung</b>	-	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Familie/Kinder)	14	48	44	23	23	20	19	19	20	19	19
		-	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Geldleistungen der Familienförderung insgesamt (16.)</b>	14	49	47	24	23	20	20	19	21	19	19
<b>17.</b>	<b>Unterbringung und Betreuung von Kindern</b>	-	27	31	27	28	26	24	20	20	22	23
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Familie/Kinder)	126	78	65	67	65	71	72	96	96	106	112
		-	137	277	368	389	407	421	437	471	509	532

Nr.	Sozialleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Unterbringung und Betreuung von Kindern insgesamt (17.)</b>	126	242	374	461	481	504	518	553	587	637	667
<b>18.</b>	<b>Sonstige Sachleistungen der Familienförderung</b>	-	1	3	0	0	0	0	0	0	0	0
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Familie/Kinder)	49	31	67	104	97	104	105	113	114	125	140
		-	7	8	19	19	19	18	18	19	20	23
	<b>Sonstige Sachleistungen der Familienförderung insgesamt (18.)</b>	49	39	78	123	117	124	123	131	133	146	163
<b>19.</b>	<b>Sach- und Geldleistungen der Arbeitsmarktförderung</b>	-	1	6	8	10	5	7	7	5	5	5
	(Zeilen: Teilleistungen der Funktion Arbeitslosigkeit)	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Sach- und Geldleistungen der Arbeitsmarktförderung insgesamt (19.)</b>	53	5	6	8	10	6	7	7	5	5	5
<b>20.</b>	<b>Sonstige Geldleistungen</b>	-	-	2	0	0	0	0	0	0	0	0
	(1. Zeile Alter / 2. Zeile Soziale Ausgrenzung)	-	-	-	-	-	0	0	0	0	0	0
	<b>Sozialleistungen (1. bis 20.)</b>	<b>762</b>	<b>2 020</b>	<b>3 700</b>	<b>4 720</b>	<b>5 427</b>	<b>5 550</b>	<b>5 566</b>	<b>5 746</b>	<b>6 047</b>	<b>6 351</b>	<b>6 863</b>

Nr.	Sozialleistungen der Länder	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
21.	Umgeleitete Sozialbeiträge an das Sozialschutzsystem 08: Gesetzliche Krankenversicherung	-	1	9	28	40	39	34	33	35	36	36
<b>Sozialleistungen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge (1. bis 21.)</b>		762	2 021	3 710	4 748	5 467	5 589	5 601	5 779	6 082	6 387	6 899
22.	Sonstige Übertragungen an die Sozialschutzsysteme 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) und 23: Sozialleistungen der Gemeinden	18	200	493	579	672	693	744	788	916	973	1 088
23.	Sonstige (Zeilen: Teilleistungen von Sonstige)	-	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
		-	20	28	36	38	38	42	88	89	91	94
<b>Insgesamt (1. bis 23.)</b>		<b>781</b>	<b>2 242</b>	<b>4 231</b>	<b>5 363</b>	<b>6 178</b>	<b>6 321</b>	<b>6 388</b>	<b>6 656</b>	<b>7 088</b>	<b>7 452</b>	<b>8 082</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 79 Sozialleistungen der Länder 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Sozialleistungen der Länder	1990	2000	2009	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1.	Budgets der Bundesländer	631	1 611	3 002	3 842	4 275	4 305	4 315	4 380	4 696	4 954	5 143
2.	Budget des Bundes	-	56	80	185	210	212	323	375	399	448	658
3.	Budget der Sozialversicherung	-	37	73	102	107	111	120	126	134	136	141
4.	Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 23: Sozialleistungen der Gemeinden	150	514	1 036	1 184	1 532	1 626	1 577	1 708	1 791	1 843	2 069
5.	Veräußerungen, Erlöse	-	1	0	0	1	7	1	1	2	2	2
6.	Sonstige	-	23	40	49	52	59	52	65	67	69	71
<b>Insgesamt (1. bis 6.)</b>		<b>781</b>	<b>2 242</b>	<b>4 231</b>	<b>5 363</b>	<b>6 178</b>	<b>6 321</b>	<b>6 388</b>	<b>6 656</b>	<b>7 088</b>	<b>7 452</b>	<b>8 082</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.34 Sozialleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022

Tabelle 80 Sozialleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Sozialleistungen der Gemeinden	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Ambulante Krankenhilfe	-	13	14	10	9	8	11	14	5	4	2
2.	Stationäre Krankenhilfe	-	13	14	10	9	8	11	14	5	4	2
	<b>Krankenhilfe insgesamt (1. und 2.)</b>	-	<b>26</b>	<b>27</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>17</b>	<b>22</b>	<b>28</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>4</b>
3.	Unterbringung im Rahmen der Behindertenhilfe	-	39	114	149	156	162	175	183	173	181	191
4.	Sonstige Sachleistungen der Behindertenhilfe (Zeilen: Teilleistungen der Funktion Invalidität)	-	39	114	149	156	162	175	183	173	181	191
		-	1	2	2	2	2	2	2	80	81	86
	<b>Sonstige Sachleistungen der Behindertenhilfe insgesamt (4.)</b>	-	<b>40</b>	<b>115</b>	<b>151</b>	<b>158</b>	<b>164</b>	<b>177</b>	<b>185</b>	<b>253</b>	<b>262</b>	<b>277</b>
5.	Laufende Geldleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung bzw. der Mindestsicherung	-	36	71	135	145	138	137	130	110	104	96
6.	Einmalige Geldleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung	-	16	35	41	45	45	49	46	31	28	30
	<b>Geldleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung insgesamt (5. und 6.)</b>	-	<b>52</b>	<b>106</b>	<b>176</b>	<b>191</b>	<b>183</b>	<b>186</b>	<b>175</b>	<b>141</b>	<b>132</b>	<b>126</b>
7.		-	<b>194</b>	<b>393</b>	<b>525</b>	<b>545</b>	<b>563</b>	<b>676</b>	<b>708</b>	<b>739</b>	<b>745</b>	<b>797</b>



Nr.	Sozialleistungen der Gemeinden	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Unterbringung im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b> (1. Zeile: Alter / 2. Zeile: Soziale Ausgrenzung)	-	0	0	0	0	0	0	0	111	104	106
	<b>Unterbringung im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung insgesamt (7.)</b>	-	<b>194</b>	<b>393</b>	<b>525</b>	<b>545</b>	<b>563</b>	<b>676</b>	<b>708</b>	<b>850</b>	<b>849</b>	<b>903</b>
<b>8.</b>	<b>Ambulante soziale Dienste im Rahmen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b>	-	43	64	119	122	125	134	148	154	158	159
<b>9.</b>	<b>Sonstige Sachleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung</b> (1. Zeile: Alter / 2. und 3. Zeile: Soziale Ausgrenzung)	-	3	4	4	6	6	7	7	7	8	8
		135	21	31	38	39	40	42	46	33	55	63
		-	21	31	38	39	40	42	46	33	55	63
	<b>Sonstige Sachleistungen der Sozialhilfe bzw. der Mindestsicherung insgesamt (9.)</b>	<b>135</b>	<b>45</b>	<b>66</b>	<b>81</b>	<b>84</b>	<b>85</b>	<b>91</b>	<b>98</b>	<b>73</b>	<b>118</b>	<b>134</b>
<b>10.</b>	<b>Unterbringung im Rahmen der Jugendwohlfahrt</b>	-	26	51	65	68	67	65	72	83	87	90
<b>11.</b>	<b>Sonstige Sachleistungen der Jugendwohlfahrt und der Familienförderung</b>	-	2	3	4	4	4	4	5	5	5	6
	<b>Sozialleistungen (1. bis 11.)</b>	<b>135</b>	<b>466</b>	<b>940</b>	<b>1 290</b>	<b>1 347</b>	<b>1 371</b>	<b>1 531</b>	<b>1 602</b>	<b>1 741</b>	<b>1 800</b>	<b>1 890</b>
<b>12.</b>	<b>Sonstige Übertragungen an das Sozialschutzsystem 22: Sozialleistungen der Länder</b>	150	507	942	1 044	1 171	1 207	1 281	1 308	1 382	1 426	1 483
<b>13.</b>	<b>Sonstige</b>	-	95	73	85	96	93	100	111	86	95	127
	<b>Insgesamt (1. bis 13.)</b>	<b>285</b>	<b>1 069</b>	<b>1 954</b>	<b>2 419</b>	<b>2 614</b>	<b>2 670</b>	<b>2 911</b>	<b>3 021</b>	<b>3 209</b>	<b>3 322</b>	<b>3 500</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 81 Sozialleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Sozialleistungen der Gemeinden	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Budgets der Bundesländer	266	745	1 319	1 692	1 787	1 821	1 991	2 058	2 071	2 165	2 195
2.	Budget des Bundes	-	4	11	8	9	8	14	21	20	21	34
3.	Budget der Sozialversicherung	-	0	0	0	0	0	0	0	2	2	3
4.	Sonstige Übertragungen vom Sozialschutzsystem 22 Sozialleistungen der Länder	18	189	493	579	672	693	744	788	916	973	1 088
5.	Veräußerungen	-	13	20	22	23	24	33	30	25	31	38
6.	Steuern und Abgaben Ertragsanteile	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Eigene Steuern und Abgaben	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	Sonstige (Zeilen: Einnahmenkategorien von Sonstige)	-	116	108	113	119	118	123	118	113	118	129
		-	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
		-	2	2	4	5	4	5	5	62	10	12
		-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt (1. bis 8.)</b>		<b>285</b>	<b>1 069</b>	<b>1 954</b>	<b>2 419</b>	<b>2 614</b>	<b>2 670</b>	<b>2 911</b>	<b>3 021</b>	<b>3 209</b>	<b>3 322</b>	<b>3 500</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.35 Kindergärten 1990 bis 2022

Tabelle 82 Kindergärten 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Kindergärten	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Kinderbetreuung	297	683	1 553	1 961	2 110	2 163	2 236	2 380	2 627	2 722	2 878
	<b>Sozialleistungen (1.)</b>	<b>297</b>	<b>683</b>	<b>1 553</b>	<b>1 961</b>	<b>2 110</b>	<b>2 163</b>	<b>2 236</b>	<b>2 380</b>	<b>2 627</b>	<b>2 722</b>	<b>2 878</b>
2.	Verwaltung	35	79	105	125	125	135	135	143	130	143	159
3.	Sonstige	7	17	48	75	81	83	87	102	126	148	179
	<b>Insgesamt (1. bis 3.)</b>	<b>339</b>	<b>779</b>	<b>1 707</b>	<b>2 161</b>	<b>2 315</b>	<b>2 382</b>	<b>2 459</b>	<b>2 626</b>	<b>2 883</b>	<b>3 013</b>	<b>3 216</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 83 Kindergärten 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Kindergärten	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Budgets der Bundesländer und der Gemeinden</b>	330	759	1 636	2 046	2 207	2 267	2 352	2 516	2 757	2 872	3 052
2.	<b>Budget des Bundes</b>	1	2	1	4	2	5	5	4	6	7	5
3.	<b>Veräußerungen</b>	6	13	19	23	33	31	28	28	46	58	80
4.	<b>Steuern und Abgaben Ertragsanteile</b>	2	5	46	84	68	72	65	69	69	73	74
5.	<b>Eigene Steuern und Abgaben</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	<b>Sonstige</b>	0	0	0	1	1	1	1	1	2	0	1
	(Zeilen: Einnahmenkategorien von Sonstige)	0	0	2	2	2	3	4	5	1	1	1
		0	1	2	2	2	2	2	3	1	2	2
		0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt (1. bis 6.)</b>		<b>339</b>	<b>779</b>	<b>1 707</b>	<b>2 161</b>	<b>2 315</b>	<b>2 382</b>	<b>2 459</b>	<b>2 626</b>	<b>2 883</b>	<b>3 013</b>	<b>3 216</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.36 Flüchtlinge – Bund 1990 bis 2022

Tabelle 84 Flüchtlinge – Bund 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Flüchtlinge – Bund	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Flüchtlingsbetreuung und -integration inklusive Bundesasylamt	94	43	54	208	369	297	247	214	247	292	374
	<b>Sozialleistungen (1.)</b>	<b>94</b>	<b>43</b>	<b>54</b>	<b>208</b>	<b>369</b>	<b>297</b>	<b>247</b>	<b>214</b>	<b>247</b>	<b>292</b>	<b>374</b>
2.	Sonstige Übertragungen an das Sozialschutzsystem 22: Sozialleistungen der Länder	-	-	114	146	327	461	281	470	181	142	274
	<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>	<b>94</b>	<b>43</b>	<b>168</b>	<b>353</b>	<b>695</b>	<b>758</b>	<b>527</b>	<b>684</b>	<b>427</b>	<b>434</b>	<b>648</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 85: Flüchtlinge – Bund 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Flüchtlinge – Bund	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Budget des Bundes	94	43	168	353	695	758	527	684	427	434	648
	<b>Insgesamt (1.)</b>	<b>94</b>	<b>43</b>	<b>168</b>	<b>353</b>	<b>695</b>	<b>758</b>	<b>527</b>	<b>684</b>	<b>427</b>	<b>434</b>	<b>648</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.37 Gebührensicherungen 1990 bis 2022

Tabelle 86 Gebührensicherungen 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Gebührensicherungen	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	ÖBB-Gebührensicherungen	49	47	64	55	70	70	71	72	58	57	34
2.	Postbus-Gebührensicherungen	8	4	12	11	11	10	10	10	9	9	9
3.	Klimaticket Österreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	11
4.	Telefongebührensicherungen (GIS)	52	48	41	18	17	15	14	13	12	11	9
5.	Fernseh- und Radiogebührensicherungen (GIS)	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	5
6.	Erneuerbaren-Förderkosten-sicherungen (bis 2021: Ökostrom-förderkosten-sicherungen) (GIS)	-	-	-	9	10	8	7	5	10	12	3
<b>Gebührensicherungen insgesamt (1. bis 6.)</b>		<b>115</b>	<b>104</b>	<b>122</b>	<b>99</b>	<b>113</b>	<b>110</b>	<b>108</b>	<b>106</b>	<b>94</b>	<b>102</b>	<b>71</b>
1. bis 6.	<b>Gebührensicherungen insgesamt</b>	29	27	19	8	7	6	6	5	5	5	4
	(1. Zeile Invalidität /	39	27	35	35	35	35	35	35	30	34	34
	2. und 3. Zeile Alter /	26	24	24	21	21	19	18	17	19	20	12
	4. Zeile Familie/Kinder /	2	13	37	8	14	13	14	15	5	9	9
	5. Zeile Arbeitslosigkeit /	2	2	3	3	3	3	3	2	3	3	2
6. und 7. Zeile Soziale Ausgrenzung)												

Nr.	Gebührenbefreiungen	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		15	9	-	21	29	29	29	30	29	27	9
		2	2	4	4	4	4	3	3	3	3	2
	<b>Insgesamt (1. bis 6.)</b>	<b>115</b>	<b>104</b>	<b>122</b>	<b>99</b>	<b>113</b>	<b>110</b>	<b>108</b>	<b>106</b>	<b>94</b>	<b>101</b>	<b>71</b>
<b>7.</b>	<b>Verwaltung</b>	-	-	2	1	1	1	1	1	1	1	1
	<b>Insgesamt (1. bis 6.)</b>	<b>115</b>	<b>104</b>	<b>124</b>	<b>100</b>	<b>114</b>	<b>111</b>	<b>109</b>	<b>107</b>	<b>95</b>	<b>102</b>	<b>72</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.



Tabelle 87 Gebührenbefreiungen 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Gebührenbefreiungen	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Budget des Bundes</b>	115	104	72	44	44	41	38	35	38	45	38
2.	<b>Unternehmen</b>	-	-	52	55	70	70	71	72	58	57	34
<b>Insgesamt (1. und 2.)</b>		<b>115</b>	<b>104</b>	<b>124</b>	<b>100</b>	<b>114</b>	<b>111</b>	<b>109</b>	<b>107</b>	<b>95</b>	<b>102</b>	<b>72</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.38 Diverse Hilfsfonds 1990 bis 2022

Tabelle 88 Diverse Hilfsfonds 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Diverse Hilfsfonds	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Leistungen des Unterstützungsfonds für Behinderte	3	3	63	138	149	156	157	159	168	171	171
2.	Leistungen des Hilfsfonds für Widerstandskämpfer und Opfer politischer Verfolgung	5	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3.	Leistungen des Entschädigungsfonds und des Versöhnungsfonds für ehemalige Sklaven- und Zwangsarbeiter:innen des nationalsozialistischen Regimes	-	-	21	1	1	1	0	0	0	0	0
4.	Leistungen des Härtefallfonds für Selbständige und Kleinstunternehmen COVID-19	-	-	-	-	-	-	-	-	1 012	1 182	88
5.	Leistungen des Künstler:innen-Sozialversicherungsfonds COVID-19 und des Unterstützungsfonds für Künstler:innen COVID-19	-	-	-	-	-	-	-	-	100	81	11
6.	Leistungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds zur Armutsbekämpfung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	2
	<b>Sozialleistungen (1. bis 6.)</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>85</b>	<b>140</b>	<b>151</b>	<b>159</b>	<b>159</b>	<b>160</b>	<b>1 282</b>	<b>1 465</b>	<b>273</b>
4.	Verwaltung	-	-	4	1	1	1	1	3	0	0	0
	<b>Insgesamt (1. bis 7.)</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>89</b>	<b>141</b>	<b>151</b>	<b>159</b>	<b>159</b>	<b>163</b>	<b>1 282</b>	<b>1 465</b>	<b>273</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 23.11.2022.

Tabelle 89 Diverse Hilfsfonds 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Diverse Hilfsfonds	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	<b>Budget des Bundes</b>	8	4	65	142	152	159	161	162	1 282	1 465	273
2.	<b>Budgets der Bundesländer</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.	<b>Mittel der privaten Haushalte</b>	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	<b>Zinsen</b>	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	<b>Kreditinstitute u. Versicherungen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6.	<b>Private Organisationen ohne Erwerbszweck</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt (1. bis 6.)</b>		<b>8</b>	<b>4</b>	<b>65</b>	<b>142</b>	<b>152</b>	<b>159</b>	<b>161</b>	<b>162</b>	<b>1 282</b>	<b>1 465</b>	<b>273</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.39 Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz 1990 bis 2022

Tabelle 90 Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Bewährungshilfe	12	28	33	40	39	40	41	40	43	44	45
2.	Erwachsenenvertretung, Patientenadvokatur und Bewohnerververtretung	3	15	30	35	36	38	48	53	55	57	59
<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>		<b>15</b>	<b>43</b>	<b>63</b>	<b>74</b>	<b>75</b>	<b>78</b>	<b>90</b>	<b>93</b>	<b>97</b>	<b>101</b>	<b>104</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 91 Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Budget des Bundes	15	43	63	74	75	78	90	93	97	101	104
<b>Sozialleistungen (1.)</b>		<b>15</b>	<b>43</b>	<b>63</b>	<b>74</b>	<b>75</b>	<b>78</b>	<b>90</b>	<b>93</b>	<b>97</b>	<b>101</b>	<b>104</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.40 Schüler- und Studienbeihilfen 1990 bis 2022

Tabelle 92 Schüler- und Studienbeihilfen 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Schüler- und Studienbeihilfen	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Studienbeihilfen	50	117	185	200	199	214	270	261	262	269	305
2.	Schülerbeihilfen	40	40	39	33	31	30	25	27	21	20	31
	<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>	<b>90</b>	<b>157</b>	<b>223</b>	<b>234</b>	<b>231</b>	<b>244</b>	<b>295</b>	<b>288</b>	<b>283</b>	<b>289</b>	<b>336</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 93 Schüler- und Studienbeihilfen 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Schüler- und Studienbeihilfen	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Budget des Bundes	90	157	223	234	231	244	295	288	283	289	336
	<b>Insgesamt (1.)</b>	<b>90</b>	<b>157</b>	<b>223</b>	<b>234</b>	<b>231</b>	<b>244</b>	<b>295</b>	<b>288</b>	<b>283</b>	<b>289</b>	<b>336</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## 4.41 Steuergutschriften 1990 bis 2022f

Tabelle 94 Steuergutschriften 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro

Nr.	Steuergutschriften	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Alleinverdiener- und Alleinerzieherabsetzbetrag, Kindermehrbetrag	-	436	436	265	265	330	330	330	330	325	350
2.	Arbeitnehmerabsetzbetrag	-	215	215	275	275	-	-	-	-	-	-
<b>Sozialleistungen (1. und 2.)</b>		<b>-</b>	<b>650</b>	<b>650</b>	<b>540</b>	<b>540</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>325</b>	<b>350</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

Tabelle 95 Steuergutschriften 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro

Nr.	Steuergutschriften	1990	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Steuermittel	-	650	650	540	540	330	330	330	330	325	350
<b>Insgesamt (1.)</b>		<b>-</b>	<b>650</b>	<b>650</b>	<b>540</b>	<b>540</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>325</b>	<b>350</b>

Quelle Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 30.11.2023.

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Sozialausgaben, Bruttoinlandsprodukt und Sozialquote in Österreich 1990 bis 2022 .....	16
Tabelle 2 Sozialausgaben und ihre Verteilung nach Trägern in Österreich 1990 bis 2022..	19
Tabelle 3 Ausgaben für Sozialleistungen und ihre Verteilung nach Geld- und Sachleistungen in Österreich 1990 bis 2022 .....	20
Tabelle 4 Ausgaben für Sozialleistungen und ihre Verteilung nach Bedürftigkeitsprüfung in Österreich 1990 bis 2022 .....	22
Tabelle 5 Prozentanteile der Ausgaben für Sozialleistungen nach Funktionen in Österreich 1990 bis 2022 .....	24
Tabelle 6 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung in Österreich 2019 bis 2022 .....	25
Tabelle 7 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Invalidität in Österreich 2019 bis 2022 .....	26
Tabelle 8 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Alter in Österreich 2019 bis 2022..	27
Tabelle 9 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Hinterbliebene in Österreich 2019 bis 2022 .....	28
Tabelle 10 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Familie/Kinder in Österreich 2019 bis 2022 .....	29
Tabelle 11 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Arbeitslosigkeit in Österreich 2019 bis 2022 .....	30
Tabelle 12 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung in Österreich 2019 bis 2022.....	32
Tabelle 13 Finanzierung der Sozialausgaben und Prozentanteile ihrer Teilkomponenten in Österreich 1990 bis 2022 .....	33
Tabelle 14 Sozialbeiträge der Arbeitgeber:innen und Prozentanteile ihrer Teilkomponenten in Österreich 1990 bis 2022 .....	34
Tabelle 15 Sozialbeiträge der geschützten Personen und Prozentanteile ihrer Teilkomponenten in Österreich 1990 bis 2022 .....	35
Tabelle 16 Sozialquoten 2021 sowie Veränderung der Sozialquoten seit 2020 und 2000 in der Europäischen Union .....	37
Tabelle 17 Jährliche Sozialausgaben pro Kopf der Bevölkerung in Kaufkraftstandards in der Europäischen Union 2021 und Veränderung seit 2000 .....	39
Tabelle 18 Jährliche Sozialausgaben pro Kopf der Bevölkerung in Kaufkraftstandards in der Europäischen Union 2021 und Veränderung seit 2000 .....	41

Tabelle 19 Prozentanteile der Finanzierung der Sozialausgaben in der Europäischen Union 2021.....	42
Tabelle 20 Sozialausgaben, Übertragungen (Transfers), Sozialquote und Bruttoinlandsprodukt 1990 bis 2022 .....	44
Tabelle 21 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen exklusive Übertragungen (Transfers) 1990 bis 2022, in Mio. Euro.....	45
Tabelle 22 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen inklusive Übertragungen (Transfers) 1990 bis 2022, in Mio. Euro.....	48
Tabelle 23 Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen und Leistungstypen 2022, in Mio. Euro .....	51
Tabelle 24 Teilkomponenten der Finanzierung der Sozialausgaben 1990 bis 2022, in Mio. Euro .....	54
Tabelle 25 Finanzierung der Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen inklusive Übertragungen (Transfers) 1990 bis 2022, in Mio. Euro.....	55
Tabelle 26 Finanzierung der Sozialausgaben nach Sozialschutzsystemen und Einnahmenarten 2022, in Mio. Euro .....	58
Tabelle 27 Sozialausgaben nach Funktionen exklusive umgeleitete Sozialbeiträge 1990 bis 2022, in Mio. Euro .....	61
Tabelle 28 Sozialausgaben nach Funktionen inklusive umgeleitete Sozialbeiträge 1990 bis 2022, in Mio. Euro .....	62
Tabelle 29 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung 1990 bis 2022, in Mio. Euro.....	63
Tabelle 30 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Invalidität 1990 bis 2022, in Mio. Euro .....	65
Tabelle 31 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Alter 1990 bis 2022, in Mio. Euro	68
Tabelle 32 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Hinterbliebene 1990 bis 2022, in Mio. Euro .....	71
Tabelle 33 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Familie / Kinder 1990 bis 2022, Mio. Euro .....	73
Tabelle 34 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktion Arbeitslosigkeit 1990 bis 2022, Mio. Euro .....	76
Tabelle 35 Ausgaben für Sozialleistungen der Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung 1990 bis 2022, Mio. Euro.....	78
Tabelle 36 Gesetzliche Pensionsversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	80
Tabelle 37 Gesetzliche Pensionsversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	85
Tabelle 38 Pensionen öffentliche Rechtsträger 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	86
Tabelle 39 Pensionen öffentliche Rechtsträger 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro...	88



Tabelle 40 Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	89
Tabelle 41 Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	91
Tabelle 42 Nachtschwerarbeitsgesetz 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	92
Tabelle 43 Nachtschwerarbeitsgesetz 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	93
Tabelle 44 Betriebliche Pensionsvorsorge 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	94
Tabelle 45 Betriebliche Pensionsvorsorge 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	94
Tabelle 46 Arbeitsunfallversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	95
Tabelle 47 Arbeitsunfallversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	97
Tabelle 48 Pflegeleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	98
Tabelle 49 Pflegeleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	99
Tabelle 50 Gesetzliche Krankenversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	100
Tabelle 51 Gesetzliche Krankenversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	101
Tabelle 52 Gesundheitsleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	102
Tabelle 53 Gesundheitsleistungen des Bundes 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	103
Tabelle 54 Gesundheitsleistungen der Länder 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	104
Tabelle 55 Gesundheitsleistungen der Länder 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro ..	105
Tabelle 56 Gesundheitsleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	106
Tabelle 57 Gesundheitsleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	107
Tabelle 58 Krankenfürsorgeanstalten 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	108
Tabelle 59 Krankenfürsorgeanstalten 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	109
Tabelle 60 Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	110
Tabelle 61: Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	111
Tabelle 62 Arbeitslosenversicherung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	112
Tabelle 63 Arbeitslosenversicherung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	114
Tabelle 64 Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	115
Tabelle 65 Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	116
Tabelle 66 Insolvenz-Entgelt-Fonds 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	117
Tabelle 67 Insolvenz-Entgelt-Fonds 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	118
Tabelle 68 Schlechtwetterentschädigung 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	119

Tabelle 69 Schlechtwetterentschädigung 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	120
Tabelle 70 Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro	121
Tabelle 71 Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	123
Tabelle 72 Kinderabsetzbeträge 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	124
Tabelle 73 Kinderabsetzbeträge 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	124
Tabelle 74 Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand <sup>1</sup> ) 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	125
Tabelle 75 Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand <sup>1</sup> ) 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	126
Tabelle 76 Wohnbeihilfen 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	127
Tabelle 77 Wohnbeihilfen 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	128
Tabelle 78 Sozialleistungen der Länder 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro.....	129
Tabelle 79 Sozialleistungen der Länder 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	135
Tabelle 80 Sozialleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro.....	136
Tabelle 81 Sozialleistungen der Gemeinden 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	139
Tabelle 82 Kindergärten 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	140
Tabelle 83 Kindergärten 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	141
Tabelle 84 Flüchtlinge – Bund 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	142
Tabelle 85: Flüchtlinge – Bund 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	142
Tabelle 86 Gebührenbefreiungen 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	143
Tabelle 87 Gebührenbefreiungen 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	145
Tabelle 88 Diverse Hilfsfonds 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	146
Tabelle 89 Diverse Hilfsfonds 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	147
Tabelle 90 Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	148
Tabelle 91 Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	148
Tabelle 92 Schüler- und Studienbeihilfen 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	149
Tabelle 93 Schüler- und Studienbeihilfen 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro.....	149
Tabelle 94 Steuergutschriften 1990 bis 2022, Ausgaben in Mio. Euro .....	150
Tabelle 95 Steuergutschriften 1990 bis 2022, Einnahmen in Mio. Euro .....	150

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Jährliche Veränderung der Sozialausgaben und des Bruttoinlandsprodukts sowie Höhe der Sozialquote in Österreich seit den 1990er Jahren .....	18
Abbildung 2 Prozentanteile der Ausgaben für Geld- und Sachleistungen nach Funktionen in Österreich 2022 .....	21
Abbildung 3 Prozentanteile der Ausgaben für Sozialleistungen ohne und mit Bedürftigkeitsprüfung nach Funktionen in Österreich 2022 .....	23
Abbildung 4 Sozialausgaben in Prozent des Bruttoinlandsprodukts (Sozialquote) in der Europäischen Union 2021 .....	36

## Literaturverzeichnis

**Eurostat:** European system of integrated social protection statistics – ESSPROS. Manual and user guidelines. 2020 edition. Luxembourg: Publications Office of the European Union 2020.

**Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz**

Stubenring 1, 1010 Wien

+43 1 711 00-0

[post@sozialministerium.at](mailto:post@sozialministerium.at)

[sozialministerium.at](http://sozialministerium.at)